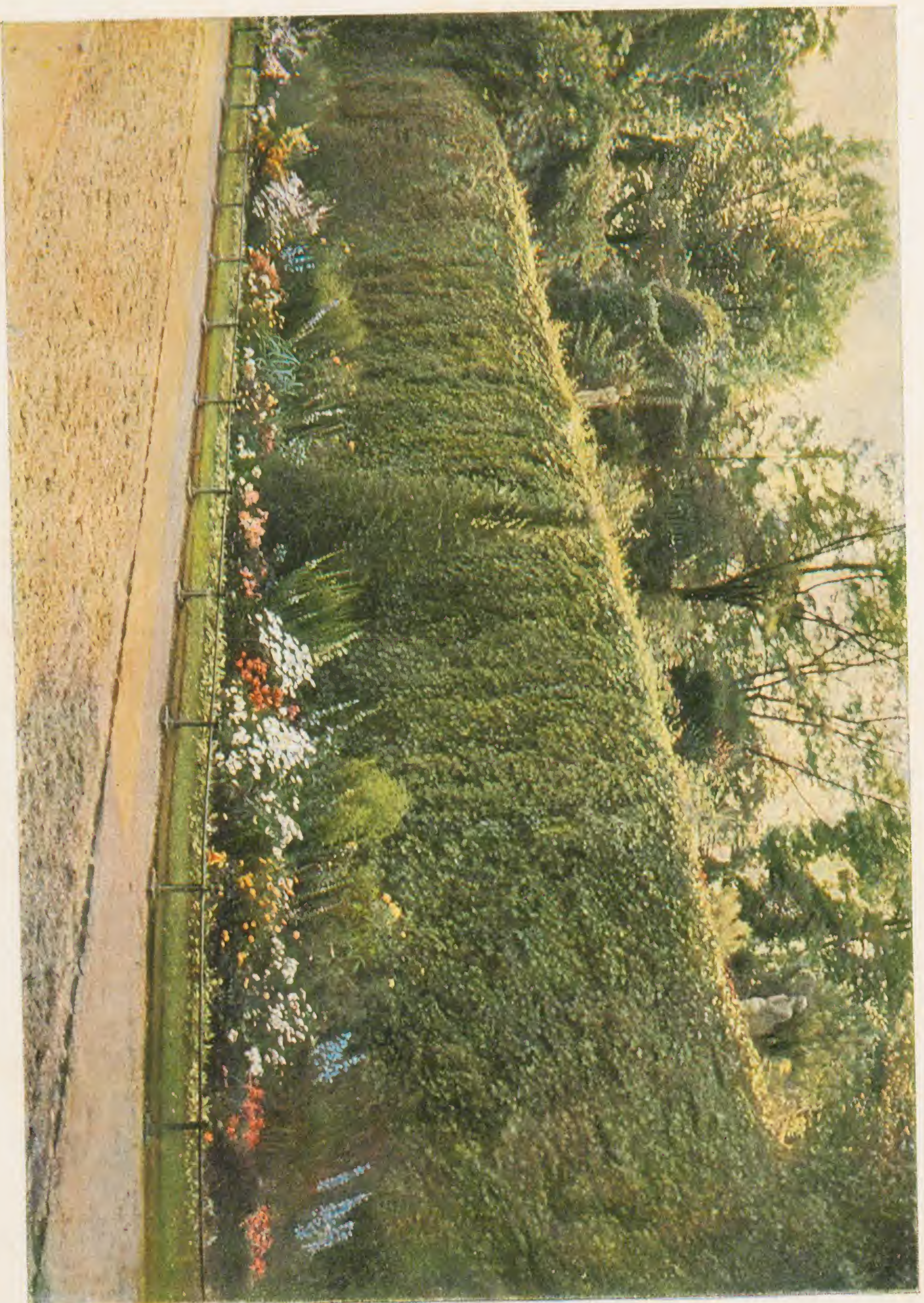


1928^{pl}

11

GOOS
und
KOENEMANN
NIEDERWALLUF
AM RHEIN

FRAGEN SIE
DEN, DER SCHON
VON UNS GE=
KAUFT HAT.



Staudenrabatte im 1. Jahre nach der Pflanzung.

GOOS & KOENEMANN

NIEDERWALLUF

AM RHEIN

FERNRUF: AMT ELTVILLE Nr. 23



INHALT:

	Seite
Lieferungsbedingungen	3
Neue und seltene Pflanzen	5
1. Abteilung: Stauden	
1. Zusammenstellungen von Stauden	7
2. Blütenstauden und Felsenpflanzen	7
3. Ziergräser	52
4. Heidekräuter	53
5. Farne	53
6. Sumpf- und Wasserpflanzen	55
7. Seerosen	56
2. Abteilung: Zwiebeln und Knollen	57
dabei Dahlien, Gladiolen, Lilien	
3. Abteilung: Baumschule	
1. Obstbäume	62
2. Allee- und Zierbäume	77
3. Ziergehölze	79
4. Schlingpflanzen	97
5. Rosen	102
6. Nadelhölzer	106
4. Abteilung: Ratschläge	
1. Eintreffende Sendungen	116
2. Die Anlage von Staudenrabatten	116
3. Ueber die Behandlung der Pflanzen	116
4. Ueber die zweckmäßige Verwendung von Zierpflanzen	117

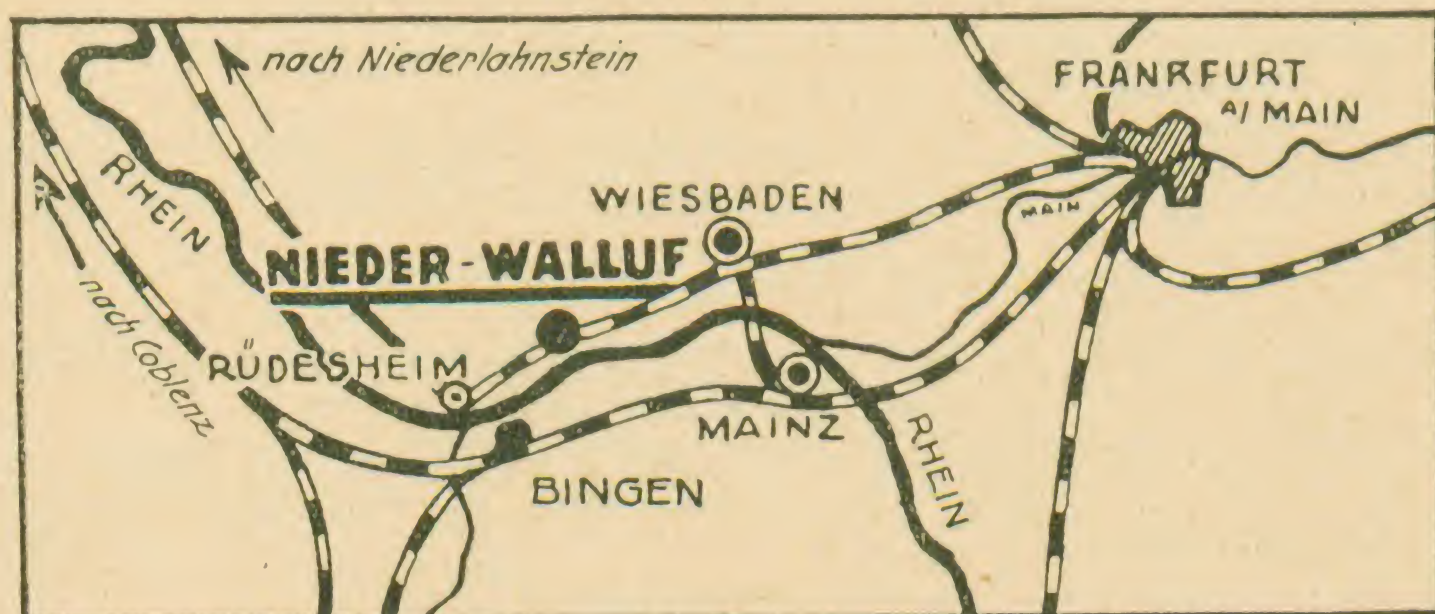


P R E I S L I S T E



Die Gärtnerei

liegt in **Nieder-Walluf**, einer Eisenbahnstation an der Hauptstrecke Frankfurt a. M.—Rüdesheim und ist von Mainz und Wiesbaden durch stündlichen Vorortsverkehr in 30 bzw. 20 Minuten, mit dem Auto von Wiesbaden in 10 Minuten zu erreichen. Das Verwaltungsgebäude liegt ca. $\frac{1}{2}$ km vom Bahnhof entfernt.



Unsere Gärtnerei besitzt heute eine Gesamtanbaufläche von 60 Hektar und befaßt sich mit der Heranzucht alles dessen, was zu einem modernen Zier- und Nutzgarten gehört, insbesondere winterharter Blütenstauden, Obstbäumen in allen Formen, Dahlien, Ziersträuchern, Rosen, Nadelhölzern usw.

Die Sortimente enthalten die wertvollsten neuen Züchtungen aller Länder und es ist unser Grundsatz, unserer Kundschaft das Beste gärtnerischer Züchtungskunst und Kultur zugänglich zu machen. Um einen billigen Verkaufspreis zu erzielen, sind die Gestehungskosten durch weitgehende maschinelle Betriebseinrichtungen bedeutend herabgesetzt. Wo es mit Hilfe der modernen Technik möglich gemacht ist, die Menschenkraft durch Maschinen zu ersetzen, ist dieses in unserem Betriebe durchgeführt.

Rigolen und Pflügen geschieht durch einen Motorpflug. Das Zubereiten von Beeten, Einarbeiten von Dünger, Hackarbeiten bei Reihenkulturen usw. wird durch mehrere Bodenfräsen besorgt. Die Wasserversorgung der Gärtnerei vollzieht ein eigenes Pumpwerk am Rhein, welches ausgedehnte künstliche Regenanlagen speist. Im ganzen arbeiten 211 PS im Dienste von Transport, Bodenbearbeitung, Bewässerung usw.

Besondere Reparaturwerkstätten sorgen für Instandhaltung von Maschinen, Kultureinrichtungen usw.

Besucher unserer Anlagen sind jederzeit willkommen.

Lieferungsbedingungen.

Unsere Lieferungsbedingungen sind diejenigen des Bundes deutscher Baumschulbesitzer, die seit dem Jahre 1908 bestehen, sich im Gartenbau allgemein eingebürgert haben und als Verkehrssitte unwidersprochen geblieben sind.

I. Preise.

1. Mit dem Erscheinen dieser Liste verlieren alle früheren ihre Gültigkeit.
2. Die Preise gelten in Reichsmark ohne Skonto und Portoabzüge.
3. Aufträge, die innerhalb 3 Tagen nach Eingang nicht ausgeführt sind, werden durch Drucksache oder Brief bestätigt. Sie werden der Reihenfolge ihrer Eingänge, sowie der jeweiligen Jahreszeit und Witterung entsprechend erledigt. Trotz Bestätigung behalten wir uns Lieferungsmöglichkeit vor.
4. **Bei Obstbäumen, Gehölzen und Koniferen** beginnt der Hundertpreis bei Abnahme von 50 Stück einer Art und Form oder bei dem Lieferant überlassener Sortenwahl; der Tausendpreis bei 500 Stück, der Zehntausendpreis bei 5000 Stück. **Bei Stauden** ermäßigt sich bei Abnahme von 10 Stück und mehr einer Art und Sorte der Einzelpreis um 10%, bei Abnahme von 25 Stück und mehr einer Art und Sorte tritt der Hundertpreis in Kraft.

II. Zahlung.

1. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist Nieder-Walluf.
2. Zahlungen erbitten wir entweder durch Postanweisung an uns oder durch Zahlkarte auf unser Postscheckkonto Nr. 977 Postscheck-Amt Frankfurt a. M. oder auf unser Bankkonto „Dresdner Bank, Filiale Wiesbaden“ in Wiesbaden.
3. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, können von uns gegen Nachnahme ausgeführt werden.
4. Auslandsaufträge werden, soweit der Besteller nicht in ständiger Geschäftsverbindung mit uns steht, nur gegen Voreinsendung des Rechnungsbetrages ausgeführt.

III. Verpackung.

1. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und **nicht zurückgenommen**.
2. Die Verpackung wird sachgemäß und sorgfältig ausgeführt. Für Schäden, welche durch Frost oder auf andere Weise auf der Reise hervorgerufen werden, ist der Lieferant nicht haftbar.

IV. Versand.

1. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
2. Im Falle die Versandart durch den Besteller nicht ausdrücklich vorgeschrieben ist, sind wir berechtigt, den uns am zweckmäßigsten erscheinenden Weg zu wählen.

V. Rollgeld.

Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld wird als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

VI. Gewährleistung.

1. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
2. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

VII. Beschwerden und Ersatz.

Beschwerden haben ohne Verzug spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als Ganzes zu betrachten ist.

VIII. Sortenersatz.

Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dieses im Auftrage nicht ausdrücklich verboten wird.

IX. Muster und Masse.

1. Muster zeigen nur die Durchschnittsbeschaffenheit, es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie Probe auszufallen.
2. Masse sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben. Kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.

Neue und seltene Pflanzen

a) Stauden:

	Seite		Seite
Acantholimon glumaceum	7	Iris germanica Rheintochter (G.u.K.)	32
Aetheopappus hybridus	8	„ „ Rota (G.u.K.)	30
Anemone japonica Bühler Kind	9	„ „ Runstein (G.u.K.)	33
„ „ Schneekönigin	10	„ sibirica Nora Distin	33
„ „ Stuttgardia	10	Leucanthemum max. Etoile de	
Aquilegia ecalcarata	10	Nivelles	33
Aster Amellus Erstling	13	Lilium regale	61
„ „ Hermann Löns	13	Nepetha grandiflora Souvenir	
„ „ Leuchtfeuer	13	d'Andrée Chandron	35
„ hybr. Elta	15	Paeonia sinensis Bingen (G.u.K.)	36
„ „ Snowdrift	14	„ „ Heimbürg (G.u.K.)	36
Astilbe Arendsi Frieda Klapp	15	„ „ Hohenbuchau	
„ „ Grete Pünger	16	(G.u.K.)	36
„ „ Hanna Stodt	17	„ „ Lorch (G.u.K.)	36
„ „ Irene Rottsieper	17	„ „ Mainz (G.u.K.)	36
„ „ Lydia Hagemann	17	„ „ Monsieur Martin	
„ „ Weiße Gloria	15	Cahusac	37
„ Gloria purpurea	17	„ „ Rembrandt (G.u.K.)	37
Coreopsis lanceolata Golden Queen	20	„ „ Rüdesheim (G.u.K.)	37
„ „ oculata	20	„ „ Waldaffa (G.u.K.)	37
Delphinium Andenken an A. Koene-		Papaver orientalis May Queen	39
mann (G.u.K.)	21	„ „ Mrs. Stobart	39
„ Tankred (G.u.K.)	23	„ „ Wunderkind	39
„ Widukind (G.u.K.)	23	Petasites niveus	40
Dianthus caesius compactus (G.&K.)	23	Phlox Arendsi Emmy	40
„ plumarius Erfolg	24	„ „ Inge	40
„ „ Purpurkönigin	24	„ canadensis Schloß Burg	40
Gypsophila Ehrlei	26	„ decussata Camillo Schneider	41
Helenium autumnale Mrs. Bradshaw	27	„ „ Caroline van den	
„ Crimson Beauty	27	Berg	42
„ grandicephalum Goldene		„ „ Georg Olbrich	41
Jugend	27	„ „ Georg Stipp	41
„ Wyndley	27	„ „ Gustaf Lind	41
Heuchera tiarelloides alba	28	„ „ Karl Förster	42
Iberis sempervirens Elfenreigen	28	„ „ Morgenrood	41
Iris germanica Aareshorst (G.u.K.)	32	„ „ Professor Went	41
„ „ Aegir (G.u.K.)	30	„ „ Rigoletto	42
„ „ Asa (G.u.K.)	30	„ „ Rosenkavalier	41
„ „ Fatum (G.u.K.)	31	„ „ Sigrid Arnoldson	41
„ „ Flammenschwert		„ „ W. Kesselring	42
(G.u.K.)	30	„ Douglasi hybrida	40
„ „ Gandvik (G.u.K.)	31	„ pilosa Altenberg	40
„ „ Goldvließ (G.u.K.)	30	„ setacea Maischnee	40
„ „ Havamal (G.u.K.)	31	Polemonium Richardsoni pallidum	43
„ „ Odenvogel (G.u.K.)	31	Polygonum lichiangense	43
„ „ Pfauenfeder (G.u.K.)	31	„ sericeum	43
„ „ Rheinfels (G.u.K.)	30	Primula acaulis Magenta (G.u.K.)	44

Neue und seltene Pflanzen

	Seite		Seite
Primula chionantha	44	Cotoneaster humifusa	85
„ denticulata atrovioacea	44	Desmodium penduliflorum	85
„ „ Violetta	45	Hydrangea scandens	101
„ Helenae Purpurkissen	45	Jasminum stephanense	101
Pyrethrum Eileen May Robinson		Laburnum vulgare Vossi	88
Saxifraga hybrida Triumph	47	Ligustrum amourense	88
„ Wallacei	47	„ Delavayanum	88
Sedum album micranthum	47	„ Ibota	88
„ „ murale	47	„ sinense Stauntoni	88
„ spathulatum purpureum	47	Osmanthus aquifolium	35
Sempervivum hybr. Alpha	48	Pachysandra terminalis	89
„ „ Beta	48	Perowskia atriplicifolia	89
Solidago hybr. Mimosa	48	Philadelphus Bannieri	91
„ „ Perkeo	48	„ Virginal	91
„ „ Spätgold	49	„ Voie lactée	91
b) Gehölze:		Phillyrea decora	92
Calluna Alporti	53	Picea pungens Vuykii	112
Chionanthus virginica	83	Potentilla dahurica	93
Clematis Crimson King	101	„ Farreri	93
„ King of the Belgians	99	„ Friedrichsenii	93
„ Lady Betty Balfour	100	Prunus Laurocerasus Reynvanii	93
„ Nordstern (G. u. K.)	99	Pyracantha crenulata taliensis	93
„ Ordenstern (G. u. K.)	100	„ Rogersiana aurantiaca	93
„ Polarlicht (G. u. K.)	99	Rhus typhina laciniata	94
„ Regenbogen (G. u. K.)	101	Ribes floridum	94
„ Sternenwunder (G. u. K.)	99	Sambucus canadensis maxima	94
„ Sternschnuppe (G. u. K.)	99	Sciadopitys verticillata	112
„ The Bride (G. u. K.)	99	Sorbaria Aitchisonii	94
„ viticella Abendstern		Spiraea mollifolia	95
„ (G. u. K.)	101	„ Sargentiana	95
„ Zauberstern (G. u. K.)	99	Syringa Capitaine Baltet	95
Cotoneaster congesta	75	„ Jan van Tol	95
		„ Ruhm von Horstenstein	95
		Xanthoceras sorbifolia	97

Blütenstauden und Felsenpflanzen

1. Abteilung

Stauden

Stauden sind

jahrelang ausdauernde Blüten- und Blattpflanzen, welche in jedem Frühjahr erneut austreiben, im Spätherbst in den Boden einziehen und hier in dem sehr widerstandsfähigen Wurzelstock den Winter überdauern. Eines besonderen Schutzes bedürfen dieselben (von ganz wenigen Ausnahmen abgesehen) selbst in rauhen Lagen nicht. Durch ihr mannigfaltiges Farbenspiel und die Möglichkeit einer für alle Gartenverhältnisse passend zu gestaltenden Auswahl sind sie heute der schönste und, da die Anschaffung für viele Jahre nützlich ist, zugleich der billigste Gartenschmuck. Zur Erzielung einer guten Wirkung sollte man nicht zu viele verschiedene Sorten wählen, wohl aber von jeder einzelnen wenigstens 3—5 Stück tuffweise zusammenpflanzen.

Die Pflanzzeiten für Stauden sind die Monate September bis November und noch später, je nach Witterungsverhältnissen, ferner März mit Mai. Die Ware entstammt mittelschwerem Lößlehm, sie ist also sehr widerstandsfähig und abgehärtet, so daß sie unter allen anderen Boden- und klimatischen Bedingungen unseres Landes freudig weiter wachsen wird.

1) Zusammenstellungen von Stauden nach unserer Wahl

In jedem Jahr werden die neuesten Züchtungen des In- und Auslandes unseren Sortimenten eingegliedert. Ältere Sorten, die durch erstere übertroffen sind, werden ausgemerzt. Wir sind demnach in der Lage, in den „Zusammenstellungen unserer Wahl“ nur gute, bewährte Sorten zu verwenden.

Wir bieten an:

100 Stauden für Rabatten in 15—20 guten Sorten unserer Wahl, deren Blütezeit je nach Wunsch vorwiegend in den Frühling, Sommer oder Herbst fällt, für sonnige oder halbschattige Lagen	M	40.—
in 15—20 besseren Sorten	„	50.—
in 15—20 besten Sorten unter Zugabe von Neuheiten	„	60.—
100 Stauden für Schnitzzwecke	M 40. — bis „	50.—
100 Ufer- und Teichrandstauden	„	50.—
100 Fels- und Mauerstauden in verbreiteten Sorten	„	25.—
in besseren Sorten	„	35.—
in besten und seltenen Sorten	„	50.—
100 Wegeinfassungsstauden	M 20.— bis „	25.—

2) Blütenstauden und Felsenpflanzen

(alphabetisch geordnet)

F = Felspflanze, zur Bepflanzung von Steingärten, meist auch Trockenmauern.

	1 St.	100 St.
Acaena (Stachelnüßchen)	M	M
<i>F</i> — Buchanani , blaugrün, zierlich belaubt, 3 cm	0.50	40.—
<i>F</i> — nôvae zealandiae , mit purpurnen Samenköpfchen, 5 cm	0.40	30.—
Acantholimon (Stachelnelke)		
<i>F</i> — glumaceum , frisch karminrot, 10 cm. Juli-August	0.80	65.—
Achillea (Schafgarbe)		
<i>F</i> — ageratifolia , weiß mit gelblicher Mitte, 15 cm. Juni	0.50	40.—
<i>F</i> — ambigua , weiß, blau-grün belaubt, 15—20 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
<i>F</i> — aurea , goldgelb, 20 cm. Juni-Juli	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Achillea Schafgarbe)			
—	Eupatorium Parkers Var. , goldgelb, 90 cm. Juli-August	0.50	40.—
F —	Kellereri , weiß, frühblühend, 20 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
—	millefol. Cerise Queen , purpurrot, 50 cm. Juni-August	0.50	40.—
—	millefol. Kelwayi , purpurrot, 50 cm. Juni-August	0.60	50.—
—	mongolica , rahmweiß, 50 cm. Juni	0.60	50.—
—	ptarmica fl. pl. Perrys White , weiß gefüllt, 50 cm. Juli-August	0.50	40.—
Aconitum (Eisenhut)			
—	Fischeri , dunkelblau, 60 cm. September	0.80	65.—
—	Lycotomum pyrenaicum , gelblich-weiß, 100 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	Napellus , dunkelblau, 120 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	— albus , weißlich, 100 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	— bicolor , blau mit weiß, 120 cm. Juli-August	0.60	50.—
—	— praecox , blau, frühblühend, 100 cm. Ende Mai-Juni	0.50	40.—
—	— roseus , rosa, 100—120 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	rostratum coeruleum , leuchtend blau, 130 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	Sparks. Var. , die dunkelste blaue, 150 cm. Juli-August	0.60	50.—
—	tauricum , tiefblau, 150 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	Wilsoni , lichtblau, 120 cm. September-Oktober	0.80	65.—
Actaea siehe Cimicifuga Seite 20			
Adenophora (Becherglocke)			
—	Potaninii , mattlila, 70—80 cm. Juli-August	0.60	50.—
Adonis (Adonisröschen)			
F —	amourensis , goldgelb, 20 cm. März-April	1.50	
F —	— fl. pl. , goldgelb gefüllt, 20 cm. März-April	1.50	
F —	Nadorkaki , goldgelb, 20 cm. März	1.50	
F —	vernalis , einfach, goldgelb, 15—20 cm. April	0.50	40.—
Aetheopappus (Kaukasuskornblume)			
—	hybridus . Neu! Eine Zufallskreuzung zwischen <i>Centaurea rigidifolia</i> und <i>Aetheopappus pulcherrimus</i> . Nach Wuchs und Aussehen ein größerer und schönerer <i>Aetheopappus</i> , leuchtend rosa, 70 cm. Juli	2.—	
—	pulcherrimus , rosa, 70 cm. Juli	0.70	55.—
Aethionema (Steintäschel)			
F —	grandiflorum , rosafarben, 25 cm. Mai-Juli	0.80	65.—
Agrostemma			
—	coronaria atropurpurea , weißlich graue Belaubung, 50 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
—	flos Jovis , weißwollig behaart, leuchtend rot, 50 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
Ajuga (Günsel)			
F —	reptans multicolor , buntgeflecktes, rotbraunes und dauerhaftes Laub, Blüten dunkelblau, 10 cm. Mai	0.40	30.—
Alchemilla (Frauenmantel)			
F —	alpina , gelblich grün, 5—10 cm. Juni-August	0.50	40.—
Alsine (Steinmiere)			
F —	laricifolia , weiß, 10 cm. Juli-September	0.50	40.—
F —	sedoides (syn. <i>Cherleria</i>), lockere grüne Rasen, weiß, 3 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
Althaea (Stockmalve)			
—	rosea fl. pl. , in weiß, rosa, gelb, leuchtend rot und dunkelrot, 200 cm. Juli-August	0.40	30.—
Alyssum (Steinkraut)			
F —	argenteum , goldgelb, 25 cm. Juli	0.40	30.—
F —	Moellendorffianum , gelb, 10 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F —	saxatile citrinum , hellgelb, 20 cm. April-Juni	0.40	30.—
F —	— compactum , gelb, 15 cm. April-Juni	0.40	30.—
F —	— flore pleno , goldgelb gefüllt, 20 cm. April-Juni	0.50	40.—

Blütenstauden



Androsace (Mannsschild)

F — *sempervivioides*, rosa, 3—5 cm. Mai-Juni 0.60 50.—

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Anchusa (Ochsenzunge)		
— <i>italica</i> Best of all, enzianbl., 120 cm Juli-August . . .	0.60	50.—
— — <i>superba</i> , dunkel- blau, 120 cm Juni-September . . .	0.60	50.—
— — <i>Opal</i> , himmelbl. 120 cm Juni-August . . .	0.50	40.—
— <i>myosotidiflora</i> , mit ver- größ. meinnichtart. Blüten, 50 cm. April-Mai . . .	0.60	50.—

Androsace (Mannsschild)		
<i>F</i> — <i>primuloidis</i> , großblumig rosa, 10 cm Mai-Juni . . .	0.60	50.—
<i>F</i> — — <i>Watkinsi</i> , rosa, 10 cm. Mai-Juni . . .	0.50	40.—
	0.60	50.—



Alyssum (Steinkraut)

Anemone	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
<i>F</i> — <i>apennina</i> , himmelblau, 15 cm April-Mai	0.50	40.—
— <i>hupehensis</i> , malvenfarbig, jap. ähnlich, jedoch 14 Tage früher, 50—60 cm . . .	0.70	55.—
— <i>japonica</i> , 50—90 cm. August- Oktober		
— — <i>Brillant</i> , karminrosa, 50 cm	0.60	50.—
— — <i>Bühler Kind</i> , rahmweiß, dichtgefüllt, 80—100 cm . . .	1.—	
— — <i>Geante Blanche</i> , weiß, einfach, großblumig . . .	0.60	50.—
— — <i>Honorine Jobert</i> , weiß, reichblühend	0.60	50.—
— — <i>Königin Charlotte</i> , rosa, halbgefüllt	0.60	50.—



Aquilegia (Akelei)

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Anemone		
— <i>japonica</i> Kriemhild (<i>G. u. K.</i>), rötlich, fliederfarben	0.60	50.—
— — Lady Ardilaun, weiß	0.60	50.—
— — Loreley (<i>G. u. K.</i>), hellfliederfarbig, rosa	0.60	50.—
— — Luise Uhink, weiß	0.70	55.—
— — Max Vogel, großblumig, dunkelrosa	0.70	55.—
— — Prinz Heinrich, dunkelrot, halbgefüllt, niedrig wachsend, 60 cm	0.70	55.—
— — Richard Ahrens, rahmweiß mit lila	0.70	55.—
— — Schneekönigin, reinweiß, großblumig	1.—	
— — Stuttgardia, lebhaft, dunkelrosa, halbgefüllt, kompakt wachsend	1.—	
<i>F</i> — <i>magellanica</i> , hellschwefelgelb, 30 cm. Mai	0.80	65.—
<i>F</i> — <i>nemorosa alba plena</i> , weißgef. Buschwindröschen, 20 cm. März-April	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>Pulsatilla</i> (Küchenschelle), violett, fein zerschlitztes Laub, 20 cm. März-Mai	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>sylvestris</i> , weiß, 25 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
Antennaria (Katzenpfötchen)		
<i>F</i> — <i>dioica rubra</i> , rote, strohblumenartige Blüten, 5 cm. Juni	0.40	30.—
<i>F</i> — <i>tomentosa</i> , weiß, 8 cm. Mai-Juni	0.30	25.—
Anthemis (Kamille)		
<i>F</i> — <i>argyrophylla</i> , weiß, 10 cm. Mai	0.40	30.—
<i>F</i> — <i>montana</i> , weiß, 30 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
Anthericum (Graslilie)		
— <i>Liliastrum giganteum</i> , weiße, lilienartige Blüten, 60 cm. Mai-Juni	0.80	65.—
— — <i>majus</i> , weiß, niedriger, 50 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>ramosum</i> , weiß, 40 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
Aquilegia (Akelei)		
— <i>canadensis</i> , rot mit gelb, 40—60 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— <i>chrysantha</i> , goldgelb, 70 cm. Späteste Sorte. Juni-Juli	0.50	40.—
— <i>coerulea citrina</i> , gelblichweiß, 50 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— — <i>hybrida</i> , in zart rosa, lila und gelblichen Farbtönen, 70 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
— — <i>species</i> , vorwiegend blau und weiß, langsporig, 50 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— <i>ecalcarata</i> , neu! Einführung aus Nordchina, stumpf karminrot, sehr spät- blühend, 50—60 cm. Juni	0.70	55.—
— <i>flabellata nana alba</i> , weiß, niedrig, 30 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— <i>Helenae</i> , blau mit weiß, 40 cm. Mai bis Anfang Juni	0.50	40.—
— <i>nivea grdf.</i> , reinweiß, 90 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— <i>Scott Elliots hybr.</i> , rosa-lila mit gelblich, 80 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
— <i>Skinneri</i> , orangefarben, langgespornt, 60 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— <i>truncata</i> , orangescharlach mit gelb, 60 cm. Juni	0.50	40.—
— <i>vulgaris hybr.</i> , weiß, rosa, blau, 70 cm. Juni	0.50	40.—
Arabis (Gänsekresse)		
<i>F</i> — <i>albida fl. pleno</i> , weiß gefüllt, 30 cm. März-April	0.40	30.—
<i>F</i> — <i>alpina compacta</i> , weiß, 15 cm. Februar-März	0.40	30.—
<i>F</i> — — <i>rosea</i> , zartrosa, 15 cm. März-April	0.40	30.—
<i>F</i> — <i>carduchorum</i> , ganz niedrig, weiß, 5 cm. April-Mai	0.40	30.—
Arenaria (Sandkraut)		
<i>F</i> — <i>graminifolia</i> , grasartig, weiß, 10 cm. Juli-September	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>purpurascens</i> , hellrosa, 10 cm. Juli-August	0.40	30.—
<i>F</i> — <i>Rosani</i> , dunkelgrüne Polster, 10 cm. Juni	0.40	30.—
<i>F</i> — <i>rotundifolia</i> , feste Polster, 10 cm. Juni	0.30	25.—
Armeria (Grasnelke)		
<i>F</i> — <i>formosa splendens</i> , leucht. karminrot, auch zum Schnitt, 40 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
<i>F</i> — <i>leucocephala</i> , niedrig, weiß, 15 cm. Juli-August	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>Laucheana</i> , rosenrot, 15 cm. Mai-August	0.30	25.—
<i>F</i> — <i>maritima</i> , lila, 30 cm. Juni-September	0.40	30.—
<i>F</i> — — <i>alba</i> , weiß, 30 cm. Juni-September	0.40	30.—
— <i>var. Bees Ruby</i> , leuchtend karmin, größte und schönste Grasnelke, bedarf aber Winterschutz, 50 cm. Juni-September	1.—	



Ein Feld mit Aster Amellus

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Artemisia (Beifuß)		
— <i>lactiflora</i> , weiße, verzweigte Blumenrispen, 130 cm. August-September .	0.50	40.—
Asarum (Haselwurz)		
— <i>europaeum</i> , immergrüne Waldbodenpflanze	0.30	25.—
Asclepias (Seidenpflanze)		
— <i>tuberosa</i> , orangegelbe, seltene Farbe, verlangt Winterschutz, 50 cm. Juli-August	0.60	50.—
Asperula (Waldmeister)		
<i>F</i> — <i>nitida</i> , rasenbildend, rosa, 5 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
<i>F</i> — <i>odorata</i> , echter Waldmeister, 25 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
Asphodelus (Affodil)		
— <i>luteus</i> , gelb, 120 cm. Mai-Juni	0.50	40.—



Astilbe Arendsi



Aster N. B. Elta

Aster		Frühjahrs-Astern		1 St.	100 St.
				<i>M</i>	<i>M</i>
F —	alpinus albus, weiß, 15—20 cm. Mai			0.50	40.—
F —	— Dunkle Schöne, tief dunkellila, 15 cm. Mai			0.60	50.—
F —	— Nixe, hellblau, spitz gedrehte Strahlen, 15 cm. Mai			0.50	40.—
F —	— Rex, weißlila, früheste Sorte, 15 cm. Mai			0.50	40.—
F —	— roseus, rosablühend, 15 cm. Mai			0.50	40.—
F —	— ruber, dunkelrosa, 15 cm. Mai			0.50	40.—
F —	— superbis, blau, besonders reichblühend, 15 cm. Mai			0.50	40.—
F —	Andersoni, lavendelblau, nach der Blüte grüner Laubteppich, 7 cm. Mai-Juni			0.30	25.—
—	himalaicus major, lilablau, 40 cm. Mai			0.40	30.—
—	subcoeruleus Apollon (G. u. K.), dunkelblau, orangefarbene Mitte, 40 cm. Juni			0.40	30.—
—	— Artemis (G. u. K.), zartlila mit orangefarbener Mitte, 30 cm. Juni			0.40	30.—
—	— floribundus, lavendelblau, 35 cm. Mai-Juni			0.40	30.—
—	yunnanensis, dunkelblau, großbl., 30 cm. Mai-Juni			0.70	55.—

Aster		Sommer-Astern			
—	Amellus Emma Bedau, ultramarinviolett, 40 cm. August-September			1.—	
—	— Erstling, rosa, stark wachsend, 70 cm. August			1.—	
—	— Gruppenkönigin, lavendelblau, 40 cm. August-September			0.80	
—	— Hermann Löns, Neu! Außergewöhnlich große Blüten von weichem Lavendelblau, dazu straffer Wuchs, 40 cm. September-Oktober			1.50	120.—
—	— Imperator, dunkellavendel, 50 cm. August-September			0.80	65.—
—	— Leuchtfeuer, Neu! Leuchtend lila-karmin, von straffem, aufrechten Wuchs, sehr reich blühend, 40—50 cm. August-September			2.—	
—	— Mignon, Neu! Dunkelblau, 50 cm. August-September			2.—	
—	— Oktoberkind, dunkelviolett, sehr spät blühend, 40 cm. Sept.-Oktober			1.50	
—	— Perrys Favorite, malvenrosa, 50 cm. August-September			0.70	55.—
—	— Phoebus, dunkellila, niedrig, 40 cm. August-September			0.70	
—	— Preciosa, ultramarinblau, 45 cm. September-Oktober			0.80	
—	— Rotfeuer, Neu! tief dunkelkarminrosa, 60 cm. Sept.-Oktober			2.—	
—	— Rudolf Göthe, dunkellavendelblau, großblumig, 50 cm. Aug.-Sept.			1.—	
—	— Schöne von Ronsdorf, eine der edelsten und feinsten, lilarosa, 40—50 cm. August-September			1.50	
—	— Wienholzi, leuchtend rosa, 50 cm. August-September			1.50	
—	ibericus Ultramarin, die dunkelste, tief ultramarinblau, 50 cm. Sept.-Okt.			0.70	55.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

Herbst-Astern

Hohe Sorten 100—150 cm

Weiß		1 St. M	100 St. M
Aster			
—	<i>diffusus gracillimus</i> , mit zahllosen, kleinen weißen Blüten. Oktober . . .	0.50	40.—
—	Sam Banham, weiß, langdoldig. Oktober.	0.80	65.—
Rosa			
—	<i>laevis Eos</i> , großblumig, reichblühend. Anfang September	0.40	30.—
—	Nancy Ballard, rosaviolett, langblühend. September-Oktober	0.60	50.—
—	N. A. Barrs Pink, rein rosa mit gelber Mitte, großblumig. Oktober	0.80	65.—
—	— Lill Fardell, karmin. September-Oktober	0.50	40.—
—	N. B. Abendröte, lebhaft rosa, frühblühend. September.	0.50	40.—
—	— Heiderose (<i>G. u. K.</i>), neurosa, September-Oktober	0.50	40.—
—	— Maßliebchen, rosa. September-Oktober	0.50	40.—
—	— Nordlicht, leuchtend rosa. September-Oktober	0.50	40.—
—	— Schön Rottraut, feurigrosa. September-Oktober	0.60	50.—
—	<i>tardiflorus ruber</i> , karminrot. Oktober-November	0.50	40.—
Hellblau			
—	Joan Vaughan, lavendelblau, halbgefüllt. September-Oktober.	0.80	65.—
—	N. B. Climax, lilablau, besonders großblumig. September-Oktober.	0.60	50.—
—	— Lavendel, lavendelblau, reichblühend. September-Oktober.	0.50	40.—
—	— Saphir (<i>G. u. K.</i>), himmelblau. Oktober	0.50	40.—
—	— Shortii, weichlila. September-Oktober	0.50	40.—
—	— Tom Sawyer, hellblau. September-Oktober	0.40	30.—
—	— <i>puniceus pulcherrimus</i> , zartlila, großblumig. September-Oktober	0.50	40.—
Blau-violett			
—	N. A. Constance, violettblau. Oktober.	0.50	40.—
—	— Treasure, dunkelviolett, eine der edelsten. September-Oktober.	0.50	40.—
—	— W. Bowmann, violettblau. September-Oktober	0.50	40.—
—	N. B. Stuttgarter Dunkelblaue, tiefblau. September-Oktober	0.50	40.—
—	<i>tardiflorus</i> , dunkelblau, spätblühend. Oktober-November.	0.50	40.—

Mittelhohe Sorten 50—100 cm

Weiß			
Aster			
—	<i>ericoides Schneetanne</i> , weiß, sehr reichblumig. September-Oktober	0.50	40.—
—	N. B. Borussia, reinweiß, frühblumig, September.	0.50	40.—
—	— Boule de neige, schneeweiß mit gelber Mitte. Oktober	0.50	40.—
—	— Snowdrift, weißgefüllt, reichblühend. September	0.70	55.—
—	<i>vimineus</i> , weiß. September-Oktober	0.50	40.—
—	— <i>superbus</i> , etwas großblumiger und später. Oktober	0.50	40.—
—	<i>virginicus</i> , weiß. Oktober	0.50	40.—
Rosa			
—	<i>caespitosus purpureus</i> , lilarosa, 30—40 cm. September-Oktober	0.50	40.—
—	<i>ericoides Delight</i> , weiß mit gelber Mitte, später rosa, 100 cm. September	0.50	40.—
—	N. B. Dornröschen, kräftig rosa, feinstrahlig. September-Oktober	0.50	40.—
—	— Esther, zartrosa. September	0.50	40.—
—	— St. Egwin, leuchtend rosa, vorzügliche Gruppensorte. Oktober	0.50	40.—
—	— Mme. Cocheux, weiß, später rosalila, 30 cm. September-Oktober	0.50	40.—
—	Reveesi, weißlich, 50 cm. September-Oktober.	0.40	30.—
—	<i>vimineus Lovely</i> , zartrosa Blütenschleier, 30 cm. Oktober.	0.50	40.—
Blau und violett			
—	<i>acris</i> , lavendelblau, 60 cm. August	0.40	30.—
—	<i>cordifolius Blütenregen</i> (<i>G. u. K.</i>) auffallend dicht- und reichblühend, lichtlila. Oktober.	0.70	55.—
—	— Eduard Beckett, leuchtend lila. September	0.60	50.—
—	— Ideal, lila, sehr zierliche Form, spätblühend. September-Oktober	0.70	55.—



Cerastium (Hornkraut)

		1 St.	100 St.
Aster		<i>M</i>	<i>M</i>
—	N. B. Elta, lila, halbgefüllt. September	0.60	50.—
—	— King Edward VII., malvenfarbig. September	0.60	50.—
—	— Peggy Ballard, lavendelblau. September	0.60	50.—

Gelb

—	ericoides Golden Spray, wirkt goldgelb. September-Oktober	0.50	40.—
—	hybr. luteus hellgelb, wertvolle Gruppensorte. August-September	0.50	40.—

Astilbe

- Arendsi, liebt Halbschatten, Juni-Juli

Weiß

—	— Bergkristall, schneeweiß, 90 cm. Anfang Juli-August.	0.70	55.—
—	— Deutschland, schönste, weiße Treibsorte. 50 cm. Juni.	0.70	55.—
—	— Diamant, schneeweiß, 90 cm. Anfang Juli.	0.70	55.—
—	— Weiße Gloria. Neu! Rein rahmweiß, für späte Treiberei und Gruppenpflanzungen geeignet, 60 cm. Juli	0.80	65.—



Chrysanthemum indicum

		Rosa		1 St.	100 St.
Astilbe				<i>M</i>	<i>M</i>
—	Arendsi, Grete Püngel. Neu! Hellrosa, 80 cm. Juli-August			0.80	65.—
—	— Rosa Perle, zartrosa Perlblütchen, 70 cm. Anfang August			0.60	50.—
—	— Walküre, rosa mit Lachsschein, 70 cm. August			0.60	50.—



Coreopsis (Mädchenauge)

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Lachsrosa			
Astilbe			
—	Arendsi Irene Rottsieper. Neu! Rein lachsrosa. 60 cm. Juli-August . . .	0.80	65.—
—	— Lachskönigin, hellachsrosa, 80 cm, Ende Juli	0.60	50.—
—	— Lydia Hagemann. Neu! Lachsrosa Schnittsorte, 90 cm. Juli-August	0.80	65.—
Lilarosa			
—	— Ceres, früheste Sorte, lilarosa, 100 cm. Ende Juli	0.60	50.—
—	— Emden, beliebte Treibsorte, cattleyenrosa, 50 cm. Juni	0.70	55.—
—	— Hyazinth, straffe Rispen, leuchtend lilarosa, 90 cm. Juli-August . .	0.70	55.—
Karminrosa			
—	— Amethyst, frühblühend, tief violett-purpur, 100 cm. Juli-August . .	0.70	55.—
—	— Gloria, dunkelrosa, 60 cm. Juli	0.60	50.—
—	— Hanna Stodt, neu! Leuchtend karminrosa, 80 cm. Juli-August . .	0.80	65.—
—	— Möve, leuchtend rosakarmin, verlängert den Flor von Rheinland, 50 cm	0.70	55.—
—	— Opal, lichtlila, 80 cm, Anfang August	0.60	50.—
—	— Rheinland, leuchtend rosakarmin, mit Lachsschein, 50 cm. Juni . .	0.70	55.—
Karmin			
—	— Frieda Klapp. Neu! Dunkel karmin-purpur, 80 cm. August . . .	0.80	65.—
—	— Granat, leuchtend, dunkelkarmin, 90 cm. Juli-August	0.80	65.—
—	— Rubin, dunkelkarmin, 100 cm. Juli-August	0.70	55.—
Astilbe			
—	chinensis, zartrosa, 60 cm. Juli	0.60	50.—
—	Gloria purpurea, leuchtend rot mit dunkler Belaubung, 90 cm. Juli-August	1.—	80.—
—	hybr. Peach Blossom, pfirsichblütenrosa . { 3 niedere, zum Treiben	0.60	50.—
—	— Queen Alexandra, rosa { geeignete Sorten 50-60 cm		
—	Lemoinei Plumet neigeux, weiß	0.60	50.—
—	Thunbergi delicata, zartrosa, 150 cm. August	0.60	50.—
—	— elegans, sehr zierlich, weiß, 120 cm. Juli-August	0.60	50.—
—	— — carnea, hellrosa. Juli-August	0.60	50.—
—	— — rosea, leuchtend rosa. Juli-August	0.60	50.—
—	— major, cremeweiß, 90 cm. Juli-August	0.60	50.—
—	— Moerheimi, besonders schön, weiß, 150 cm. Juli-August	0.60	50.—
Astrantia (Sterndolde)			
—	carniolica rosea, altrosafarben, 70 cm. Juni-August	0.70	55.—
—	major, rosa geäderte Blütenhülle, 60 cm. Juni	0.50	40.—
Aubrietia (Blaukissen), 10 cm. März-Mai.			
F —	Dr. Mules, die dunkelste violettblaue	0.60	50.—
F —	Eyril, lavendelblau, früheste Sorte	0.50	40.—
F —	— Purpurteppich, dunkelviolet	0.50	40.—
F —	Fire King, leuchtend karminrot	0.60	50.—
F —	H. Marshall, dunkel purpurviolet	0.60	50.—
F —	Hendersoni, violettblau, großblumig	0.50	40.—
F —	Indigo, von niedrigem Wuchs, in gleichmäßiger Höhe, dunkellavendelblau .	0.60	50.—
F —	Lavendel, schönste hellblaue, spät	0.60	50.—
F —	Leichtlini Crimson, karminrosa	0.50	40.—
F —	Moerheimi, großblumigste rosafarbene	0.60	50.—
F —	Mrs. Lloyd Edwards, dunkel purpurblau	0.50	40.—
F —	Pauls Lilac, zart rosalila	0.50	40.—
F —	Prichards a l, dunkelviolet	0.50	40.—
F —	Purple Robe, purpurrosa	0.50	40.—
F —	rosea splendens, leuchtend rosa	0.50	40.—
F —	tauricola, dunkelblau, sehr wirkungsvoll	0.40	30.—
Betonica (Battunge)			
—	grandiflora superba, hellpurpur, 40 cm. Juni	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Bocconia (Federmohn)		
— cordata (= japonica), dekorative Einzelpflanze mit blaugrüner Belaubung, Blüten weiß, 200 cm. Juli-August	0.70	55.—
Brunella (Braunelle)		
— Webbiana , blauviolett, 20 cm. Juli-August	0.50	40.—
Buphthalmum (Ochsenauge)		
— salicifolium , goldgelbe Strahlenblüten, 60 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
Caltha (Sumpfdotterblume)		
— palustris fl. pl. , goldgelb gefüllt, 20 cm. April-Mai	0.70	55.—
— — monstrosa fl. pl. , goldgelb, großblumiger, 30 cm. April-Mai	0.80	65.—
Calamintha (Bergminze)		
— alpina , dunkelblau, 10 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— grandiflora , purpurfarben, lockere Blütenstände, 30 cm. Mai-August	0.60	50.—
Campanula (Glockenblume)		
Hochwachsende:		
— alliariaefolia (Syn. cordifolia), milchweiß, 70 cm. Juni-August	0.40	30.—
— glomerata dahurica , dunkelviolett, 50 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
— — superba , großblumiger als vorige und etwas später, 50 cm. Juli	0.60	50.—
— macrantha , dunkelblau, 120 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— persicifolia Blaukehlchen , blau gefüllt, 60 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
— — grandiflora , blau, 100 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
— — — alba , großblumig, weiß, 100 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
— — grandiplena Capri (G.u.K) , dunkelblau, halbgefüllt, reichblühend 60 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
— — Moerheimi , weißgefüllt, 50—60 cm. Juni	0.80	65.—
— — Pfitzeri , blau, gefüllt, 80 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
Niedrigbleibende:		
<i>F</i> — carpathica , blau, 30 cm. Juni-September	0.40	30.—
<i>F</i> — — alba , weiß	0.40	30.—
<i>F</i> — collina , tief dunkelblau, großglockig, 15—20 cm. Juni	0.80	65.—
<i>F</i> — garganica , blaßblau und weiß, 10 cm. Juli	0.60	50.—
<i>F</i> — glomerata acaulis , dunkelblau, 15—20 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
<i>F</i> — linifolia pallida , blau, 25 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
<i>F</i> — Portenschlagiana , klar blau, 10—15 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
<i>F</i> — pusilla , hellblau, 10 cm. Juli	0.50	40.—
<i>F</i> — — alba , reinweiß	0.50	40.—
<i>F</i> — — Miss Willmott , silbrig hellblau, großblumig	0.70	55.—
<i>F</i> — rotundifolia , sehr reichblumig, blau, 25 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
<i>F</i> — — alba , weiß	0.50	40.—
<i>F</i> — Steveni , violettblau, 30 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
<i>F</i> — turbinata Isabella , blau, Schalenform, 25 cm. Juli-August	0.60	50.—
<i>F</i> — — White Gem , weiß	0.60	50.—
<i>F</i> — Wilsoni , dunkelblau, 10 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
Carlina (Silberdistel)		
<i>F</i> — acaulis , silberglänzend, 20 cm und höher. Juli-September	0.50	40.—
Centaurea (Kornblume)		
— macrocephala , gelb, 120 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— montana alba , weiß, 40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— — grdfl. , blau, 40—50 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— — rubra , rot, 40—50 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— rigidifolia , hellrosa, 50 cm. Juli-August	0.60	50.—
— ruthenica , hellschwefelgelb, 120 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— Tourneforti , tiefgoldgelb, 120 cm. Juli-August	0.60	50.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Centranthus (Spornblume)		
— ruber coccineus , erdbeerrot, 60—80 cm. Mai-August und Sept.-Oktober	0.50	40.—
Cephalaria (Schuppenkopf)		
— tatarica , schwefelgelb, skabiosenähnlich, 200 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
Cerastium (Hornkraut)		
<i>F</i> — arvense compactum , weiß, 10 cm. Mai-Juni	0.25	20.—
<i>F</i> — Biebersteinii , weißwolliges Laub, 15 cm. Mai-Juni	0.25	20.—
<i>F</i> — Columnae , silberweiße Belaubung, weißbl., 10 cm. Mai	0.60	50.—
<i>F</i> — tomentosum , silberweißblättrig, 10 cm. Mai-Juni	0.30	25.—

Chelone (Schlangenkopf) siehe Penstemon, Seite 40.

Chrysanthemum

Gefüllt blühende Sorten, 70—80 cm. September-November.

Weiß und weißlich:

- **indicum**, (Gartenchrysantheme)
- — **Blanche Poitevin**, reinweiß, großblumig, vorzüglich für Topfkultur.
- — **Elsa**, weiß mit cremefarbener Mitte.
- — **Mannheimer Markt**, weiß, hervorragend für Topf und Schnitt.
- — **Nain Blanc**, weiß, niedrig.
- — **Perle Chatillonnaise**, cremefarben, Schnittsorte.

Gelb:

- — **Champ d'or**, goldgelb, Schnitt- und Gruppensorte.
- — **Gascogne**, schwefelgelb, langstielig, Schnittsorte, spät.
- — **Hammelfänger**, bronzegoldgelb, Bindesorte, spät.
- — **Novembersonne**, reingelbe, satte Farbe.

Rosa:

- — **Belle mauve**, fliederfarben, langstielig.
- — **Dainty**, silbrigkarminrosa.
- — **Mme. de Tourneaux**, lilarosa, langstielig.
- — **Mme. Marquis**, zartrosa, reichblühend.
- — **Mrs. W. H. Hobbs**, lilarosa.
- — **Normandie**, hellrosa, für Schnitt und Topf, früh.
- — **Perle rose**, lilarosa, spät.
- — **Pink Profusion**, rein- bis zentifolienrosa.
- — **Satin rose**, kräftig rosa.

Rot:

- — **Alpenglühén**, karminrot, großblumig.
- — **Beacon**, dunkelkarmesinrot.
- — **Captivation**, dunkelkarminrot.
- — **Dr. G. Barré**, purpurrot.
- — **Mägdeblick**, dunkelkarmin bis weinrot.
- — **Mahnkes Rote**, rot, niedrig, für Topf und Beet.
- — **L'Yonne**, hellweinrot, reichblühende Schnittsorte, früh.
- — **Nina Williams**, kastanienrot, Blumenblätter unterseits bronzegelb.
- — **Pride of Hayes**, dunkelkarminrosa, reichblühend, gute Farbe.
- — **Pride of Keston**, bordeauxrot
- — **Purpur**, purpurrot.

Braunrot:

- — **Brilliant**, rotbraun.
- — **GoachersCrimson**, dunkelbraunrot mit Goldbronze, Schnittsorte, früh.
- — **Howard H. Crane**, kastanienbraun mit bronzefarbenen Blumenblatt-
rückseiten.

Blütenstauden und Felsenpflanzen

Chrysanthemum

- **indicum** Jean Pattison, dunkelorange.
- — Nina Blick, braunrot.
- — Red Almirante, leuchtend kastanienbraun, eine der schönsten.
- — Ruby King, samtig rotbraun.

Pompon-Sorten, 40—50 cm.

- — Altgold, leuchtend altgold, reichblühend, spät.
- — Anastasia, dunkelkarminrosa, sehr niedrige Gruppensorte, spät.
- — Golden Beauty, goldgelb.
- — Goldschopf, goldbronze, reichblühend.
- — Herbstrose, rosa.
- — Mrs. Selley, lilarosa.
- — Orange Pet, bräunlichgelb, reichblühend, eine der frühesten.
- — White Croutts, weißlich.

Einfachblühende Sorten:

- — Crimson Queen, braunrot mit gelber Mitte.
- — Florizeel, petunienrosa, weißlich überlagert.
- — Hon. Rob. Smith, rosa, großblumig.
- — Nelson, gelb.
- — Stella, cremeweiß.

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Vorstehende Sorten: Kräftige Freilandpflanzen oder aus großen Töpfen	0.60	50.—
Junge Stecklingspflanzen (von Mitte April an lieferbar)	0.30	25.—

Chrysanthemum

- **Zawadsky**, zartrosa, feingefiedertes Laub, 30 cm. August-September . . . 0.50 40.—

Chrysopsis

- F* — **villosa** Rutteri, gelb, 20 cm. Juni-August 0.40 30.—

Chrysosplenium (Milzkraut)

- F* — **rosulare**, rasenbildend, für Schatten, gelb, 15 cm. März-Mai 0.50 40.—

Cimicifuga (Silberkerze)

- F* — **cordifolia**, cremeweiß, 120 cm. August 0.80 65.—
- F* — **racemosa**, weiß, 120 cm. Juli-August 0.80 65.—
- F* — **simplex**, fedrig weiß, 100 cm. August-September 0.80 65.—

Convallaria (Maiglöckchen)

- **majalis**, weiß, 15 cm. April-Mai per Pflanzkeim 0.10 8.—

Coreopsis (Mädchenauge)

- **grandiflora**, gelb, 60 cm. Juli-September 0.40 30.—
- **lanceolata** Golden Queen, besonders widerstandsfähig, goldgelb, 50 cm. Juli-August 0.80 65.—
- — **oculata**, gelb mit dunkelroten Flecken, 50 cm. Juli-August 0.80 65.—
- **verticillata**, hellgelb mit fein zerschlitzter Belaubung, 60 cm. Juli-September 0.70 55.—

Corydalis (Lerchensporn)

- F* — **cheilanthifolia**, goldgelb, farnwedelähnliches Laub, 25 cm. April-Mai . . . 0.60 50.—

Cotula

- F* — **squallida**, rasige Alpine mit fiederschnittiger, braungrüner Belaubung, 3 cm 0.40 30.—

Crambe (Meerkohl)

- **cordifolia**, Solitärpflanze, weiß, 200 cm. Juni-August 0.80 65.—

Delphinium (Rittersporn)

- **Hybriden**, 140—180 cm, Rispen bildend.
- — Bavaria, blau, weiß gesternt 1.20 100.—
- — Corry, kornblumenblau 1.— 80.—
- — F. W. Smith, enzianblau mit weißer Mitte 1.50 120.—



Delphinium hybridum (Rittersporn)

- — **Rossel** (*G. u. K.*), klar dunkelblau mit weißer Mitte 0.80 65.—
- — **Sailor Prince**, tiefsamtig kobaltblau, schwarze Mitte 0.80 65.—
- — **The Alake**, blauviolett 1.20 100.—
- **Belladonna**, stark vom Boden aus verzweigt, 100—120 cm, blühen nach Entfernen der ersten Blütenstiele sehr reich nach, sehr dankbar für den Blumenschnitt
- — **Andenken an A. Koenemann** (*G. u. K.*), lasur-kobaltblau, Mitte weiß 1.— 80.—

Blütenstauden

	1 St. M	100 St. M
Delphinium (Rittersporn)		
— Hybriden, Kaiserin Aug.		
— — Viktoria , himmelbl.	0.80	65.—
— — King of Delphiniums , ultramarinblau mit weißer Mitte	1.20	100.—
— — Kammerforst (<i>G. u. K.</i>), violwrot.	0.80	65.—
— — Lorenzo de Medici , lila m. z. bl., gefüllt, großblumig	1.50	120.—
— — Minarett (<i>G. u. K.</i>), lilablau	0.80	65.—
— — Mirabeau , blau mit lilarosa, gefüllt	1.—	80.—
— — Niederwald (<i>G. u. K.</i>), azurblau, schwarze Mitte	0.80	65.—
— — Prinz Gustav , dunkelviolettblau	1.—	80.—
— — Rochusberg (<i>G. u. K.</i>), kobaltbl. mit weißer Mitte	1.—	80.—



Dianthus caryophyllus (Chornelke)



Erigeron speciosus semiplenus (Berufkraut)



Eryngium (Edeldistel)

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Delphinium (Rittersporn)		
— Belladonna, Arnold Böcklin, enzianblau mit weißer Mitte	1.—	80.—
— — Bayard (<i>G. u. K.</i>), hell lasurblau	0.80	65.—
— — Berlichingen (<i>G. u. K.</i>), dunkel violettblau	0.80	65.—
— — Capri, himmelblau	1.—	80.—
— — Dan Leno, hell kobaltblau	0.80	65.—
— — Lamartine, dunkelblau	0.80	65.—
— — Lohengrin (<i>G. u. K.</i>), preußisch blau	1.—	80.—
— — Moerheimi, reinweiß	1.—	80.—
— — Mr. J. S. Brunton, himmelblau	1.20	100.—
— — Nassau (<i>G. u. K.</i>), himmelblau, große Einzelblüte	0.80	65.—
— — Persimmon, zart himmelblau	0.80	65.—
— — Tankred (<i>G. u. K.</i>), marineblau	1.20	100.—
— — Widukind (<i>G. u. K.</i>), reinblau mit cremefarbiger Mitte	1.20	100.—
— hybridum, geprüfte Sämlinge der besten Sorten, vorzügl. zum Blumenschnitt	0.50	40.—
— chinense, weißer und blauer Zwerg-Rittersporn, 50 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
— nudicaule, granatrot, 30—40 cm. Juni	0.50	40.—
Dianthus (Nelke)		
F — alpinus, lachsrosa, großblumig, 10 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
F — caesius carmineus, rosarot, 15 cm. Mai-Juli	0.50	40.—
F — — compactus. Neu! rosa, großblumig, 10—12 cm. Mai-Juni	0.80	65.—
F — — hybr., rosa bis rot, 15 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
F — — splendens, rosa, 15 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— caryophyllus (Chornelke), winterhart!		

Unsere Chornelkenzüchtungen zeichnen sich durch Gesundheit, edelgebaute Blüten und Reichblütigkeit aus. Insbesondere bleiben die Keldröhren, was bei älteren Züchtungen und bei Treibhausnelken nicht immer der Fall ist, fest geschlossen und platzen nicht. Sie liefern prächtige Schnittblumen. Frischen Dünger vermeiden, nur verrotteten verwenden. Anbinden der schweren Blumen ist erforderlich. Kurz nach der Blüte hake man die diesjährigen Triebe in den Boden nieder und häufle sie leicht an. Man erzielt dann reichblühende Büsche für das nächste Jahr. Blütezeit Juli-August.



Gypsophila paniculata fl. pl. (gefülltes Schleierkraut)

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. M	100 St. M
Kräftige Senkerpflanzen mit Topfballen:		
Dianthus (Nelke)		
— caryophyllus (Chornelke), winterhart!		
— — Droll (G. u. K.), weiß mit karminroter Strichelung, reichblühend, 40 cm	0.80	65.—
— — Hüon (G. u. K.), feurig zinnoberrot, besonders gut gefüllt, 40—50 cm	0.80	65.—
— — Oberon (G. u. K.), dunkelsamtigbraunrot, 50 cm	1.—	80.—
— — Puck (G. u. K.), rot, 40 cm	0.80	65.—
— — Roschana (G. u. K.), rosa, langstielig, 60—70 cm	0.80	65.—
— — Rosenkönig (G. u. K.), glühend rosa, 40—50 cm	0.80	65.—
— — Titania (G. u. K.), zartfleischfarben, kerngesund, von kompaktem Wuchs, eine hervorragend bewährte Sorte, 35—40 cm	1.—	80.—
— Crimson Bedder, tief dunkelsammetrot von großer Leuchtkraft, 30/40 cm. Juni-August.	0.50	40.—
F — deltoides Brillant, karminrot, 25 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
F — graniticus, karminrot, 20 cm. Juni-Juli.	0.40	30.—
F — inodorus, rosa, 15 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F — plumarius fl. pl. (Federnelke), 30 cm. Mai-Juni		
F — — Alpha, reinweiß	0.50	40.—
F — — Delicata, cattleyenrosa	0.50	40.—
F — — Diamant, weiß.	0.50	40.—
F — — Erfolg. Neu! Rosa mit geringer cattleyenlila Tönung, nicht verblass.	0.60	50.—
F — — Purpurkönigin. Neu! Leuchtend purpurrot.	0.80	65.—
F — — Thomson's Allerfrüheste, elfenbeinweiß, sehr frühblühend	0.50	40.—
Dictamnus (Diptam)		
— Fraxinella, rosarot, dunkel gestrichelt, 90 cm. Mai-Juni.	0.80	65.—
— — alba, weiß	0.80	65.—
Dielytra (Herzblume)		
— eximia, rosa, 30 cm. Mai-Juli	0.50	40.—



Helenium (Sonnenbraut)

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Dielytra (Herzblume)		
— <i>spectabilis</i> , rosa, 60 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
Digitalis (Fingerhut)		
— <i>ferruginea gigantea</i> , braungelb, 150 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— <i>gloxiniaeflora</i> , weiß bis tiefrot, 2jährig, 150 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
— — <i>Isabellina</i> , cremefarben, 150 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
Diplostegium		
— <i>amygdalinum</i> , Herbstaster ähnlich, weiß, 120 cm. September-Oktober	0.40	30.—
Doronicum (Gemswurz)		
— <i>caucasicum</i> , goldgelb, früheste für Gruppen, 40—50 cm. April	0.50	40.—
— — <i>magnificum</i> , großblumiger und höher als vorige	0.50	40.—
— <i>Clusii</i> , gelb, 60 cm. April-Mai	0.50	40.—
— <i>Columnae</i> , gelb, früheste zum Schnitt, 50 cm. April-Mai	0.50	40.—
— <i>plantagineum excessum</i> , wüchsigste Sorte, späteste zum Schnitt, 80 cm. Mai	0.50	40.—
Echinops (Kugeldistel)		
— <i>humilis</i> , dunkelblaue Blütenköpfe, 100 cm. Juli-August	0.50	40.—
— <i>Ritro</i> , hellblau, 100 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
Epilobium (Weidenröschen)		
— <i>angustifolium grandifl.</i> , violettrot, 130 cm. Juni-September	0.40	30.—
F — <i>Hektori</i> , kriechend, weiß, 3 cm. Juli-September	0.40	30.—
Epimedium (Sockenblume). Liebt Halbschatten		
F — <i>alpinum</i> , rötlichviolett, sehr zierliches, besonders haltbares Laub. 25 cm. April-Mai	0.70	55.—
F — <i>sulphureum</i> , schwefelgelb, 25 cm. April-Mai	0.70	55.—
Eranthis (Winterstern)		
F — <i>hiemalis</i> , gelb, 10 cm. Februar-März	0.50	40.—
Eremurus (Steppenlilie)		
— <i>Bungei</i> , kanariengelb, spätblühend, 150 cm. Juni-Juli	4.—	
— <i>himalaicus</i> , weiß, 200 cm. Mai-Juni	3.50	
— <i>robustus</i> , rosa, 250 cm. Mai-Juni	4.—	
— — <i>superbus</i> , hellrosa, 250 cm. Mai-Juni	4.50	
Erigeron (Berufkraut). Füllen mit ihrer Blüte die Lücke zwischen Frühling- und Herbstastern aus.		
— <i>Antwerpia</i> , lila, halbgefüllt, 50 cm. Juni-August	0.50	40.—
— <i>Asa Gray</i> , aprikosenfarbig, 40 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
— <i>aurantiacus</i> , orangebraun, 30 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
— <i>glabellus</i> , kriechend, blaßblau, 40—50 cm. Juli-August	0.50	40.—
F — — <i>alpinus</i> , blaßblaue Polster, 10 cm. Juli	0.50	40.—
— <i>grandiflorus elatior</i> , mattlila, 40 cm. Juli	0.50	40.—
— (<i>Aster</i>) <i>Mesagrande spec. grandifl.</i> , tiefblau, 40-50 cm. Juni-August	0.70	55.—
F — <i>pulchellus</i> , blaßlila, 20 cm. Juli-August	0.50	40.—
— <i>Quakeress</i> , matt rosalila, 60 cm. Juli-September	0.50	40.—
— <i>speciosus Lasur</i> , zart lasurblau, 50 cm. Juni-August	0.50	40.—
— — <i>sempiternus</i> , lavendelblau, halbgefüllt, 50 cm. Juni-August	0.70	55.—
F — <i>trifidus</i> , weißlich, 10 cm. Juli	0.40	30.—
Eryngium (Edeldistel)		
— <i>alpinum</i> , stahlblau, 40 cm. Juni-August	0.80	65.—
— <i>Bourgati</i> , dunkelblau, 60 cm. Juni	0.60	50.—
— <i>giganteum</i> (Elfenbeindistel), silberglänz. Blütenstände, 75 cm. Juli-August	0.50	40.—
— <i>hybridum Juwel</i> , dunkel stahlblau, 70 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
— — <i>Violetta</i> , rötlichviolett, 70 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
— <i>Oliverianum</i> , amethystblau, großblumig, 80 cm. Juli-August	0.70	55.—
— <i>planum azureum</i> , besonders tiefblau, kleinblumigste, 100 cm. Juli-August	0.50	40.—
— <i>Zabeli</i> , blau, 100 cm. Juli-August	0.70	55.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Eupatorium (Wasserdost)		
— ageratoides , weiß, 120 cm. August-September	0.50	40.—
— cannabinum flore pl. , rosa gefüllt, 120 cm. August-September	0.50	40.—
Euphorbia (Wolfsmilch)		
<i>F</i> — capitulata , kriechend, gelb, 5 cm. April-Mai	0.80	65.—
<i>F</i> — polychroma , leuchtend goldgelb, 40 cm. Juni-August	0.70	55.—
Funkia (Funkie)		
— chinensis , gelblich grüne Blätter, hellila Blüten, 100 cm. Juli	0.50	40.—
— japonica aurea var. , goldbuntes Laub, zu Wegefassungen geeignet, 40 cm. Juli-August	0.50	40.—
— — Fortunei glauca , stahlblaue Blätter, weiße Rispen, 40 cm. Juli	0.80	65.—
— — variegata , buntlaubig, Blüte fast weiß, 30 cm. Juli	0.80	65.—
— — gigantea , die großblättrigste, lebhaft grün, 50 cm.	0.80	65.—
— — glauca , blaugrüne große Blätter	0.70	55.—
— — maculata , schmale hellgrüne Blätter, spätblühend, 40 cm. August	0.50	40.—
— — subcordata alba grandiflora , weißblühend, auch zum Schnitt geeignet, 30—40 cm. September-Oktober	0.80	65.—
— — undulata vittata , weißbunte wellige Blätter, Einfassungspflanze, auch zum Treiben geeignet.	0.60	50.—
Gaillardia (Kokardenblume)		
— grandifl. hybr. , gelb gerandete rote Strahlenblüten, 50 cm. Juni-September	0.50	40.—
Galega (Geißraute)		
— bicolor Hartlandi , lila und weiß, 100 cm. Juni-August	0.70	55.—
— Duchess of Bedford , gedrungener als vorige, 80 cm. Juni-August	0.70	55.—
Geranium (Storachschnabel)		
<i>F</i> — Andrewsi , rein violettrosa, 40 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— grandiflorum , dunkelviolett, 40 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— ibericum , blauviolett, 60 cm. Mai-Juli	0.50	40.—
<i>F</i> — lancastriense , kriechend, rosa, 15 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
— platypetalum , blauviolett, 30—40 cm. Juli-August	0.40	30.—
<i>F</i> — sanguineum , rot, 30 cm. Mai-August	0.50	40.—
<i>F</i> — — album , weiß.	0.50	40.—
Geum (Nelkenwurz)		
<i>F</i> — atrosanguineum semiplenum , dunkelrot, halbgefüllt, 40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
<i>F</i> — bulgaricum , gelb, 40 cm, Juli-August	0.70	55.—
— — Lady Hillingdon , goldgelb, großblumig, 40—50 cm. Juni-August	0.80	65.—
<i>F</i> — coccineum Mrs. J. Bradshaw , scharlachrot, gefüllt, ausgezeichnete Schnittstaude, 40 cm. Mai-September	0.50	40.—
— Heldreichi , ziegelrot, 40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— — magnificum , hellorange, halbgefüllt, 50 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
— — perfectum , orangerot, reichblühend, 40 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
<i>F</i> — sibiricum , orangerot, reichblühend, 20 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
Gillenia (Dreiblattspiere)		
— trifoliata , weiße Rispen, 80 cm. Juni-Juli	0.80	
Globularia (Kugelblume)		
<i>F</i> — trichosantha , rasenbildend, blau, 15 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
<i>F</i> — Willkommii , blau, 25 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
Gnaphalium siehe Antennaria Seite 10		
Gypsophila (Schleierkraut)		
<i>F</i> — cerastioides , weiß, 5 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— Ehrlei . Neu! Weiß, dichtgefüllt, etwas großblumiger als paniculata fl. pl. 80 cm. Juli-August	2.50	200.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. M	100 St. M
Gypsophila (Schleierkraut)			
F —	paniculata , weiß, 90 cm. Juli-August	0.50	40.—
F —	— fl. pl. , reinweiß, dichtgefüllt, 80 cm. Juli-August	1.—	80.—
F —	repens , kriechend, weiß, 10 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
F —	— monstrosa , reinweiß, rasenbildend, auch zum Schnitt geeignet, 30 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
F —	— rosea , zartrosa, 10 cm. Juni-Juli	0.50	40.—

Helianthemum (Felsröschen), strauchartige, immergrüne Pflanzen mit leuchtenden Blüten, 15 cm. Juni-Juli			
F —	album oculatum , weiß mit gelbem Auge	0.50	40.—
F —	Attraction , hellorange		
F —	hyssopifolium , ziegelrot.		
F —	mutabile aurantiacum plenum , kupfrigbraun, gefüllt		
F —	rotundifolium , karmin.		
F —	rubens , lachsfarben		
F —	Victory , karminrosa		

Ausdauernde Sonnenblumenarten

Harpalum (Sonnenrose)			
—	rigidum Daniel Dewar , dunkelgelb, 120 cm. Juli-August	5 Keime	0.50 40.—
—	— Ligeri , hellgelb, langstrahlig, 150 cm. August-September	5 „	0.50 40.—
—	— Miss Mellish , großblumig, 120 cm. August-September	5 „	0.50 40.—

Helenium (Sonnenbraut)			
—	autumnale Gartensonne , zitronengelb mit brauner Mitte, 130—140 cm August-September	0.50	40.—
—	— Mrs. Bradshaw . Neu! tief rotbraun, 120 cm. August-September	1.—	80.—
—	— Riv. Beauty , zitronengelb mit schwarzer Mitte, 130 cm. Aug.-Okt.	0.50	40.—
—	— Riverton Gem , goldlackrot, 120 cm. August-Oktober	0.50	40.—
—	— superbum , goldgelb, 130 cm. August-September	0.50	40.—
—	— rubrum , ähnlich Riv. Gem., 14 Tage später	0.50	40.—
—	Bigelowi , goldgelb mit schwarzer Mitte, 80 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	— aurantiacum , goldgelb, früher und dunkler in der Blüte als H. p. mil. magnificum, 60 cm. Juni-August.	0.60	50.—
—	Crimson Beauty , goldlackbraunrot, 60 cm. Juli-August	0.80	65.—
—	grandicephalum Goldene Jugend . Neu! Rein goldgelb, 100 cm. Juli-Sept.	1.20	100.—
—	— Julisonne , goldgelb mit bräunlicher Schattierung und schwarz- brauner Mitte, 100 cm. Juli-September	0.50	40.—
—	Hoopesi , orangegelb, 60 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
—	pumilum magnificum , reingelb, 70 cm. Juni-August	0.40	30.—
—	Wyndley , bronzefarbig gelb, 80 cm. Juli-August	0.60	50.—

Helianthus (Sonnenblume)			
—	multiflorus grandiplenus , gelb mit dichtgefüllter Mitte, 130 cm. Aug.-Sept.	0.70	55.—
—	mollis , schwefelgelb, 130 cm. September	0.60	50.—
—	salicifolius , gelb, 180 cm. September-Oktober	1.—	80.—
—	strumosus , hellgelb, 150 cm. Juli-September	5 Keime	0.50 40.—

Heliopsis (Sonnenauge)			
—	scabra E. Ladhams , orangegelb, 120 cm. August-September	0.40	30.—
—	— fl. pl. excelsa , gefüllt, goldgelb, 150 cm. August-September	0.70	55.—
—	— gratissima , ockergelb, 100 cm. August-September	0.60	50.—
—	— imbricata , goldgelb, 80—100 cm. August-September	0.70	55.—
—	— zinniaeflora , goldgelb, gut gefüllt, 60 cm. August-September	0.70	55.—
Siehe auch Rudbeckia , Seite 46			

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Helichrysum (Strohblume)		
<i>F</i> — <i>plicatum</i> , Polster bildend, gelb, 30 cm. Juli-August	0.40	30.—
Helleborus (Christrose)		
— <i>hybridus</i> , weiß bis rot, 40 cm. März-April	0.70	55.—
— <i>niger maximus</i> , großblumig, reinweiß, 30 cm. Januar-Februar	1.20	100.—
Hemerocallis (Taglilie)		
— <i>aurantiaca</i> , dunkelorange, fast wintergrün, 70 cm. Juli-August	0.80	65.—
— <i>aurantiaca, major</i> , orangegelb	0.80	65.—
— <i>disticha fl. pl.</i> , bronzegelb, gefüllt, 90 cm. Juli-August	0.40	30.—
— <i>hybr. Apricot</i> , aprikosenorange, frühblühend, 60 cm. Juli	0.50	40.—
— — <i>Aureole</i> , dunkelorangegelb, außen bräunlich, 50 cm. Juni	0.80	65.—
— <i>luteola pallens</i> , hellgelb, großblumig, reichblühend, 70—80 cm. Juli-August	0.80	65.—
— <i>Mülleri</i> , goldgelb, spätblühend, 70 cm. Juli-August	0.80	65.—
— <i>ochroleuca</i> , hellprimelgelb, 80 cm. Juli-August	0.80	65.—
Hepatica (Leberblümchen), anemonenähnlich mit lebhaften Blütenfarben, 10—15 cm. März-April.		
<i>F</i> — <i>angulosa</i> , hellblau, großblumig	0.60	50.—
<i>F</i> — — <i>lilacina</i> , blau	0.60	50.—
<i>F</i> — — <i>rosea</i> , rosa	0.60	50.—
<i>F</i> — <i>triloba</i> , blau	0.50	40.—
Herniaria (Bruchkraut)		
<i>F</i> — <i>hirsuta</i> , gelbgrün, 15 cm. Juni-September	0.50	40.—
Hesperis (Nachtviole)		
— <i>matronalis</i> , lila, 80 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
Heuchera (Purpurglöckchen)		
<i>F</i> — <i>hybrida</i> , Sämlinge der besten Sorten, rot mit geringen Abweichungen in der Tonstufe, die jedoch die Gruppenwirkung nicht beeinflussen, 40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
<i>F</i> — — <i>Kleberger</i> , zinnoberrot, 40 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
<i>F</i> — — <i>Pluie de feu</i> , rot, 40 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
<i>F</i> — <i>sanguinea Frühlicht</i> , (<i>G. u. K.</i>), zartrosa, 50 cm. 14 Tage früher, Mai-Juni	1.—	80.—
<i>F</i> — — <i>Titania</i> (<i>G. u. K.</i>), lachsrosa, stark wachsend, 50—60 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
<i>F</i> — <i>tiarelloides</i> , zartrosa, zierlich, 40 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
<i>F</i> — — <i>alba</i> . Neu! Hellgrünes, silbriggelcktes Laub, zahlreiche, weiße Blütenrispen, 40 cm. Mai-Juni	1.20	100.—
Hieracium (Habichtskraut)		
<i>F</i> — <i>pilosella</i> , schwefelgelb, 15 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
<i>F</i> — <i>rubrum</i> , orangerot, 20 cm. Juli-August	0.50	40.—
Hutchinsia (Gemskresse)		
<i>F</i> — <i>alpina</i> , schneeweiß, 5—10 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
Hypericum (Hartheu)		
<i>F</i> — <i>Coris</i> , hellgoldgelb, 20 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>polyphyllum</i> , niederliegend, 15 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
Iberis (Schleifenblume)		
<i>F</i> — <i>sempervirens Elfenreigen</i> . Neu! Reinweiß, sehr großblumig, 20 cm. April-Mai	0.80	65.—
<i>F</i> — — <i>Perfection</i> . weiß, 15 cm. April-Mai	0.50	40.—
<i>F</i> — — <i>Schneeflocke</i> , schneeweiß, frühblühend, 15 cm. April-Mai	0.50	40.—
<i>F</i> — — <i>Weißer Zwerg</i> , weiß, kompakt wachsend, 10—12 cm. April-Mai	0.50	40.—
Incarvillea (Trompetenblume)		
— <i>brevipes</i> , rosapurpurn, 60 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
— <i>Delavayi</i> , tief rosenrot, 70 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>grandiflora</i> , besonders großblumig, 30 cm. Mai-Juni	0.80	65.—



Ein Feld mit 100 000 Iris germanica (Schwertlilien)

Im Vordergrund rechts: Unsere Neuzüchtung „Rheinfels“

Inula (Alant)

		1 St. M	100 St. M
F —	ensifolia, gelb, 20 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	glandulosa superba, orangegelb, 80 cm. Juni-August.	0.50	40.—
—	macrocephala, goldgelb, 150 cm. Juli-August.	0.50	40.—



Iris germanica „Forsete“

eine Gruppe von 5 Pflanzen im 2. Jahre nach der Pflanzung



Iris germanica Susiana lutescens

Blütenstauden

Iris germanica (Deutsche Schwertlilie)

Mai-Juni
in Sorten unserer Wahl und gemisch-
ten Farben bieten wir an:

10	Iris germanica	in 10 Sorten	4.50
50	"	" 10 "	20.—
100	"	" 20 "	35.—

Sortenverzeichnis

Weiß		1St.	100 St.
		M	M
—	germanica		
—	— Eppo (G.u.K.),		
	fast weiß	0.50	40.—
—	— Indra (G.u.K.),		
	weiß mit lichtlila		
	Anflug	0.50	40.—
—	— Jeanne d' Arc,		
	weiß, 60 cm	0.60	50.—
—	— Mrs. H. Darwin,		
	wachsart. weiß,		
	leicht violett ge-		
	adert, reich- und		
	spätblüh. 50 cm	0.60	50.—

— — Rheinfels (G.u.K.), Neu! Die weißen Blütenblätter der be-
sonders großen Blumen sind an den Rändern porzellanartig blau
geadert. Der breit gebaute, gut geschlossene Dom, sowie die weit
entfalteten Hängeblätter geben dieser Neuheit etwas sehr Edles.
Der Präsident der amerikanischen Irisgesellschaft bezeichnete diese
Sorte als die beste, die er auf seiner Europareise 1924 gesehen habe 3.— 240.—

Rosafarben

—	— Aegir (G.u.K.). Neu! Der fast reinweiße Dom ist von lebhaft		
	karminroten Hängeblättern gestützt	1.50	120.—
—	— Erek (G.u.K.), lichtlila, rosa geadert	0.50	40.—
—	— Folkwang (G.u.K.) Neu! Lichtrosa, weinrot	1.50	120.—
—	— Her Majesty, rosälila, 60 cm	0.50	40.—
—	— Mme. Pacquette, rosig weinrot, 80 cm	0.60	50.—
—	— Mrs. Alan Gray, zartrosa, 100 cm	0.50	40.—
—	— Queen of May, rosälila	0.50	40.—
—	— Rheingauperl (G.u.K.) Neu! Beste rosafarbene	0.80	65.—
—	— Rota (G.u.K.) Neu! Karminrosa	2.—	160.—
—	— Schwanhild (G.u.K.), zierlich, lilarosa, 50 cm	0.50	40.—

Gelb

—	— Asa (G.u.K.). Neu! Großblumigkeit, edler Blütenbau und Reich-		
	blütigkeit treten bei keiner anderen Sorte in solcher Vollkommenheit		
	wie bei dieser Neuheit zutage. Breite, flach ausgebreitete Hänge-		
	blätter mit weißer Aderung stützen die cremegelben Domblätter. Alle		
	sechs Perigonblätter gehen nach dem Grunde zu in gelb über	1.50	120.—
—	— Darius, chromgelb mit lilablau	0.50	40.—
—	— Flammenschwert (G.u.K.), gelb und braunsamtig, in England als		
	schönste gelbe Iris germanica anerkannt	3.—	
—	— Gajus (G.u.K.), lichtgelb und gelb mit roten Adern	0.50	40.—
—	— Goldvließ (G.u.K.). Neu! Goldvließ und Bronzeschild sind inner-		
	halb der Iris germanica-Rasse eine neue Form. Die Formwirkung		
	der Einzelblüte tritt hier ganz hinter der Farbe zurück. Der niedrige		
	Wuchs macht sie im Verein mit der unvergleichlichen Reichblütigkeit		
	zu hervorragenden Gruppensorten. Rotbraune Hängeblätter mit		
	scharfem goldgelben Rand und klar goldgelbe Domblätter machen		
	„Goldfließ“ unserer Züchtung „Flammenschwert“ ähnlich; der Wuchs		
	ist jedoch vollkommen abweichend	1.50	120.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Iris germanica			
—	—	Gracchus, blaßgelb mit rot	0.50 40.—
—	—	Iduna (<i>G. u. K.</i>). Neu! Dom hellgelb, Hängeblätter veilchenblau	1.50 120.—
—	—	Iriskönig (<i>G. u. K.</i>), zitronengelb mit samtig dunkelbraun	0.70 55.—
—	—	Loreley (<i>G. u. K.</i>), lichtgelb mit ultramarin	0.50 40.—
—	—	Mithras (<i>G. u. K.</i>), lichtgelb mit weinrotviolett	0.50 40.—
—	—	Mrs. Eardley, zitronengelb mit braunrot, 50 cm	0.60 50.—
—	—	Nibelungen (<i>G. u. K.</i>), oliv mit purpurviolett, 100 cm	0.60 50.—
—	—	Odenvogel (<i>G. u. K.</i>). Neu! Die gelbgerandeten, purpurvioletten Hängeblätter fallen durch ihre außergewöhnliche Länge besonders auf. Darüber erhebt sich ein zitronengelber, edelgeformter Dom. Die Großblumigkeit dieser Neuheit im Verein mit der wirkungs- vollen Farbenzusammenstellung bedeutet eine neu erreichte Stufe der Entwicklung der Iris	2.— 160.—
—	—	Pfauenfeder. Neu! Domblätter hellgelb, Hängeblätter violett- blau mit hellgelbem Rand, außerordentlich reichblühend und von ganz niederem Wuchs	1.50 120.—
—	—	Prinzeß Viktoria Luise (<i>G. u. K.</i>), lichtschwefelgelb mit pflaumfarbig	0.50 40.—
—	—	Susiana lutescens, olivgelbbraun	0.70 55.—
—	—	Thrudwang (<i>G. u. K.</i>). Neu! Domblätter kräftig gelb, Hängeblätter tief dunkelpflaumfarbig	1.— 80.—
Hellblau und blau			
—	—	Caterina, hellavendelblau, 100 cm	0.60 50.—
—	—	Eckesachs (<i>G. u. K.</i>), zartblau mit blauviolett	0.50 40.—
—	—	Forsete (<i>G. u. K.</i>), dunkellavendelblau. Neu!	0.60 50.—
—	—	Gandvik (<i>G. u. K.</i>). Neu! Ein blauer Abkömmling der Iris pallida dalmatica. Die Hängeblätter sind veilchenblau mit lavendelblauem Rand, dessen Farbe sich im Dom wiederholt, wodurch eine ge- schlossene Wirkung erzielt wird. Der Wuchs ist mittelhoch	2.— 160.—
—	—	Iwein (<i>G. u. K.</i>), hellblau mit purpurviolett, 90 cm	0.50 40.—
—	—	Juniata, lilablau, 120 cm	0.60 50.—
—	—	La Beauté, himmelblau	0.60 50.—
—	—	Macrantha, violettblau	0.50 40.—
—	—	Mme. Chereau, milchweiß mit blauer Aderung, 100 cm	0.60 50.—
—	—	Pallida dalmatica, lavendelblau, hochwachsend	0.60 50.—
—	—	— Prinz. Beatrice, dunkler als vorige	0.50 40.—
—	—	Pollux (<i>G. u. K.</i>), hellblau	0.50 40.—
—	—	Thorsten (<i>G. u. K.</i>). Neu! Domblätter lavendelblau, etwas lila ge- deckt, Hängeblätter tief dunkelsamtblau, hochwachsend, spätblühend	2.— 160.—
—	—	Riese von Cönnern, hellblau, hochwachsend	0.60 50.—
Dunkelblau und violett			
—	—	Alberti, dunkelblauviolett	0.50 40.—
—	—	Alfhem (<i>G. u. K.</i>). Neu! Domblätter zart lavendelblau, gelblich ge- deckt, Hängeblätter violettblau, nach dem Rande heller, großblumig und edel gebaut, spätblühend	1.— 80.—
—	—	Bele (<i>G. u. K.</i>) Neu! Stark geaderte, weinrote Hängeblätter, darüber ein lichtlilafarbener, edelgeformter Dom, spätblühend, eine der besten	1.— 80.—
—	—	Caprice, weinrotviolett	0.60 50.—
—	—	Crusader, Domblätter dunkelblau, Hängeblätter samtig schwarzblau, 100 cm	1.50 120.—
—	—	Fatum (<i>G. u. K.</i>). Neu! Hängeblätter tief samtig schwarzblau, Domblätter dunkelblau, von straffem, festem Wuchs. Diese Farbe ist unter den Iris germanica selten	2.— 160.—
—	—	Fürstin Lonyay (<i>G. u. K.</i>), violettlila mit weinrot	0.50 40.—
—	—	Havamai (<i>G. u. K.</i>). Neu! Leuchtend violettblaue Hängeblätter mit breitem, cremefarbenem Rand, der Dom ebenfalls cremefarben mit lichtlila Anflug, diese Neuheit ist von besonderer Blütengröße und Reichblütigkeit	1.50 120.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

			1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Iris germanica				
—	—	Monsignor , veilchenblau	0.80	65.—
—	—	Rheinnixe (<i>G. u. K.</i>), reinweiß mit tief veilchenblau	0.70	55.—
—	—	Rheintochter (<i>G. u. K.</i>). Neu! Hängeblätter tief samtig violett- blau mit klarem, breitem lichtlila Rand, Domblätter weiß mit lichtlila Hauch, an älteren Blüten hier und da violett getuscht. Die tief satte Farbe der edel gebauten Blüten macht Rheintochter zu den auffal- lendsten Erscheinungen in der Iriswelt	4.—	320.—
—	—	Rheintraube (<i>G. u. K.</i>), lavendelblau mit purpurviolett	1.50	120.—
—	—	Standard Bearer , rötlich purpur	0.50	40.—
—	—	Titirel (<i>G. u. K.</i>), dunkelblau, großblumig, frühblühend	0.60	50.—
—	—	Vingolf (<i>G. u. K.</i>). Neu! stumpfereme mit samtig violettblau	0.80	65.—

Bräunlich:

—	—	Aareshorst (<i>G. u. K.</i>). Neu! Dunkelfarbige Spielarten sind in ge- mischten Gruppen von Iris germanica besonders wertvoll, ihre An- wesenheit hebt die Leuchtkraft der helleren Arten. Bedingung ist jedoch, daß die Farben rein sind. Der lilafarbene, in dunkeloliv übergehende Dom erhebt sich über tief pflaumvioletten Hängeblättern in wohlklingendem Zusammenspiel. Sie ist besser als Squalens Arnols	2.50	200.—
—	—	Balder (<i>G. u. K.</i>), Neu! Gelboliv mit dunkel pflaumfarbig	1.—	80.—
—	—	Dalila , weiß mit braunrot	1.—	80.—
—	—	Ilsan (<i>G. u. K.</i>), lilarosa mit bräunlich weinrot	0.80	60.—



Paeonia sinensis (chinesische Pfingstrose)

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. M	100 St. M
Iris germanica			
—	— Runstein (<i>G. u. K.</i>). Neu! Der Dom ist olivlila, die Hängeblätter tief samtviolett mit scharf hervortretender weißer Aderung am Grunde, ein Farbenspiel, welches aufs neue die Orchideenhaftigkeit der Iris beweist	2.50	100.—
Iris			
—	graminea, hellviolett, 30 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
—	interregna, Blütezeit zwischen <i>I. pumila</i> und <i>I. germanica</i>		
—	— Gerda (<i>G. u. K.</i>), cremegelb	0.50	40.—
—	— Halfdan (<i>G. u. K.</i>), hellcremegelb	0.50	40.—
—	— Ingeborg (<i>G. u. K.</i>), reinweiß	0.50	40.—
—	— Walhalla (<i>G. u. K.</i>), lavendel mit blauweinrot	0.50	40.—
—	Kämpferi (japanische Iris), in phantastischen Blütenfarben und Zeichnungen, 60—80 cm. Juni-Juli	Namensorten 1.20	100.—
		Mischung 0.80	65.—
—	Monspur, lichtblau, 120 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
—	ochroleuca gigantea, reinweiß, 120 cm. Juni-Juli	0.50	65.—
—	— sulphurea, licht schwefelgelb, 120 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
—	Pseudo-Acorus, gelb, 100 cm. Mai-Juni	0.80	40.—
—	pumila, für Felsengärten und Einfassungen. April-Mai		
F —	— aurea (<i>G. u. K.</i>), tief goldgelb, 20 cm	0.60	50.—
F —	— cyanea (<i>G. u. K.</i>), ultramarinblau, 15—20 cm	0.30	25.—
F —	— excelsa (<i>G. u. K.</i>), ockergelb, 25 cm	0.50	40.—
—	— floribunda (<i>G. u. K.</i>), cremegelb mit gelb, 35 cm	0.40	30.—
F —	— florida (<i>G. u. K.</i>), zitronengelb, 25 cm	0.40	30.—
—	— formosa (<i>G. u. K.</i>), dunkel veilchenblau, 30 cm	0.50	40.—
F —	— Sulphur (<i>G. u. K.</i>), schwefelgelb	0.60	50.—
—	Regelio-Cyclus in verschiedenen Sorten. Orchideen-Iris, neuartig gezeichnete Blumenblätter, 40 cm. Mai	2.—	
	Kulturanweisung: Pflanzung nur im September-Oktober in durchlässigen, sandigen Boden, Wurzelstücke 3 cm mit Erde bedeckt. Im Winter Tannenreisigschutz. Beim Vergilben der Blätter nach der Blüte Wurzelstöcke herausnehmen und trocken bis zum Herbst aufbewahren oder auch im Boden belassen und durch aufgelegte Glascheiben vor allzu großer Nässe schützen; nach der Blüte wollen sie trocken stehen, um gut auszureifen.		
F —	reticulata, siehe Seite 60		
—	sibirica, hellblau, 80 cm. Juni	0.50	40.—
—	— alba, weiß, 80 cm. Juni	0.50	40.—
—	— Nora Distin, frisch blau gezeichnet, 100 cm. Juni	0.80	65.—
—	— sanguinea, rötlichblau, 100 cm. Juni	0.50	40.—
—	— Snow Queen, elfenbeinweiß, 80 cm. Juni	0.60	50.—
—	— Strandperle, himmelblau, 120 cm. Juni	0.70	55.—
—	spuria alba, weiß, 60 cm. Juni	0.60	50.—
Lathyrus (Wicke) siehe Seite 101.			
Lavendula (Lavendel)			
F —	Dwarf blue, graugrün belaubt, lilafarbene Blütenähren, 40 cm. Juli-August	0.50	40.—
F —	vera, ähnlich der vorigen, 30—40 cm. Juli-August	0.60	50.—
Leontopodium (Edelweiß), auf ungedüngten Boden!			
F —	alpinum, 15 cm. Juli	0.50	40.—
F —	sibiricum, großblumiger als vorige, 15 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
Leucanthemum			
—	maximum (Margerite)		
—	— Etoile de Nivelles, besonders großblumig und edel, weiß, 80—100 cm. Juli-August	0.70	55.—
—	— Kösliner Frühe, mittelgroße Blumen, an stark verzweigten Blütenrispen, früh- und reichblühend, 50—60 cm. Juni-Juli	0.70	55.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. M	100 St. M
Leucanthemum			
—	maximum, Ophelia , im Erblühen zart schwefelgelb, später fast weiß, 70 cm Juli-August	1.—	80.—
—	— Phaenomen , großblumig, stark verzweigte Blütenstengel, gedrun- gener, fester Wuchs, 40—50 cm. Juli-August	0.80	65.—
—	— semiplenum , der Blütenkorb trägt einen doppelten bis dreifachen Kranz weißer Blumenblätter, blüht am spätesten, 80 cm. Juli-Aug.	0.60	50.—
—	— Sieger , sehr großblumig, weiß, 80 cm. Juli-August	0.60	50.—
—	— Stern von Antwerpen , riesenblumig, langstielig, blendend weiß, 90 cm. Juli-August	0.60	50.—
—	praecox Edelstein , dicht gefüllt, schneeweiß, einem gefüllten Pyrethrum ähnlich, Blütenflor reich und lange anhaltend, 40 cm. Ende Mai bis Anfang Juli	0.60	50.—
—	uliginosum (Oktober-Margerite), weiß, 120 cm. September-Oktober	0.50	40.—
—	— stellatum , großblumige Form	0.70	55.—
Liatris (Prachtscharte)			
—	callilepis , purpurrosa, 60—80 cm. Juli-August	0.60	50.—
Linaria (Leinkraut)			
F —	cymbalaria globosa , lila, 10 cm. Juni-August	0.30	25.—
Linum (Lein)			
F —	arboreum , goldgelb, 30 cm. Juni-August	0.50	40.—
F —	campanulatum , dem vorigen ähnlich	0.50	40.—
Lupinus (Lupine)			
—	polyphyllus albus , reinweiß, 100 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	— Moerheimi , rosa mit weiß, 60 cm. Juli-August	0.80	65.—
—	— roseus , rein rosa, 100 cm. Juli-August	0.60	50.—
—	— superbus , blau, 100 cm. Juli-August	0.50	40.—
Lychnis (Lichtnelke)			
—	chalcedonica , scharlachrot, 80—100 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	— rubra plena , gefüllte Form, 80 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
—	Haageana , rot, rosa-weiße Hybriden, 50 cm	0.50	40.—
F —	viscaria splendens fl. pl. (Pechnelke), karminrot, 40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
Lysimachia (Felberich)			
—	clethroides , weiß, 80 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	longistachys , weiß, 50 cm. Juli	0.50	40.—
—	velutina , goldgelb, 80 cm. Juli-August	0.40	30.—
Lythrum (Weiderich)			
—	Salicaria roseum superbum , purpurrot, 80—100 cm. Juli-September	0.50	40.—
—	virgatum Rose Queen , frisch lachsrosa, 100 cm. Juli-September	0.60	50.—
Mazus			
F —	pumilio , kriechend, hellila, 10 cm. Mai. Liebt Halbschatten	0.60	50.—
Megasea (Bergenie)			
F —	hybr. , frisch rosa, 40 cm. März-April	0.50	40.—
F —	thysanodes , weißblühend, 30—40 cm. März-April	0.80	65.—
Mertensia			
F —	primuloides , enzianblau, 15 cm. Mai	0.60	50.—
Mimulus (Gauklerblume)			
F —	luteus cupreus , kupfrig orange, 20 cm. Juni-August	0.40	30.—
Monarda (Bienenbalsam)			
—	didyma Cambridge Scarlet , scharlachrot, 90 cm. Juli-August	0.60	50.—
—	— Kelmiana , generalstabsrot, 90 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	— salmonea , lachsrosa, 60 cm. Juli-August	0.60	50.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Myositis (Vergißmeinnicht)		
<i>F</i> — alpestris indigo compacta , gedrungen, 15 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
<i>F</i> — palustris semperflorens Nixenauge , großblumig, 25 cm. Mai-Juni . . .	0.40	30.—
<i>F</i> — — Perle von Ronnenberg , dunkel himmelblau, 25 cm. Mai-September	0.40	30.—
<i>F</i> — rupicola , dunkel ultramarin, 10 cm. Mai	0.50	40.—
Nepetha (Nepte)		
<i>F</i> — grandiflora Souvenir d'André Chandron , dunkel lavendelblau, 35 cm. Juli-August	0.80	65.—
<i>F</i> — Mussini , helllila, 30 cm. Juli-August	0.50	40.—
Oenothera (Nachtkerze)		
— Fraseri , goldgelb, 45 cm. Juli	0.50	40.—
— glabra , mit dunklem Laub, 45 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
<i>F</i> — missouriensis , kriechend, schwefelgelb, 20 cm. Juli-September	0.50	40.—
— Youngi , goldgelb, 50 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
Omphalodes (Frühlingsvergißmeinnicht)		
<i>F</i> — cappadocica , leuchtend blau, 15 cm. April-Mai	0.60	50.—
<i>F</i> — verna , hellblau, 15 cm. April-Mai	0.40	30.—
Opuntia (Opuntie)		
<i>F</i> — winterharte Freilandkaktee in Mischung, Blütezeit Juni-August . . .	2.—	
Orobus (Waldwicke)		
— vernus , karminrot, 30—40 cm. März-April	0.60	50.—
Pachysandra		
<i>F</i> — terminalis , Halbschatten- und Einfassungspflanze, immergrün, weißlich, 25 cm. März-April	0.60	50.—
Paeonia (Pfingstrose)		
— arborea (Baumpaeonien), 14 Tage bis 3 Wochen früher als die chinesischen Pfingstrosen, 60—150 cm. Ende Mai-Juni		

Gefülltblühende:

—	—	Bijou de Chusan , weiß mit fleischfarben
—	—	De Bugny , weiß mit violetten Streifen
—	—	Jeanne d'Arc , zartlachs
—	—	Königin Elisabeth , feurig rosarot
—	—	La ville de St. Denis , weiß mit lila Schimmer
—	—	Louise Mouchelet , silbrig lachsrosa
—	—	Oregon , weiß mit lachsfarbenem Hauch, Mitte karminrosa
—	—	roseolens odorata , lachsrosafarben
—	—	Souvenir de Ducher , tief rotviolett
—	—	— d'Etienne Méchin , frischrosa

Japanische:

einfachblühende oder halbgefüllte japanische Originalsorten

—	—	Colorado , reinweiß
—	—	Dakota , kirschrosa
—	—	Etna , glühend feuerrot
—	—	Illinois , karminrot
—	—	Kansas , reinweiß
—	—	Nebraska , zartrosa
—	—	New-York , weiß mit kirschrotem Mittelstern
—	—	Orkus (G. u. K.) , schwarzrot
—	—	Pennsylvania , lachsrot
—	—	Wyoming , fleischfarbigrosa

Vorstehende Sorten: Topfpflanzen *M* 4.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

Paeonia (Pfingstrose)

— **sinensis** (chinesische Staudenpfingstrose), gefüllt und halbgefüllt, 70 bis 100 cm. Juni

In Sorten unserer Wahl bieten wir an:

10	Paeonia sinensis in 10 Sorten	M	9.—
50	„ „ „ 5 „	M	40.—
100	„ „ „ 5-10 „	M	70.—

Gefülltblühende:

		1 St. M	100 St M
—	Albert Crousse, frisch hellrosa, niedrig bleibend	2.—	
—	Alfred de Musset, weiß mit fleischfarben	2.—	
—	Alice de Julvecourt, lilarosa	1.20	
—	Amalia, rosa	1.20	
—	Assmannshausen (G. u. K.), reinweiß, gedrunken	2.50	
—	Avalanche, weiß, eine der besten	2.—	
—	Beauté de Villecante, hellfleischfarbig	2.—	
—	Bingen (G. u. K.). Neu! Silbrigrosa mit fleischfarbigem Hauch	3.—	
—	Boule de Neige, weiß mit licht schwefelgelb	2.50	
—	candidissima, schneeweiß	1.50	
—	Dr. Bretonneau, lichtlila	1.50	
—	edulis superba, rosalila	1.20	
—	Emmchen (G. u. K.), schneeweiß, außen lichtlila	3.—	
—	Eugenie Verdier, zartrosa	2.50	
—	festiva maxima, weiß	1.50	
—	Felix Crousse, hellweinrot	1.50	
—	formosa alba, reinweiß	1.50	
—	fulgida, leuchtend purpurrot, straffer Wuchs	1.50	
—	General de Boisdeffre, amaranthrot	2.—	
—	globosa, weiß mit lichtfleischfarben	2.—	
—	Gloire de Charles Gombault, rosa	2.—	
—	Heimbürg (G. u. K.). Neu! Kirschrot gefüllt	4.—	
—	Hohenbuchau (G. u. K.). Neu! Rosa, locker gefüllt, reichblühend	4.—	
—	Jeanne d'Arc, pfirsichblütig	2.—	
—	La brune, dunkelpurpurrot	1.50	
—	La Coquette, frischrosa	1.20	
—	La Perle, weiß mit lila Hauch	2.50	
—	La Tulipe, elfenbeinweiß, hochwachsend	1.50	
—	Lorch (G. u. K.). Neu! Licht lila, schneeweiß gefüllt	4.—	
—	Lucrèce, zartrosa	1.50	
—	Mad. Auguste Dessert, weiß mit lichtgelbem Anflug, niedrig	2.—	
—	Mad. Charles Levêque, zart fleischfarbig	1.50	
—	Mad. Crousse, rein schneeweiß	2.—	
—	Mad. de Galhau, lilarosa	1.50	
—	Mad. de Vatry, elfenbeinweiß, großblumig	2.—	
—	Mad. Duce, lilarosa, niedrig	2.—	
—	Mad. Emilie Galle, zart fleischfarben	1.50	
—	Mad. Geissler, kräftig lilarosa	1.20	
—	Mad. Jules Elie, zart lilarosa	1.20	
—	Mlle. Leoni Callot, rosa fleischfarben	1.50	
—	Mainz (G. u. K.). Neu! Elfenbeinweiße, schneeballähnliche Blüten	3.—	
—	Marguerite Gérard, weiß mit lila	2.—	
—	Marie Crousse, zart fleischfarben mit lila	2.50	
—	Marie Jacquin, licht fleischfarben mit hellcreme	1.20	
—	Marie Lemoine, elfenbeinweiß	1.50	
—	Marie Stuart, zart lila, Füllung zitronengelb	2.—	
—	Marquis d'Ivry, licht fleischfarben	1.50	
—	Modèle de Perfection, lilarosa	2.50	
—	Mr. Dupont, elfenbeinweiß	2.—	
—	Monsieur Jules Elie, lila, Füllung rosa	2.—	



Papaver orientale „Prinzeß Viktoria Luise“

Paeonia (Pfingstrose)		1 St.	100 St.
		<i>M</i>	<i>M</i>
—	sinensis, Monsieur Martin Cahuzac, tief blutrot	4.—	
—	— Octavie Demay, zart fleischfarben, Füllung cremefarben	1.50	
—	— papaveriflora, weiß, Füllung creme	1.20	
—	— Philomèle, lilarosa	1.20	
—	— prolifera tricolor, weiß	1.50	
—	— Raphael, samtig amaranthrot	1.50	
—	— Rauenthal (G. u. K.), lila mit Silberschein	1.50	
—	— Rüdesheim (G. u. K.), lichtlilarosa	3.—	
—	— Solfatare, weiß, Füllung schwefelgelb	2.—	
—	— Sulphurea, weiß, im Grunde gelblich	1.20	
—	— Triomphe de l'exposition de Lille, silbrigrosa	1.50	
—	— Venus, lilarosa, Füllung licht fleischfarben, kompakter, fester Wuchs	2.—	
—	— Victoire Léman, zart lilarosa	1.50	
—	— Victor Duruflé, cremeweiß	1.50	
—	— Ville de Nancy, weinrot, spätblühend	1.50	
—	— Ville de Poissy, lilarosa	2.—	
—	— Virginie, hell lilarosa	2.50	
—	— Waldaffa (G. u. K.). Neu! Weiß mit lichtlila Anflug, Mitte licht lachsfarben	4.—	

Einfachblühende

—	— Hogarth (G. u. K.), purpurrosa	1.20
—	— Holbein (G. u. K.), hellseidenrosa	1.20
—	— Insignis, leuchtend rosa	1.20
—	— L'Etincelante, rosakarmin	1.20
—	— Ludwig Richter (G. u. K.), pfirsichfarben	1.20
—	— Murillo (G. u. K.), lichtfleischfarben	1.20
—	— Rembrandt (G. u. K.), Neu! Leuchtend blutrot mit Atlasglanz	2.50
—	— Schwindt (G. u. K.), karminrosa	1.50
—	— Thoma (G. u. K.), lilarosa	1.20



Phlox setacea „G. F. Wilson“ (kriechender Frühlingsphlox)

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Papaver (Mohn)			
F —	nudicaule, gelb, 30 — 40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
F —	— album, weiß	0.50	40.—
F —	— miniatum, orange	0.50	40.—
—	orientale (türkischer Mohn). Juni-Juli		
—	— Feuerzeichen, (G.u.K.), zinnoberrot, 70 cm	0.60	50.—
—	— Goldschmidt, karmesinblutrot, 120 cm	0.60	50.—
—	— Goliath (G.u.K.), scharlachrot, 130 cm	0.60	50.—
—	— Großfürst, dunkelzinnoberrot, 120 cm	0.60	50.—
—	— Lady Roscoe, lachsrot, 70 cm	0.60	50.—
—	— Lord Lambourne, orangescharlach mit tief eingeschnittenen Blumen- blättern	0.60	50.—



Phlox decussata (Sommerphlox)

—	— May Queen, tieflachsrot, der erste gefüllt blühende orientalische Mohn, 14 Tage früher als die anderen Sorten, 50 cm. Mai-Juni	1.20	100.—
—	— Monarch, orangerot, 100 cm	0.60	50.—
—	— Mrs. Perry, aprikosenorange, 80 cm	0.60	50.—
—	— Mrs. Stobart, leuchtend kirschrosa, 80 cm	1.20	100.—
—	— Perrys White, reinweiß, 70 cm	1.—	80.—
—	— Premier, scharlachrot, 120 cm	0.60	50.—
—	— Prinzeß Victoria Luise (G.u.K.), lachsrosa, 70 cm	0.60	50.—
—	— Prinzeß Ena, lachsrosa, 80 cm	0.60	50.—
—	— Queen Alexandra, lachsrosa mit schwarzen Flecken, 50 cm	0.60	50.—
—	— Rembrandt, scharlachorange mit Lachsschein	0.60	50.—
—	— semiplenum, scharlachrot, 90 cm	0.60	50.—
—	— Wunderkind, Neu! Karminrosa	1.20	100.—
—	— Württembergia, tiefblutrot, 120 cm	0.60	50.—
Paronychia (Mauerraute). Mattgrüne, dichte Polsterpflanzen			
F —	Kapela, silberköpfig, 3 cm. Juni	0.50	40.—
F —	serpyllifolia, dicht angepreßt, weißlich, 3 cm. Juni	0.40	30.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Patrinia (Goldbaldrian)			
—	palmata , leuchtend, gelb, für Halbschatten, 25 cm. Juli	0.80	65.—
Penstemon (Bartfaden)			
<i>F</i> —	arizonicus , hellpurpur, 30 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	barbatus coccineus , scharlachrot, 120 cm. Juli	0.50	40.—
—	— hybr. , rosa bis rot und violett, 30—60 cm. Juni-August	0.50	40.—
—	— praecox , vorherrschend lachsrosa, 40—50 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	campanulatus , blau, 60 cm. Juni	0.50	40.—
<i>F</i> —	confertus coeruleus purpureus , violettblau, 20 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
—	heterophyllus , lavendelblau, rot getuscht, 40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
<i>F</i> —	procerus , violettblau, 40 cm. Mai	0.50	40.—
<i>F</i> —	Scouleri , lila, vorzügliche Felsenstaude, 25 cm. Juni	0.60	50.—
Petasites (Pestwurz)			
—	japonicus giganteus , Uferpflanze, rosa, Blüten vor den Blättern. 100 cm. März-April	0.60	50.—
—	niveus , Blätter unterseits schneeweißfilzig, 60 cm. März-April	1.—	80.—
Phlox (Flammenblume)			
Im Frühjahr blühend:			
<i>F</i> —	amoena , magentarot, 10 cm. April-Mai	0.50	40.—
<i>F</i> —	canadensis , blaßblau, 20 cm. April-Mai	0.50	40.—
<i>F</i> —	— Schloß Burg , leuchtend blau, mit dunkelviolettem Auge, 20 cm. April-Juni	0.70	55.—
<i>F</i> —	— Schneeteppich , reinweiß, 20 cm. April-Mai	0.50	40.—
<i>F</i> —	divaricata Laphami , großblumiger als vorige	0.60	50.—
<i>F</i> —	— typica , fast violett, 20 cm. April-Mai	0.60	50.—
<i>F</i> —	Douglasi hybrida , Neu! Rötlichlila, sehr reichblühend, 5—10 cm. April-Mai	0.80	65.—
<i>F</i> —	pilosa Brilliant , dunkelkarminrosa, 30—40 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
<i>F</i> —	— Altenberg , malvenrosa, sehr wüchsig, 30 cm. Mai-Juni	0.80	65.—
<i>F</i> —	selacea , 10 cm. April-Mai		
<i>F</i> —	— G. F. Wilson , schieferblau	0.40	30.—
<i>F</i> —	— Maischnee , reinweiß, großblumig, spätblühend, 10 cm. April-Mai	0.80	65.—
<i>F</i> —	— Moerheimi , karminrosa	0.50	40.—
<i>F</i> —	— Sprite , karminrot	0.50	40.—
<i>F</i> —	subulata , rosa, 10 cm. April-Mai	0.50	40.—
Im Frühsommer blühend:			
—	Arendsi , 40—60 cm. Ende Mai-Juni		
—	— Charlotte , weiß mit lila Schein	0.70	55.—
—	— Emmy , zartlila mit dunkellila Auge	1.50	
—	— Helene , lichtlila	0.70	55.—
—	— Hilda , weiß mit rosa Auge	0.70	55.—
—	— Inge , reinrosa mit weißem Auge	1.50	
—	— Käthe , purpurrosa	0.70	55.—
—	— Lisbeth , lila	0.70	55.—
—	— Luise , helllila	0.70	55.—
—	— Marianne , dunkelblauviolett	0.80	65.—
Im Sommer blühend:			
—	decussata , 50—100 cm. August-Oktober weiß:		
—	— Europa , weiß mit rotem Ring, 80 cm	0.50	40.—
—	— Frau Anton Buchner , schneeweiß, 80 cm	0.50	40.—
—	— Hanny Pfeleiderer , lichtfleischfarben, 70 cm	0.50	40.—
—	— Mia Ruys , blendend weiß, 50—60 cm	0.60	50.—
—	— Rheingau (G. u. K.) , weiß, großblumig, 70 cm	0.40	30.—
—	— Sommerkleid , weiß mit rotem Auge, 90 cm	0.50	40.—
—	— Wala (G. u. K.) , schneeweiß, 50—60 cm	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
r o s a :		
Phlox (Flammenblume)		
— decussata, Andenken an Wilhelm Pfitzer, karminrosa, 100 cm	0.60	50.—
— — Elisabeth Campbell, zart lachsrot, 70 cm	0.50	40.—
— — Frau Paul Pfitzer, zart rosalila, 60 cm	0.60	50.—
— — Fr. Grimm, zentifolienrosa, 50—60 cm	0.50	40.—
— — Frühlicht (<i>G. u. K.</i>), lichtrosa, frühblühend, 50—60 cm	0.50	40.—
— — Georg Olbrich. Neu! Dunkelrosa mit großer, weißer Mitte, sehr großblumig, 100 cm	1.—	80.—
— — Griedur (<i>G. u. K.</i>), rosenrot, 80—90 cm	0.50	40.—
— — Kapitän König, lachsrosa mit karmin Auge, 70 cm	0.80	65.—
— — Lofna (<i>G. u. K.</i>), zartrosalila, 80 cm	0.50	40.—
— — Loki (<i>G. u. K.</i>), lachsrosa, 60 cm	0.50	40.—
— — Morgenrood. Neu! Sehr apartes Rosarot, 60 cm	1.—	80.—
— — Mrs. Milly van Hoboken. Neu! Zartrosa, großblumig ohne Auge, 80 cm	1.—	80.—
— — Nordlicht (<i>G. u. K.</i>), karminrosa mit dunkelkarminrotem Auge, spät, 90—100 cm	0.50	40.—
— — Ostära (<i>G. u. K.</i>), atlasrosa, 80—90 cm	0.50	40.—
— — Rheinländer (<i>G. u. K.</i>), lachsrosa, mit lichtem Mittelspiegel u. karminkirschrotem Auge, eine der frühesten, 80 cm	0.50	40.—
— — Rijnstroom, dunkelrosa, 100 cm	0.50	40.—
— — Rosenkavalier. Neu! Kräftig rosenrot, große Dolden	1.50	120.—
— — Thor (<i>G. u. K.</i>), leuchtend lachsrosa mit blutroter Mitte, 100 cm	0.50	40.—
— — Wiking (<i>G. u. K.</i>), rosa, hochgebaute Dolden, eine der spätesten, 100 cm	0.50	40.—
— — Württembergia, karminrosa, großblumig, 60 cm	0.50	40.—
— — Zukunft, feuriglachsfarben, mit karminrotem Auge, 70 cm	0.80	65.—
K arminrot:		
— — Afrika, purpurkarmin, 100 cm	0.50	40.—
— — Alpenglühén (<i>G. u. K.</i>), scharlachrot mit blutrotem Auge und schwarzen Stielen, spätblühend, 70 cm	0.60	50.—
— — Australien, karminviolett, 80 cm	0.50	40.—
— — Carmen. Neu! Leuchtend karmin, reich- und spätblühend, 60 cm	1.20	100.—
— — Deutschland, dunkelkarmin mit dunklem Auge, 60 cm	0.60	50.—
— — Eclairéur, karminviolett, frühblühend, 80 cm	0.50	40.—
— — F. L. Stüben, leuchtend karminpurpur, 100 cm	0.50	40.—
— — Imperator, dunkelkarminrot, tiefgeaugt, schwarze Stiele, 80 cm	0.60	50.—
— — Leo Schlageter. Neu! Leuchtend scharlachkarmin mit orange Schein und dunkler Mitte, 100 cm	0.80	65.—
— — Paul Hoffmann. Neu! Auffallend magenta-karminrot, 80 cm	0.80	65.—
— — Professor Went. Neu! Leuchtend amarantpurpur, 80 cm	1.—	80.—
— — Reichsgraf von Hochberg, amarantrot, 100 cm	0.60	50.—
— — Rosenberg, karminviolett, mit blutrotem Auge, 70 cm	0.50	40.—
— — Sigrid Arnoldson, karminrot mit dunklem Auge.	0.80	65.—
— — Smiles. Neu! Rosarot, großdoldig, 70 cm	0.80	65.—
— — William Ramsay, violettrot, 70 cm	0.50	40.—
Zinnoberrot:		
— — Brilliant, hellblutrot, 40—50 cm	0.40	30.—
— — Camillo Schneider. Neu! Leuchtend scharlachrot, 80 cm	1.—	80.—
— — Dr. Königshöfer, feurig scharlachorange mit dunklem, blutrotem Auge, 90 cm	0.50	40.—
— — Feuerbrand, orangescharlach, 100 cm	0.50	40.—
— — Fred Rafferty, scharlachorangerot, 70 cm	0.50	40.—
— — General van Heutsz, lachsrot mit weißer Mitte, 60 cm	0.60	50.—
— — Georg A. Ströhlein, scharlachrot mit karmin Auge, 70 cm	0.50	40.—
— — Georg Stipp. Neu! Lachsrot mit karmin Auge, 60—70 cm	1.20	100.—
— — Gustaf Lind. Neu! Lachsrot, reichblühend, niedrig, 50 cm	1.20	100.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. M	100 St. M
Phlox (Flammenblume)		
— decussata Hindenburg , glühendes Kirschrot, von fabelhaft. Leuchtkraft, 80 cm	0.50	40.—
— — Hoffnung , kupfrig orange, 80 cm	0.80	65.—
— — Karl Förster . Neu! Dunkelorangerot, großblumig, 80 cm	1.—	80.—
— — Kommerzienrat Borsig , zinnoberrot, 90 cm	0.50	40.—
— — Nicholas Flammel . Neu! Scharlachrot mit purpurrotem Auge, 80 cm	0.80	65.—
— — Saladin (G.u.K.) , leuchtend orangescharlach, 90 cm	0.60	50.—
— — Septemberglut , orangerot mit dunkelkarminrotem Auge, 100 cm	0.50	40.—
— — Siebold , brennend orangerot, 100 cm	0.50	40.—
— — Vald. Jensen . Neu! Lachsfarbig rot mit weißem Auge, 90 cm	1.—	80.—



Primula denticulata (Kopfprimel)

Blau bis violett:

—	— Caroline van den Berg . Neu! Die am meisten blaue Sorte, großblumig und -doldig, 60—70 cm	1.20	100.—
—	— Fellbacher Porzellan , zart lila, mit hellerer Mitte, 70 cm	0.80	65.—
—	— Frithjof (G.u.K.) , tief lilarosa, 80 cm	0.50	40.—
—	— Garteninspektor Kraus , lila, 60 cm	0.50	40.—
—	— Hans Vollmöller , lila mit weißem Auge, 80 cm	0.50	40.—
—	— Jules Verne , tief violettblau, 100 cm	0.50	40.—
—	— Le Mahdi , tief dunkelblau, 80 cm	0.50	40.—
—	— Lord Raleigh , violettblau, 40—50 cm	0.60	50.—
—	— Rigoletto . Neu! Karminlila mit großen, pyramidalen Dolden. 100 cm	1.50	120.—
—	— Widar (G.u.K.) , violettblau mit weißer Mitte, großdoldig, 70 cm	0.50	40.—
—	— W. Kesselring . Neu! dunkelviolett, weißgeaugt, 80 cm	1.—	80.—
—	— glaberrima hybr. , purpurrosa, 90 cm. Juli-August	0.40	30.—
—	— suffruticosa , 4 Wochen früher als — decussata		
—	— Burns , purpurrot, 50 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	— Indian Chief , dunkelpurpur, 60—80 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	— Mrs. Miller , karminrosa, 60 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	— Perfection , reinweiß, karmin Mitte, 70 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	— Snowdon , blendend weiß, 60 cm. Juli-September	0.50	40.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>M</i>	900 St <i>M</i>
Physalis (Judenkirsche)		
— Franchetii , scharlachfarbige Kelchhüllen, 80 cm. August-September . . .	0.50	40.—
Physostegia (falscher Drachenkopf)		
— virginiana , hellrosa, 120 cm. Juli-August	0.50	40.—
— — alba , weiß	0.50	40.—
Plumbago (Bleiwurz)		
F — Larpentae , tiefbau, 25 cm. August-Oktober	0.80	65.—
Polemonium (Sperrkraut)		
— Richardsoni , himmelblau, 60 cm. April-Mai und Juli-August.	0.50	40.—
— — album , reinweiß, 60 cm	0.50	40.—
— — pallidum . Neu! Rein hellporzellanblau in der Mitte zwischen der weißblühenden Form und der Stammart, im übrigen alle Eigenschaften der Stammart	1.50	120.—
Polygonum (Knöterich)		
F — affine , rosig, 15 cm. August-Oktober.	0.50	40.—
— amplexicaule atropurpureum , tief purpur, 100 cm. Juli-Oktober . . .	0.60	50.—
— Bistorta superbum , leuchtend rot, 80 cm. Mai-Juni und August-September	0.50	40.—
— lichiangense , rahmweiß, an <i>P. Auberti</i> erinnernd, 120 cm. Juli-Frost. .	0.80	65.—
— polystachyum , rosaweiß, 120 cm. September-Oktober	0.50	40.—
— sericeum , weiß, 90 cm. Mai	0.80	56.—



Pyrethrum hybridum „Yvonne Cayeux“

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Potentilla (Fingerkraut)			
—	atrosanguinea , scharlachrot, 45 cm. Juli-September	0.50	40.—
F —	calabra , gelb, weißfilziges Laub, 30 cm. Mai	0.40	30.—
F —	chrysocraspeda , leuchtend gelb, 10 cm. Juni	0.50	40.—
—	nepalensis Miss Wilmott , karminrosa, 40 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
F —	pyrenaica , goldgelb, 20 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
—	Roxana , leuchtend salm mit kirschrotem Auge, 30—40 cm. Juni-Juli . .	0.70	55.—
F —	Tommasiana , gelb, 15 cm. Mai	0.50	40.—
F —	Tonguei , kriechend, aprikosenfarbig, 30 cm. Juli-August	0.80	65.—
Poterium (Wiesenknopf)			
—	obtusatum , karminrosa, 60 cm. Juni-Juli	0.70	55.—
Primula (Freilandprimel)			
Frühblühende:			
F —	acaulis coerulea , blau, 10 cm. April-Mai	0.60	50.—
F —	— hybr. , weiß, gelb- blut- und karminrot, 10 cm. April-Mai . . .	0.40	30.—
F —	— Lachsrose , eine in warmem Lachsrosa blühende Sorte, unverdienter- maßen viel zu wenig verbreitet, 10 cm. März-April	0.60	50.—
F —	— Magenta , (<i>G. u. K.</i>). Neu! Tiefdunkel sammetartig karmoisinrot mit leuchtend gelbem Auge, reich- und lange blühend, 10 cm. März-April	0.60	50.—
F —	— Primrose , hellgelb, sehr früh, 10 cm. März-April	0.40	30.—
F —	Auricula , samtartig glänzend in gelben, braunen, violetten Farbtönen. 20 cm. März-April	0.40	30.—
F —	cashmeriana , violettblaue Kopfprimel, 30 cm. April-Mai	0.40	30.—
F —	— alba , weiße Kopfprimel, 30 cm. April-Mai	0.50	40.—
F —	chionantha . Neu! Einführung aus China, schneeweiß in lockeren Dolden, graugrün belaubt, Stiele weißbereift. 30—40 cm. Mai	1.—	80.—
F —	denticulata atrovioacea . Neu! Leuchtend dunkelviolette Spielart der großblumigen Kopfprimeln	0.80	65.—
F —	— grandiflora , lila, reichblühend, 30 cm. April-Mai	0.50	40.—
F —	— alba , weiß, 30 cm. April-Mai	0.50	40.—



Sedum album murale

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Primula (Freilandprimel)			
F —	denticulata, Violetta. Neu! Etwas heller in der Farbe wie atroviolacea mit guter Fernwirkung	0.80	65.—
—	— elatio gigantea hybr. , Mischung, 20 cm. April-Mai	0.30	25.—
—	— — alba , weiß	0.40	30.—
—	— — gelb	0.40	30.—
—	— — rot	0.40	30.—
—	— coerulea , blau	0.60	50.—
F —	Helena , karminpurpur, 10 cm. März-April	0.40	30.—
F —	— Edelstein , leuchtend purpur, sehr reichblühend, 10 cm. März-April	0.60	50.—
F —	— Purpurkissen , dunkel karminpurpur, 10 cm. März-April	0.60	50.—
F —	Julia , purpurrosa, 10 cm. April-Mai	0.50	40.—
F —	rosea grandiflora , leuchtend rosa, 15—30 cm. März-April	0.60	50.—

Spätblühende:

—	Beesiana , purpurlila Etagenprimel, 40—60 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
—	Bullesiana , gelb, orange, lachsrot, dunkelkarmin, Kreuzungen zwischen Bulleyana und Beesiana, 40—50 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
—	Bulleyana , aprikosenorange Etagenprimel, 40 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
F —	lichiangensis , purpurrosa Dolden, 20 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
—	pulverulenta , karminpurpur Etagenprimel, 50 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
F —	sikkimensis , schwefelgelb in lockeren Dolden, 30 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
F —	Veitchii , leuchtend rosa Dolden, 40 cm. Mai-Juni	0.70	55.—
—	Wilsonii , leuchtend violett-purpur, 30—40 cm. Mai-Juni	0.80	65.—

Pulmonaria (Lungenkraut)

—	angustifolia azurea , tief enzianblau, 25 cm. April	0.50	40.—
—	rubra , mennigrot, 25 cm. April	0.40	30.—
—	saccharata , silberweiß geflecktes Laub, 25 cm. April	0.60	50.—

Pyrethrum (Margaretenblume)

F —	caucasicum (syn. Tschihatschewi), kriechende Rasenersatzpflanze, weiß, Juni-August	0.30	25.—
—	hybridum , 60—80 cm. Mai-Juni		

Einfachblühende:

—	— Alioth (<i>G. u. K.</i>), karminrosa	1.—	80.—
—	— Antinous (<i>G. u. K.</i>), reinrosa	0.80	65.—
—	— Columba (<i>G. u. K.</i>), helllila	0.80	65.—
—	— Dr. Bosch , eigenartig lachsrosa	2.—	160.—
—	— Hamlet , lebhaft rosa	0.80	65.—
—	— James Kelway , samtig karmoisinrot	0.80	65.—
—	— Macbeth , karminrosa, reichblühend	0.80	65.—
—	— Mars , lilarosa	0.80	65.—
—	— Morgenstern , zartlilarosa, früh- und reichblühend	0.50	40.—
—	— Regulus (<i>G. u. K.</i>), zart, lilarosa, großblumig	0.80	65.—

Gefülltblühende:

—	— Ariel (<i>G. u. K.</i>), lichtlila mit creme	0.80	65.—
—	— Crater (<i>G. u. K.</i>), lichtfleischfarben	0.80	65.—
—	— Empress Queen , silbrig lila	0.80	65.—
—	— Lord Roseberry , dunkelblutrot	1.50	120.—
—	— Mizar (<i>G. u. K.</i>), frisch rosa, halbgefüllt	0.80	65.—
—	— Rhea (<i>G. u. K.</i>), lichtlila	0.80	65.—
—	— Saturn . (<i>G. u. K.</i>). Neu! Außere Blumenblätter dunkel karminrosa, darüber hebt sich die cremefarbene, krause Mitte gut ab, halbgefüllt	0.80	65.—
—	— Yvonne Cayeux , reinweiß, mit gelblicher Mitte	1.—	80.—

Ranunculus (Hahnenfuß)

—	acer fl. pl. , (Goldknöpfchen), gelb gefüllt, 60 cm. Mai-Juni	0.40	40.—
—	aconitifol. fl. albo pl. (Silberknöpfchen), weiß gefüllt, 40 cm. Mai-Juni	1.20	100.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Rheum (Rhabarber)		
— <i>palmatum rubrum</i> , rote Rispen, 150 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
— <i>tanguticum</i> , längliche Blätter, 150 cm. Juni-Juli	0.80	65.—
— <i>rhaponticum</i> (Eßrhabarber), verbesserter „Queen Viktoria“, von weinartigem Geschmack	0.60	50.—
Rodgersia (Schaublatt)		
— <i>pinnata</i> , weiße Rispen, 70 cm. Juni-Juli	1.20	100.—
Rudbeckia (Sonnenhut)		
— <i>flava</i> , gelb mit schwarzer Mitte, 60 cm. Anfang Juli-August	0.50	40.—
— <i>laciniata</i> fl. pl. Goldball, goldgelb getüllt, 200 cm. August-September	0.50	40.—
— <i>Neumanni</i> , dunkel goldgelb mit tiefschwarzer Mitte, 60 cm. August-Oktober	0.50	40.—
— <i>nitida</i> Autumn Glory, gelb, 180 cm. August-September	0.70	55.—
— — Herbstsonne (<i>G. u. K.</i>), großblumig, 180 cm. September	0.70	55.—
— <i>purpurea</i> , purpurrosa, 120 cm. Juli-August	0.70	55.—
— — <i>compacta</i> , leuchtend weinrot, 90 cm. Juli-August	1.—	80.—
Sagina (Sternmoos)		
<i>F</i> — <i>subulata</i> , dichtmoosig, Rasenersatz, 3 cm. Juli-August	0.30	25.—
Salvia (Salbei)		
— <i>nemorosa</i> , tief violett, 80 cm. Juli-September	0.80	65.—
<i>F</i> — <i>officinalis tricolor</i> , buntlaubig, lila, 30 cm. Juli-September	0.50	40.—
— <i>pratensis atrovioacea</i> , dunkelblau, 40–50 cm. Juli-August	0.50	40.—
Santolina		
<i>F</i> — <i>pinnata</i> , schwefelgelb, 30 cm. Juli-August	0.50	40.—
Saponaria		
<i>F</i> — <i>ocymoides splendens</i> , karminrot, 15 cm. Juni	0.50	40.—
Satureja		
<i>F</i> — <i>montana</i> , lichtblau. 30 cm. Juli-August	0.50	40.—
Saxifraga (Steinbrech)		
Rosettenartige:		
<i>F</i> — <i>Aizoon</i> , silbergraue Rosetten, weißblumig, 20 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
<i>F</i> — — <i>balcana</i> , weiße, rot, punktierte Blüten, 20 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
<i>F</i> — — <i>lutea</i> , hellschwefelgelb, 30 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
<i>F</i> — — <i>rosea</i> , rosa, 25 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
<i>F</i> — — <i>rosulare</i> , rosenförmige Blattrosetten, weiß, 20 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>altissima</i> , weiß, oft rot gefleckt, 40 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
<i>F</i> — <i>Andrewsii</i> , eine Kreuzung zwischen <i>S. Aizoon</i> mit <i>S. umbrosa</i> , 30 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
<i>F</i> — <i>Cotyledon pyramidalis</i> , weiße, rot punktierte Blüten, große Rosetten, 50–60 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
<i>F</i> — <i>crustata</i> , weißkrustige Blätter, Blüte weiß, 20 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>Hostii</i> , weiße, rot punktierte Blüten, widerstandsfähig, 30 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>lantoscana superba</i> , weiß, 25 cm. Juni	0.60	50.—
<i>F</i> — <i>megasea</i> , siehe <i>Megasea</i> hybr. Seite 34.		
<i>F</i> — <i>umbrosa</i> , (Porzellanblümchen), für Schatten, weiß, 30 cm. April-Mai	0.40	30.—
<i>F</i> — <i>Zimmereri</i> , weiß, 10 cm. Mai	0.60	50.—
Moosartige:		
<i>F</i> — <i>caespitosa</i> , reinweiß, großblumig, dichttragend, 15 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>Camposi</i> , großblumig, weiß, 15 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>cartilaginea</i> , weiß bis rosa, 20 cm. Juni	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>exarata</i> , gelblichweiß, 5 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>groenlandica</i> , weiß, 20 cm. Mai	0.50	40.—
<i>F</i> — <i>hybrida</i> Blütenteppich, karminrosa, 10 cm. April-Mai	0.60	50.—
<i>F</i> — — Juwel, leuchtend dunkelkarminrot, 10 cm. April-Mai	0.60	50.—
<i>F</i> — — <i>magnifica</i> , hellrosa, großblumig, 15–20 cm. April-Mai	0.60	50.—
<i>F</i> — — <i>Purpurmantel</i> , karminrosa, 15 cm. April-Mai	0.60	50.—
<i>F</i> — — <i>Schöne von Ronsdorf</i> , dunkelkarmin, blüht nach dem ersten Flor gut nach, 15 cm. April-Juni	0.70	55.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

		1 St. M	100 St. M
Saxifraga (Steinbrech)			
F —	hybrida splendens , leuchtend dunkelkarmin, großblumig, 15 cm. April-Mai	0.70	55.—
F —	— Teppichkönigin , frisch rosa, zierliche Blumen, 10 cm. April-Mai	0.60	50.—
F —	— Triumph . Neu! Uebertrifft an Farbbeständigkeit alle bisher vorhandenen Sorten. Die kräftig wachsende Pflanze bildet feste, saftig grüne, widerstandsfähige Polster, die im Frühjahr unter der Fülle der Blüten verschwinden. Die Farbe ist leuchtend dunkelkarmin, das im Verblühen nicht grau oder hell wird.	0.80	65.—
F —	hypnoides , weiß, 15 cm. Mai	0.50	40.—
F —	muscoides , weiß, 5—10 cm. Mai.	0.50	40.—
F —	— grandiflora , großblumig, 15 cm. April-Mai.	0.50	40.—
F —	Wallacei , besonders große, reinweiße Blumen an rötlichen Stielen, 15 cm. Mai-Juni	0.60	50.—
Scabiosa (Grindkraut)			
—	caucasica perfecta , blau, 60—70 cm. Juli	0.70	55.—
—	— alba , weiß	0.70	55.—
F —	pterocephala (Parnassi) , zartrosa, 10 cm. Juli-August	0.70	55.—
Scutellaria (Helmkraut)			
F —	alpina rosea , rosalila, 15 cm. Juli-August	0.60	50.—
F —	baicalensis , hellblau, 30 cm. Juli-August	0.60	50.—
F —	indica japonica , violett, 25 cm. Juli-August	0.60	50.—
F —	orientalis , gelb, 40 cm. Juli-August	0.80	65.—
Sedum (Fettblatt)			
F —	acre , gelbblühender Mauerpfeffer, 5—8 cm. Juni-Juli	0.20	15.—
—	albo roseum , rosa, 50 cm. August-September.	0.40	30.—
F —	album , weiß, 10 cm. Juni-Juli	0.25	20.—
F —	— micranthum , grasgrün belaubt, weiß, 5 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
F —	— murale , Blätter purpurlich, rosa, 10 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
F —	anacampseros , blaugrüne Blätter, purpur, 10—15 cm. Juli-August	0.50	40.—
F —	dasyphyllum , blauweiße Blättchen, weißrosa, 5 cm. Juni	0.40	30.—
F —	— Sündermanni , Blätter behaart	0.40	30.—
F —	Ellacombianum , weiß, 15 cm. August.	0.50	40.—
F —	Ewersii , blaugrün, Blüten purpurrosa, 10 cm. August-September	0.50	40.—
F —	glaucum , blaugraue Polster, 10 cm. Juli-August	0.40	30.—
F —	— minus , etwas schwächer wachsend	0.40	30.—
F —	Hartmanni , fast weiß, stumpf graue Belaubung, 15 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
F —	kamtschaticum fol. varieg. , gelbbuntes Laub, gelbblühend, 15 cm. August-September	0.50	40.—
F —	laconicum , weiß, dicke rundliche Blätter, 10 cm. Juli	0.50	40.—
F —	lydium , dunkelgrüne Polster, Blüten rosaweiß, 5 cm. Juli	0.40	30.—
F —	— aureum , Belaubung gelblichgrün	0.60	50.—
F —	Middendorffianum diffusum , blüht dunkelgelb, Knospen orangefarben, 10 cm. Juli	0.50	40.—
F —	oreganum rubrum , gelb, Blätter lebhaft grün, oft gerötet, Stiele rot, 7 cm. Juli-August	0.50	40.—
F —	reflexum , saftig grün belaubt, gelb, 15 cm. Juli	0.40	30.—
F —	— glaucum , Blätter seegrün, hellgelb, 15 cm. Juli	0.40	30.—
F —	sarmentosum , blaßgelb, 10 cm. Juli	0.40	30.—
—	Semenovii (Umbilicus) , weißlich rötlich, zylindrische Blütenstände, 40 bis 50 cm. Juni	0.50	40.—
F —	Sieboldii (Eiskraut) , rosa, Blätter blaugrau, 20 cm. August-Oktober	0.60	50.—
F —	— variegatum , Blätter weißbunt	0.70	55.—
F —	spathulifolium purpureum , gelbe Sternblüten, dunkelrote Blätter, 10 cm. Juni-Juli	0.70	55.—
—	spectabile , rosapurpur, 40 cm. August-September	0.50	40.—
—	— Carmen , tief karminrot, 40 cm. August-September	0.60	50.—
—	— splendens , dunkel karminrot, 40 cm. August-September	0.60	50.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Sedum (Fettblatt)		
<i>F</i> — spurium , hellrosa, 15 cm. Juli-August	0.40	30.—
<i>F</i> — — carneum , rosa, 15 cm. Juli-August	0.40	30.—
<i>F</i> — — roseum , dunkelrosa, 15 cm. Juli-August	0.40	30.—
<i>F</i> — — splendens , leuchtend dunkelrot, 15 cm. Juli-August	0.50	40.—
Sempervivum (Hauswurz) , immergrüne Blattrosetten in blaugrünen, hellgrünen und bräunlichen Tönen, vertragen größte Trockenheit, Blütenstände 15—25 cm. Juli-August		
<i>F</i> — affine	0.30	25.—
<i>F</i> — arachnoideum , rubinrosa, Rosetten behaart, 15 cm	0.30	25.—
<i>F</i> — — minus , etwas schwächer wachsend	0.30	25.—
<i>F</i> — — tomentosum , stark behaarte Rosetten	0.30	25.—
<i>F</i> — Boissieri , große, grüne Rosetten	0.30	25.—
<i>F</i> — debile , rosa, grüne, silbrig schimmernde Rosetten, 20 cm	0.30	25.—
<i>F</i> — Doellianum , stumpf rosa, spinnwebige Haare über den Rosetten	0.50	40.—
<i>F</i> — glaucum , hellrot, breite, blaugrüne Rosetten, 25 cm	0.30	25.—
<i>F</i> — hybridum . Neu! Kreuzungen der spinnwebartig behaarten Formen mit großrosettigen, dunkellaubigen Formen		
— — Alpha , bräunlich grüne Rosetten mit weißbehaarter Mitte	0.70	55.—
— — Beta , braune, gedrungene Rosetten mit weißem Flaum	0.70	55.—
<i>F</i> — Laggeri , braunrote Rosetten, deren Blätter an den Rändern behaart sind, 20 cm	0.40	30.—
<i>F</i> — — virescens , rosa, graugrüne Rosetten, 15 cm	0.30	25.—
<i>F</i> — Mettenianum , grüne Rosettenblätter mit braunroten Spitzen	0.30	25.—
<i>F</i> — montanum , trübrosenrot, Rosetten stumpfgrün, 15 cm	0.30	25.—
<i>F</i> — pyrenaicum , grün, Blüten rosa	0.30	25.—
<i>F</i> — robustum , dunkelrosenrot, Rosetten grasgrün, 25 cm	0.40	30.—
<i>F</i> — soboliferum , sterile, hellgrüne, ballförmige Rosetten	0.30	25.—
<i>F</i> — tectorum , rosenrot, grüne Rosetten, 30 cm	0.30	25.—
<i>F</i> — — rubens , außen bräunlich, Mitte grün	0.30	25.—
<i>F</i> — triste , dunkelrosa, Rosetten bräunlich, 20 cm.	0.30	25.—
<i>F</i> — Wulfenii , hellgelb mit purpurnem Auge, seegrüne Rosetten, 15—20 cm	0.30	25.—
Senecio (Kreuzkraut)		
— Clivorum Othello , dunkelorange, 120 cm. Juli-August	0.80	65.—
— Veitchianus , leuchtend gelb, 130 cm. August	1.—	80.—
— Wilsonianus , dunkle Blütenstiele, 120 cm. August.	0.80	65.—
Sidalcea		
— Rosy Gem , malvenrosa, 90 cm. Juli-August	0.50	40.—
Silene (Leimkraut)		
<i>F</i> — acaulis , rosarot, moosartig, 5 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
<i>F</i> — alpestris , weiß, 15 cm. Mai-Juni.	0.50	40.—
<i>F</i> — Schafta , rosa, 10 cm. August	0.40	30.—
Solidago (Goldrute)		
— aspera , frischgelb, 100 cm. August-September	0.50	40.—
<i>F</i> — brachystachya , gelb, 15 cm. September	0.60	50.—
— caesia , gelbe Blütchen in lockeren Rispen an dunklen Stielen, 60 cm. Juli	0.50	40.—
— elliptica , zierliche, goldgelbe Rispen, 50 cm. Juli-August	0.50	40.—
— hybr. Frühgold , altgoldfarben, 120 cm. Juli-August	0.50	40.—
— — Goldelfe , leicht übergebogene, zierliche Rispen dunkelgoldgelber Blütchen, 80 cm. August	0.80	65.—
— — Goldschleier , schleierartig von goldgelben Blütchen überzogen, 60—80 cm. August	0.80	65.—
— — Goldstrahl , breite Form, 90 cm. August-September	0.80	65.—
— — Mimosa . Neu! Reichverzweigte, lang überhängende Rispen goldgelber Blütchen, in der Wirkung mimosa-ähnlich, Verbesserung von <i>S. aspera</i> , 150 cm. August-September	1.—	80.—
— — Perkeo . Neu! Etwas höher und später wie <i>S. virgaurea nana</i> , im Wuchs dieser ähnlich, 60 cm. August-September	1.—	80.—



Thalictrum aquilegifolium (Wiesenraute)

		1 St.	100 St
Solidago (Goldrute)		<i>M</i>	<i>M</i>
—	hybr. Schwefelgeisir , aufrecht wachsend, 120 cm. August	0.80	65.—
—	— Sonnenschein . Neu! Ähnlich Goldschleier, mit längeren Blütenrispen, 100 cm. August	0.80	65.—
—	— Spätgold . Neu! Ähnlich Perkeo, aber erst Ende September bis Anfang Oktober zur Blüte kommend, 60 cm	1.—	80.—
—	Golden Wings , goldgelb, 150 cm. August	0.40	30.—
—	Shortii (Königsgoldrute), straffe Stiele mit breiten Rispen, spätblühend, 150 cm. September-Oktober	0.40	30.—
—	virgaurea nana , straff wachsend, goldgelbe, dichte Rispen, 40—50 cm. August-September	0.50	40.—
—	— praecox , schlanke, gelbe Rispen, 70—80 cm. Juli	0.50	40.—
Spiraea (Spierstaude)			
—	Aruncus , gelblichweiß, 120 cm. Juni	0.70	55.—
—	filipendula fl. pl. , blendend weiß, gefüllt, 50 cm. Juli	0.60	50.—
—	palmata alba , weiß, 60 cm. Juni	0.70	55.—



Veronica filiformis

	1 St.	100 St.
Spiraea (Spierstaude)	<i>M</i>	<i>M</i>
— Ulmaria fl. pleno , gefüllt, weiß, 80 cm. Juli	0.60	50.—
— — fol. var. , goldbunt, 60—80 cm. Juli	0.60	50.—
Stachys (Ziest)		
— lanata , rosarot, 40 cm. Juli	0.25	20.—
Statice (Strandflieder)		
<i>F</i> — auriculaefolia , weißlich, 15 cm. August	0.50	40.—
— latifolia , violettblau, 50 cm. Juli-September	0.50	40.—
Telekia (Rindsauge)		
— speciosa , gelb, 130 cm. Juli	0.70	55.—
Telephium (Zungenkraut)		
<i>F</i> — Imperati , weißliche Blüten, niederliegend. Juni-Juli	0.60	50.—
Teucrium (Gamander)		
<i>F</i> — Chamaedrys , rosa, 20 cm. Juli-August	0.40	30.—
<i>F</i> — montanum , rahmweiß, 10 cm. Juli	0.60	50.—
Thalictrum (Wiesenraute)		
— adiantifolium , farnähnliches Laub, Blüte gelblich, 40 cm. Juni-Juli . . .	0.70	55.—
— aquilegifolium , lilarot, 90 cm. Juni	0.60	50.—
— — album , weiß, 80 cm. Juni	0.60	50.—
— dipterocarpum , rosapurpur, 130 cm. Juli-August	0.80	65.—
— glaucum , blaugrün belaubt, gelblich, 130 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
— minus , mattgelb, 80 cm. Juni	0.40	30.—
Thymus (Thymian)		
<i>F</i> — lanuginosus , weißwolliges Blattpolster, rosa, 3 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
<i>F</i> — Serpyllum albus , frischgrünes Polster, weiß, 3 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
<i>F</i> — — coccineus , rotblühend, 3 cm. Juni-Juli	0.50	40.—
Tradescantia (Dreimasterblume)		
— virginica alba major , reinweiß, 40 cm. Mai-August	0.50	40.—
Tritoma (Fackellilie). Tritomen müssen frostfrei überwintert oder gut trocken gedeckt werden.		
— hybrida Express rot, 80—90 cm. Juni-Juli	0.70	55.—
— Uvaria floribunda , orangerot, 120 cm. August-September	0.80	65.—
— — grandiflora , scharlachrot, 120 cm. August-September	0.80	65.—
— — multiflora Hybriden , gelb bis rot, 100—120 cm. August-September	0.80	65.—

Blütenstauden und Felsenpflanzen

	1 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Trollius (Trollblume), 40—70 cm. April-Mai		
— hybr. Earliest of all, hellorange	0.80	65.—
— — Orangkugel, gelborange	0.80	65.—
— Hybriden, nach Form und Farbe geprüfte Sämlinge, hell- bis dunkelgelb	0.60	50.—
— Ledebouri, echt! Orange, spätblühend. Juni	1.—	80.—
Verbascum (Königskerze)		
— densiflorum, kupfriggelb, 100 cm. Juli-August	0.60	50.—
— olympicum, Halbstaude, gelb, Blätter silberweiß, 150 cm. Juni-Juli . .	0.60	50.—
— pannosum, weißfilziges Laub, gelb, 150 cm. Juli	0.60	50.—
— phoeniceum, rosa, 40—60 cm. Mai-Juli	0.50	40.—
— pyramidale, gelb mit rot, 120 cm. Juli-August	0.60	50.—
— Wiedemannianum, violett, 40—60 cm. Mai-Juni und August	0.50	40.—
Veronica (Ehrenpreis)		
— amethystina, amethystblau, 40 cm. Mai	0.50	40.—
F — cinerea, grauweißfilzige Rasen, hellblau, 10 cm. Mai	0.50	40.—
F — filiformis, rasenbildend, hellblau, 10 cm. Juli-August	0.30	25.—
F — fruticulosa, Blüten fleischfarben mit rosenroten Adern, 15 cm. Juni-August	0.40	30.—
F — gentianoides, weiß, blau geädert, 30 cm. Mai-Juni	0.50	40.—
— Hendersoni, dunkelblau, 60 cm. August-September	1.—	80.—
F — incana, silberweißes Laub, dunkelblau, 30 cm. Juni	0.50	40.—
F — latifolia Royal Blue, leuchtend blau, 25 cm. Mai	0.50	40.—
— longifolia, hellblau, 90 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
F — prostrata, blau, 10 cm. Juni	0.40	30.—
F — — alba. Neu! Weiß	0.50	40.—
F — — coelestina. Neu! Lichtblau	0.50	40.—
F — — coerulea. Neu! Leuchtend blau	0.50	40.—
F — — pallida. Neu! Eigenartig bläulichweiß	0.50	40.—
F — repens, weiß, kriechend, 5 cm. Mai-Juni	0.40	30.—
F — rupestris, amethystblau, 10 cm. Juni	0.50	40.—
F — saturejoides, dunkellila, kriechend. Mai-Juni	0.50	40.—
— spicata, lilablau, 60 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
— — rosea, rosafarben, 30—40 cm. Juni-Juli	0.60	50.—
— virginica, violett und weiß, 100—120 cm. Juli-September	0.50	40.—
Vinca (Immergrün)		
F — minor, Rasenersatz für Schatten, blau, 10 cm. April-Mai. Kultivierte Pflanzen	0.40	30.—
Viola (Veilchen)		
F — cornuta alba, schneeweiß, 15—20 cm. Mai-September	0.50	40.—
F — — G. Wermig, dunkelviolett, 15 cm. Mai-Frost	0.40	30.—
F — — Hansa. Neu! Rein dunkelblau, 15 cm. Mai-September	0.40	30.—
F — — Maggie Mott, zart lila, großblumig. 10 cm. Mai-September . . .	0.50	40.—
F — cucullata (Pfingstveilchen), tiefblau, 15 cm. Juni-Juli	0.40	30.—
F — gracilis Juwel von Eisennach. Neu! Samtig violett, 15 cm. April-Sept.	0.60	50.—
F — — Lord Nelson, tiefpurpurviolett, 15—20 cm. April-August	0.60	50.—
F — odorata (wohlriechendes Veilchen)		
F — — Deutsche Kaiserin, dunkelblau, gefüllt, 15 cm. März-April . . .	0.50	40.—
F — — Königin Charlotte, besonders reichblühend, blau, 15 cm. März- April und September-Oktober	0.50	40.—
F — — sulfurea (syn: Vilmorini), gelblich, 10—15 cm. März-April . . .	0.60	50.—
Wahlenbergia (Krugglocke)		
— grandiflora Mariesi, blau, 35 cm. Juli-August	0.60	50.—
— — alba, weiß, 45 cm. Juli-August	0.60	50.—
Yucca (Palmlilie)		
— filamentosa, cremeweiß, 150 cm. Juli-August. Topfpflanzen	1.50 bis 2.50	



Erica carnea (Heidekraut)
(Wovon wir jährlich 100 000 Stück vermehren)

3) Ziergräser

1 St. 100 St.
M M

Arrhenatherum (Glatthafer)

- **bulbosum fol. var.**, zierlich bunte Form, 25 cm 0.50 40.—

Bambusa. Bei geringem Schutz den europäischen Winter überdauernd, nur für Frühjahrspflanzung, starke Einzelexemplare. Preis je nach Stärke auf Anfrage

- **pumila**, grünblättrige Zwergsorte. 2.—

Carex (Rietgras). Schatten liebend

- **cyperoides**, 30 cm, für sumpfige Lagen 0.50 40.—
F — **plantaginea**, breitblättrig, für trockene Lagen, 30 cm 0.80 65.—

Festuca (Schwingel)

- F — **crinum-ursi**, sattgrün, 20 cm, zu Einfassungen und in Steingärten . . . 0.40 30.—
F — **glacialis**, blaugrün, feinblättrig, 10 cm 0.60 50.—
F — **glauca**, blaugrün, 20 cm 0.40 30.—

Glyceria (Süßgras)

- **spectabilis fol. var.**, rosa, weiß und grün gestreift, feuchtliebend, 60—80 cm 0.60 50.—

Gynerium (Pampasgras) mit herrlichen Wedeln, 250 cm, (leichter Laubschutz im Winter)

- **argenteum elegans**, 250 cm. Topfpflanzen 2.50
— **Soyeux nain (Bertini)**, 180 cm. Topfpflanzen 2.—

Imperata

- **sacchariflora**, bildet schöne Wedel im August-September. 100 cm . . . 0.70 55.—

Molinia (Blaugras)

- F — **coerulea fol. var.**, weißbunt, 40 cm 0.70 55.—

Pennisetum

- **japonicum**, 150 cm, graziös hängendes Laub und rote Blütenrispen, hart 1.— 80.—
— — **fol. var.**, gelbbunt 1.20 100.—

Phalaris (Bandgras)

- **arundinacea picta**, schmalblättrig, weißbunt, 100 cm 0.50 40.—

		1 St. M	100 St. M
4) Heidekräuter (winterhart)			
Calluna			
— vulgaris (Besenheide). Meidet besseren Boden und Düngung, liebt mageren Standort			
F —	— Alporti, rotblühend, graugrünes Laub, 25—35 cm. Juli-August	1.—	80.—
F —	— argentea, grauweißes Laub und rosa Blüten, 20 cm. Juli-August	0.80	65.—
F —	— compacta, Zwergsorte, dunkelgrün belaubt, japanisch anmutend, 15 cm. Juli-August	0.80	65.—
F —	— elata alba, rahmweiß, graugrün belaubt, 25 cm. Juli-August	0.80	65.—
F —	— Hamiltoniana, weiß, hochwachsend, 30—35 cm. Juli-August	0.80	65.—
F —	— Reginae, fein belaubt, weiße Blüten, 20 cm. Juli-August	0.80	65.—
F —	— Searly, weiße Blütenrispen, graugrünes Laub, 20 cm. August-September		
Erica (echte Heide, Heidekraut)			
F —	carnea, fleischfarben, auch zu immergrünen Einfassungen geeignet, 25 cm. Februar-Mai	0.70	55.—
F —	— alba, reinweiß, 20 cm. Februar-März	0.80	65.—
F —	— rubra, rotblühend, 20 cm. Februar-Mai	0.80	65.—
F —	mediterranea hybrida, dunkelrosa, April-Mai	0.80	65.—
	— stricta, saftig grün belaubt, rosa Blüten, 40—100 cm. Juni-September	0.80	65.—
	— vagans, rosafarben, 20 cm. August-September	0.80	65.—

5) Freiland-Farne (winterhart)

Zur Bepflanzung schattiger Teile von Garten- und Felspartien. Beimengung von Torf zum Boden ist zu empfehlen.



Winterhartes Farnkraut — feinfiedrige Form



Nymphaea Gladstoniana (Seerose)

1 St. 100 St.
M M

Adiantum (Venushaar)

- **pedatum**, zierliche Blätter an schwarzen Stielen, 40 cm 2.—

Aspidium (Punktfarn, Schildfarn). Wintergrün, im Spätherbst noch saftig grün, die meisten Arten wintergrün

- **dilatatum**, 60 cm lange, mehrfach gefiederte Wedel, wintergrün . . . 0.60 50.—
 — **filiX mas cristatum** (Wurmfaru), gekrauste Fieder, 30—50 cm . . . 0.60 50.—
 F — — — **gracilis**, zierlicher 0.60 50.—
 F — — — **Pindard**, lange, schmale Wedel, 50—80 cm 0.60 50.—
 F — — — **fluctuosum cristatum**, gedrungeu wachsend mit etwas gewellten Blättern, 30 cm 0.60 50.—
 F — — — **lineare**, feinlaubig und zierlich. 0.60 50.—
 — — — **multiceps**, oft mehrere Spitzen an den Wedelenden. 0.60 50.—
 — — — **polydactylum Dodds**, Fliederblättchen stehen büschelartig zusammen, 60—80 cm 0.60 50.—
 — — — **propinquum crispum**, gekrauste Zwergform 0.60 50.—
 — — — **pseud. mas subcristatum**, breite Wedel, zweiteilig gefiedert, 60—70 cm 0.60 50.—
 — — — **Mischung**, (fein zerschlitzte Wedelformen) 0.50 40.—
 — **munitum**, immergrüne, einfach gefiederte Wedel, 30—50 cm 0.60 50.—

Athyrium

- **filiX femina** (Frauenfarn). Arten sehr mannigfaltig und phantastisch . 0.60 50.—
 — — — **formosum cristatum Elworthy**, kopfartig gehäufte Kämme, 60 cm 0.60 50.—
 — — — **Standishi**, zierlich gekraust, 50—70 cm 0.60 50.—
 — — — **Mischung** (mit edlen wertvollen Wedelformen) 0.50 40.—

Blechnum (Rippenfarn)

- F — **spicant**, rosettenartiger Busch mit wintergrüner, lederartig glänzender Belaubung, 20—30 cm 0.80 65.—

Onoclea

- **sensibilis** (Sinnfarn) graugrün belaubt, verträgt Feuchtigkeit, 30 cm . 0.80 65.—

Osmunda

- **regalis** (Königsfarn), gelbgrüne, doppelt gefiederte, unfruchtbare und braune, rispig angeordnete, fruchtbare Wedel, 70—100 cm . . . 1.20 100.—

Scolopendrium (Hirschzunge)

- F — **vulgare**, hellimmergrüne, lederartige, unzerschlitzte Wedel, 20—30 cm 0.80 65.—

Sumpf- und Wasserpflanzen

1 St.

M

100 St.

M

6) Sumpf- und Wasserpflanzen

für flachen Wasserstand am Uferrand

Acorus (Kalmus)

- Calamus, schilfartiges Laub, Blüten in 10–15 cm langen Kolben, 60 bis 100 cm. Juni-Juli. 0.50 40.—

Alisma (Froschlöffel)

- Plantago, weißlich, 80 cm hohe Blütenrispen. Juli-August 0.50 40.—

Butomus (Wasserliesch)

- umbellatus, rosenrote Blüten in Dolden 100 cm. Juni-August 0.50 40.—

Typha (Rohrkolben)

- latifolia, breitblättrige Art. 120–150 cm 0.60 50.—

Villarsia (Sumpflume)

- nymphaeoides, gelbblühend, schwimmende Blätter. Juli-August 0.50 40.—



Dahlie Aida

7. Seerosen (winterhart)

Wachstumsbedingungen: Volle Sonne, in Leimboden mit verrottetem Kuhdünger oder Knochenmehl. Wasserstand 30—60 cm. Bei tieferem Wasser pflanzt man in alte Körbe, so daß die Pflanzen in richtigem Abstand vom Wasserspiegel kommen. Beste Pflanzzeit Mai-Juni. Blütezeit Juni-August. Winterschutz in Teichen unnötig, kleinere Behälter entleert man im Winter vom Wasser und deckt den Boden mit Torf, Laub oder Moos.



Bogengang aus Birnspalierbäumen

Nymphaea (Seerose)

- **Aurora**, Blüte zuerst rosagelb, dann orangerot, später tiefrot . . . 8.—
- **colossea**, lachsfarbig mit weiß . . . 8.—
- **Gladstoniana** blendend weiß . . . 8.—
- **Indiana**, or. gelb, geht sp. i. kupf. rot üb. 12.—
- **James Brydon**, großbl., scharladi-karm. 12.—
- **Laydekeri purpurata**, tief karmesin 8.—
- **Marliacea chromatella**, kanariengelb 8.—

- **Marliacea rosea**, rosafarbig . . . 6.—
- **odorata Rosennymphe**, rosa duftend 15.—
- **sulfurea grandiflora**, schwefelg. 8.—
- **pygmaea alba**, kleine Blätter und Blüten Für flaches Wasser, weiß . 8.—
- **Helvola**, kanariengelb . . . 8.—
- **Sioux**, gelbkupfrig . . . 10.—
- **Wm. Doogue**, zartfleischfarben . . 10.—

Zwiebeln und Knollen

2. Abteilung

Zwiebeln und Knollen

Begonia (Begonie)

Einfache und gefüllte sehr große Blüten in reinen leuchtenden Farben von dunkelrot, feuerrot, orangefarben, gelb, rosa und weiß über saftig grüner Belaubung.

Knollen trocken überwintern, im Mai auspflanzen, lassen sich schon im Februar antreiben, 15—20 cm hoch, Blütezeit Juli-September.

- Knollen nach Farben getrennt, einfach blühend . 10 Stück 2.50, 100 Stück 20.— M
- — nach Farben getrennt, gefüllt blühend . . 10 „ 3.—, 100 „ 30.— „

Convallaria (Maiglöckchen)

- F — majalis, weiße Blütentrauben, 10—15 cm. April-Mai . . . Pflanzkeim: 0.10 8.—

Crocus (Krokus, Safran)

- F — blau, rosa, weiß, 15 cm. März nach Farben getrennt 1.— 8.—
- in Mischung 0.80 6.50

Cyclamen (Alpenveilchen)

- F — europaeum, rosenrot, duftend, 10 cm. August 0.40 30.—

Cypripedium (Frauenschuß)

- Calceolus, heimische Ochidee, liebt Halbschatten, rotbraun mit hellgelb, 50 cm. Mai-Juni 1.—

Dahlien

Aus der großen Zahl der neuen und älteren Züchtungen führen wir nur solche an, die sich als wirklich wertvoll erwiesen haben. Dieselben blühen frei über dem Laub und bringen ihre Blüten an festen Stielen aufrecht zur Schau. — Die Preise verstehen sich für kräftige Freilandknollen.

Aus der nachstehend aufgeführten Sammlung bieten wir in Sorten unserer Wahl an:

10 Dahlienknollen in 10 Sorten	M 5.—
50 „ „ 10 „ „	22.50
100 „ „ 20 „ „	40.—

Großblumig gefüllte Sorten:

Weiß:

- Adler, reinweiß, riesenblumig 0.80 65.—
- Germania, weiß mit lichtlila 0.80 65.—
- Menny Carlée. Neu! Reinweiß, kräftig gestielt, großblumig 0.80 65.—
- Rheinkönig (G. u. K.), schneeweiß 0.50 40.—
- Schneeberg (G. u. K.), cremeweiß 0.50 40.—
- Sokaris (G. u. K.), feinstrahlige, gutgestielte, weiße Blüten 0.60 50.—
- Weltfrieden, reinweiß, gelockt 0.50 40.—

Gelb:

- Al Hakim (G. u. K.), altgoldfarben 0.80 65.—
- Aton (G. u. K.), lichtsafangelb, riesenblumig 0.60 50.—
- Dream, lachsgelb 0.60 50.—
- Faschingsfee, ockergelb mit weißen Spitzen 1.— 80.—
- Frohsinn. Neu! Schwefelgelb auf maigrünem Grund 0.80 65.—
- Goldene Sonne, goldgelb 1.20 100.—
- Goldglanz, rein goldgelb, riesenblumig 0.80 65.—
- Mondscheibe (G. u. K.), klar gelb, halbgefüllt, großblumig 0.50 40.—
- Osiris (G. u. K.), zitronengelb, an Chrysanthemum erinnernd 0.60 50.—
- Pirol, kanariengelb 0.60 50.—
- Richard Wagner, goldgelb mit terrakotta 1.— 80.—
- Sibü (G. u. K.), sattgelb, die schönste ihrer Farbe, niedrig 1.— 80.—
- Thyra Jenisch, zartgelb mit rosa Spitzen 0.60 50.—
- Yellow Perfection, prächtig schwefelgelb, riesenblumig 1.— 80.—

Zwiebeln und Knollen

	1 St. M	100 St. M
Orange:		
Dahlien		
— Amun Ra, kupfrig terrakotta, riesenblumig	1.50	120.—
— Aureole, gelborangefarbene Seerosenform	0.50	40.—
— Dr. Tevis, gelblidrosa, riesenblumig	1.—	80.—
— Early Gem. Neu! In der Mitte orange, reich- und frühblühend	1.50	
— Ehrliche Arbeit, orangerot, Mitte gelb, riesenblumig	0.80	65.—
— Else Wex, kupferorange	0.60	45.—
— Friedericus Rex, dunkelorange Ballform, groß- und reichblühend	0.80	65.—
— Hohes Licht, lachsterrakotta, großblumig	1.50	120.—
— Mevr. Enschede Kooy. Neu! Terrakotta, Mitte in orange übergehend, gutgestielt	1.—	80.—
— Oesterreich (G. u. K.), kupferorange	0.50	40.—
— Orangekönig, orangerot	0.60	50.—
— Paul Michael, goldorange, riesenblumig	0.80	65.—
— Sechmet (G. u. K.), terrakotta	1.50	120.—
— Wolfgang von Goethe, aprikosenrot	0.50	40.—
— Zukunft (G. u. K.), gelb mit orange geflammt	0.60	50.—
Rosa:		
— Andreas Hofer, rosa mit Lachsschein, großblumig	0.80	65.—
— Delice, frischrosa	0.50	40.—
— Friede (G. u. K.), lilarosa	0.50	40.—
— Friedensfürst, rein satinrosa	1.20	100.—
— Fürstin Anna von Donnersmarck (G. u. K.), zartrosa	0.50	40.—
— Jersey Beauty. Neu! Lachsfarbig rosa, riesenblumig	3.—	
— Kundri (G. u. K.), lilarosa	0.80	65.—
— Memel. Neu! Lachsrosa mit lila Spitzen und gelblicher Mitte, reichblühend	1.—	80.—
— Pink Favorite. Neu! Rosa mit hellerer Mitte	2.—	160.—
— Pride of San Franzisko. Neu! Hellorange mit zart rosa Hauch, großblumig	2.—	160.—
— Rêve d'amour, rosa	0.80	65.—
— Salmonea, lachsrosa, großblumig	0.60	45.—
— Seejungfer. Neu! Außen zart lachsrosa, nach der Mitte creme abgeschattiert, von niedrigem Wuchs	2.50	200.—
— The Rose, lachsrosa	0.60	45.—
Rot:		
— Bachanal (G. u. K.), leuchtend feurig zinnoberrot, niedrig	0.80	65.—
— Blitzmädel, leuchtend rot, niedrig	0.80	65.—
— Border Perfection, türkisch rot, großblumig, niedrig	1.—	80.—
— Clown. Neu! Leuchtend rot mit weißen Spitzen	1.20	100.—
— G. Bornemann, dunkelfeurigrot	0.60	45.—
— Gertrud Link, kirschrot mit weiß	0.60	45.—
— Kalif, scharlachrot, riesenblumig	0.80	65.—
— Ludwig Ganghofer. Neu! Feurig rot	1.—	80.—
— Mevrouw Ballego, braunrot	0.60	45.—
— Pride of California, kardinalrot, riesenblumig	1.—	80.—
— Weltruf. Neu! Glutrot, gut über dem Laub blühend, Seerosenform	1.50	120.—
— Winzerliesel. Neu! Dunkelfeurigrot mit weiß	1.20	100.—
Dunkelrot bis pflaumfarben:		
— Aïda, schwarzpurpur, Ballform	1.20	100.—
— Bordeaux. Neu! Weinrot, langgestielt, großblumig	2.50	200.—
— Caracalla (G. u. K.), pflaumfarbig, chrysanthemumähnlich gekräuselt	0.80	65.—
— Gaston Clement. Neu! Samtartig dunkelrot	1.20	100.—
— King Harold, schwarzbraun, riesenblumig	0.80	65.—
— Mevrouw Wurfbain, tief samtig purpur, gelockt, riesenblumig	0.60	45.—
— Robert Treat. Neu! Dunkel karminrosa, riesenblumig	2.50	200.—
— Schöne's Farbenkönigin, glühend karminrosa, reichblühend, niedrig	0.50	40.—
— Tut ench Amun (G. u. K.), samtig rotschwarz, riesenblumig	0.60	50.—

Zwiebeln und Knollen

Lila:

1 St. 100 St.
M M

Dahlien

— Amethyst. Neu! Zart amethystfarbig, reichblühend	0.80	65.—
— Emma Groot, graublau mit purpur, großblumig	1.20	100.—
— Himmelskönigin. Neu! dunkellila	2.—	160.—
— Meisterstück, fliederlila	1.—	80.—
— Mirjam (G. u. K.), weiß mit lila Spitzen	0.60	50.—
— Porthos, dunkelfliederlila	0.60	50.—
— Remembrance, lilarosa	0.80	65.—
— Trésor Anversois. Neu! Blaulila	1.50	120.—
— W. W. Rawson, weiß mit lila Spitzen, Ballform	0.80	65.—

Pompon-Dahlien

— Chamoisröschen, chamois	} 0.50	40.—
— Dainty, weiß mit lila		
— Effect, leuchtend scharlach		
— Frau Dr. Knabbe, milchweiß		
— Frau Helene Lambert, gelb		
— Gretchen Heine, weiß und karmin		
— Jonkheer van Citters, altgold mit orange		
— Klein Nanny, zartrosa		
— Little Mary, tiefdunkelrot		
— Modekind, fliederfarben		
— Mohrenkind, schwarzrot		
— Neatness, chamoisfarben		
— Ruby, rubinfarben		
— Sunset, orange		
— White Aster, reinweiß		

Einfachblühende (einschließlich Halskrausen- und Zwerg-) Dahlien

— Apfelblüte (G. u. K.), apfelblütenfarbig	0.60	50.—
— Avondrood, orange, niedrig 40—50 cm.	0.80	65.—
— Betsy, rot, niedrig, 40 cm	0.80	65.—
— Danebrog, weiß, rot gesäumt	0.50	40.—
— Diadem (G. u. K.), Halskrausendahlie, rosakarmin, weißer Kragen	0.50	40.—
— Edystone, Halskrausendahlie, zinnober, gelbgerandet, weiße Krause	0.50	40.—
— Fanal (G. u. K.), leuchtend rot, zu Gruppen geeignet	0.50	40.—
— Lily, Halskrausendahlie, weiß, grünliche Krause	0.50	40.—
— Lucifer, feurigrot, dunkelrotes Laub	0.60	50.—
— Prinzess Luise, samtig purpurrot	0.50	40.—
— Roi des Bordures, pflaumrot, niedrig, 30 cm.	0.70	55.—
— Rotkäppchen (G. u. K.), scharlachrot, vorzügliche Gruppensorte	0.60	50.—
— Schwarzrotgold (G. u. K.), schwarzpurpur	0.60	50.—

Fritillaria (Kaiserkrone)

— imperialis, gelb bis rot, 100 cm. April-Mai	1.—	80.—
— meleagris (Schachbrettlilie), 30 cm. April-Mai, auch im Laubholzschatten gedeihend	0.50	40.—

Galanthus (Schneeglöckchen)

F — nivalis, weiß, 15 cm. Februar-März (Knollen im Herbst 8—10 cm tief legen)	0.25	18.—
---	------	------

Gladiolus (Gladiole, Siegwurz)

Die Zuchtziele bei der Gladiole, reine Farben, weit geöffnete Einzelblüte, gleichzeitiges Entfalten vieler Blüten an der Rispe usw. sind an den neueren Sorten, von denen wir nachstehend einige der Besten aufführen, in weitgehendem Maße erreicht.
Zur Pflege seien kurz folgende Angaben gemacht:
Pflanzzeit: April-Mai, Abstand der Knollen voneinander 15—20 cm,

Zwiebeln und Knollen

Pflanztiefe 8—10 cm mit Erde bedeckt, mit verrottetem Dünger abdecken. Sobald 10 cm hoch ausgetrieben, reichlich wässern und Boden locker halten, von Zeit zu Zeit wasserverdünnte Dunggüsse geben. Verblühte Blumen herausschneiden, ehe die Samen ansetzen. Anfang Oktober Knollen herausnehmen, in kühlem, aber frostfreiem Keller auf Holz oder Drahtgeflecht in dünner Lage überwintern. Blütezeit: Juli-September.

Wir bieten an:

50 Gladiolen in 6—8 Sorten		<i>M</i>	6.—		
100	„ „ 6—8 „	„	10.—		
				10 St.	100 St.
				<i>M</i>	<i>M</i>
—	Amerika, zart fleischfarbenrosa mit lila Hauch		1.20	10.—	
—	Andenken an Wilhelm Pfitzer, außerordentlich großblumig, reinweiß		5.—	40.—	
—	Baron J. Hulot, samtig dunkelblau		1.20	10.—	
—	Frau Dr. Hauff, glühend scharlach kapuzinerrot mit blutroter Zeichnung, eine der besten Gladiolen		4.—	30.—	
—	Halley, leuchtend lachsrosa, sehr frühblühend		1.—	8.—	
—	Heinrich Kanzleiter, glänzend samtig blutrot, frühblühend		4.—	30.—	
—	L'Immaculée, weiß		1.50	12.—	
—	Lohengrin, die beste weiße für Massenschnitt		1.20	10.—	
—	Niagara, kanariengelb		1.20	10.—	
—	Panama, prachtvoll rosa		1.20	10.—	
—	Peace, weiß, am Rand lila gefleckt		2.—	18.—	
—	Prince of Wales, lachsfarbig		1.20	10.—	
—	Schwaben, kanariengelb mit bräunlichen Flecken, die wüchsige gelbe Sorte, spätblühend		1.20	10.—	
—	War, tiefscharlach		1.50	12.—	
—	Wilbrink, hellrosa, sehr früh blühend		1.20	10.—	

Iris (Schwertlilie)

- *hispanica*, blaue und gelbe Gartenformen, 60 cm. Juni 1.— 8.—
- *hollandica*, ähnlich den vorigen 1.80 15.—

(Beide Arten lieben nahrhaften, nicht frisch gedüngten Boden, man lege die Zwiebeln 7—10 cm tief, nach der Blüte wollen sie trocken stehen, um gut auszureifen, in schneelosen Wintern gibt man eine Decke aus verrottetem Dung.)

- F* — *reticulata*, violett-purpurn, 15 cm. Februar 4.50 40.—

Lilium (Lilie)

Prachtvoll lassen sich die höher wachsenden Lilienarten in Rhododendrongruppen verwenden. Sie beleben im Juni-Juli dieselben von neuem. Auch mit Azalea mollis sinensis zusammen wirken sie gut. Da Lilienzwiebeln erst spät ausreifen, so pflanzt man dieselben Ende Oktober bis Ende November oder zeitig im Frühjahr. Die Lilienzwiebeln werden, nachdem verrotteter Dünger in den Boden gebracht ist, ca. 10—20 cm tief in den Boden gelegt, in schweren Böden weniger tief, auch ist zu empfehlen, unter die Zwiebeln Sand zu legen. Zum Schutz gegen Frost wird die Oberfläche mit Laub bedeckt. Man lasse die Lilien ungestört an ihrem Platze, um so reicher blühen sie in jedem Jahre. (Siehe auch Fritillaria.)

- *auratum* (Goldbandlilie), goldgelb, 100 cm. Juli-August. Verlangt feuchten Standort 2.—
- *candidum* (Madonnalilie), weiß, 100 cm. Juni-Juli 0.50 40.—
- *croceum* (Feuerlilie), safranorange, 60 cm. Juni 1.20 100.—
- *lancifolium (speciosum)*, Prachtlilie, 80—100 cm. Gedeiht in jedem Boden. August-September 1.50 120.—
- — *album*, reinweiß 1.50 120.—
- — *Melpomene*, satt tiefkarminpurpur mit weißem Saum 1.50 120.—
- — *rubrum*, dunkel rosenrot, gefleckt 1.50 120.—

Zwiebeln und Knollen

		10 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Lilium (Lilie)			
—	Martagon (Türkenbundlilie), 80 cm. Juni-Juli	0.70	55.—
—	regale . Neu! Fast reinweiß, bis 75 cm. Juli-August	1.20	100.—
F —	Thunbergianum Kikak , gelb, niedrig, 25 cm. Juni-Juli	1.20	100.—
—	tigrinum (Tigerlilie), rot gefleckt, 80 cm. Juli-August	0.50	40.—
—	— splendens , leuchtende Form	0.50	40.—
Montbretia			
Die große Reichblütigkeit von Juli-Oktober in überaus graziösen Formen, machen die Montbretien zu einem wertvollen Gartenschmuck. Die Pflege ist sehr einfach. Im Winter werden die Knollen mit Laub abgedeckt oder wie die Gladiolen herausgenommen und im Keller überwintert. Das Legen geschieht im April bis Anfang Mai.			
—	crocasmiaeflora , orangerote, sehr graziöse Form	0.80	6.50
—	Mischung	1.—	8.—
—	Pottsi , hellrot	1.—	8.—
Muscari (Bisam- oder Traubenhyacinthe)			
F —	racemosum , dunkelblau, 20—25 cm. April-Mai	1.—	8.—
Narcissus (Narzisse)			
	weiß und gelb, Mischung:	1.50	12.—
(Liebt eher trocknen als feuchten, nahrhaften Gartenboden, Knollen 20 cm tief und 15 cm auseinanderlegen und zwar möglichst im Herbst.)			
Scilla (Blaustern)			
F —	sibirica , porzellanblau, 10 cm. März-April	1.—	8.—
Trillium (Waldlilie)			
—	grandiflorum , weiß, 40 cm. April-Mai 1 St.	0.85	7.— 65.—
Tulipa (Tulpe)			
	Darwintulpen in allen Farben, in Mischung	1.80	15.—

3. Abteilung

Baumschule

1) Obstbäume und -sträucher

Die Zeichen hinter den Namen geben an, in welchen Formen die betreffende Sorte lieferbar ist.

Der Hundertpreis gilt schon bei Abnahme von 50 Stück einer Art und Form.

Aepfel:

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
			<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
H	Hochstamm , 7—8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe	3.50	32.—	280.—	
H/2	Halbstamm , ca. 140 cm Stammhöhe	2.50	23.—	188.—	
P	Pyramide				
	mit 1 Astserie	2.60	24.—	195.—	
	mit 2 Astserien	4.50	40.—	340.—	
Ψ	Spalier				
	mit 1 Etage	2.70	25.—	205.—	
	mit 2 Etagen	4.50	40.—	340.—	
⊥	Schnurbaum				
	wagrecht				
	1 armig, 2—3 jährig	2.50	23.—	188.—	
	1 armig, 3—4 jährig	3.50	32.—	263.—	
	2 armig, 2—3 jährig	3.50	32.—	263.—	
	2 armig, 3—4 jährig	4.50	40.—	338.—	
S	senkrecht				
	2—3 jährig	2.—	18.—	150.—	
	3—4 jährig	2.60	24.—	195.—	
Υ	U-Form				
	2—3 jährig	4.—	36.—	300.—	
	3—4 jährig	5.—	45.—	375.—	
⊥	Doppel-U-Form	12.—	108.—	900.—	
B	Busch				
	2—3 jährig	2.—	18.—	150.—	
	3—4 jährig	2.60	24.—	195.—	

Im Sommer reifend:

Apfel aus Croncels H H/2 P Ψ ⊥ Υ ⊥ B S
widerstandsfähiger Herbstapfel von würzigem Geschmack, kugelige Frucht mit gelber, hell punktierter Schale, manchmal auf der Sonnenseite zart gerötet. Rzt. August-Oktober

Charlamowsky H H/2 P Ψ ⊥ Υ B S
sehr früh- und reichtragend, Frucht leuchtend rot auf gelbem Grund, etwas säuerlich, sonst aber wohlschmeckender, guter Küchenapfel, für jede Lage. Rzt. August-September

Weißer Klarapfel H H/2 P Ψ ⊥ Υ B S
mittelgroße, hellgelbe Frucht, Baum bald und sehr reichtragend, für alle Lagen geeignet. Rzt. Ende Juli bis Mitte August

Im Herbst reifend:

Bismarckapfel P B S
große hell grünlichgelbe Frucht, rot überlaufen, sehr bald und reichtragend. Rzt. November-März

Obstbäume

- Cellini** P \mp Ψ B S
grün gelbe, dunkelrot gestreifte Frucht, von kräftigem, gesundem Wuchs, vorwiegend Wirtschaftsapfel. Rzt. Oktober-Dezember
- Fießers Erstling** Ψ
reichtragender Wirtschaftsapfel. Rzt. Dezember-Februar
- Gravensteiner** H H/2 S
ziemlich große, gelbe, rot gestreifte Frucht von herrlichem Aroma, ausgezeichnete Tafel- und Wirtschaftsfrucht, bevorzugt feuchte Lage. Rzt. August-September
- Großherzog Friedrich von Baden** H P B S
groß, hellgelb mit leichter Röte, bald und dankbar tragend. Rzt. Sept.-Nov.
- Jokob Lebel** H H/2
saftreiche, große Frucht, gelblichgrün mit etwas Röte, widerstandsfähig und gesund, regelmäßig tragend. Rzt. Oktober-Dezember
- Kaiser Alexander** H H/2 P Ψ \mp B S
sehr großfrüchtig, auf blaßgelbem Grund schön rot gestreift, reichtragend, bevorzugt trocknen Standort. Rzt. Oktober-November
- Lord Grosvenor** P B S
groß, hellgelb; saftreich, für alle Lagen. Rzt. August-September
- Peasgoods Sondergleichen** H H/2 P Ψ \mp Ψ Ψ B S
sehr groß, grünlich gelb, sonnenwärts streifig gerötet, saftig. Rzt. Ende Oktober bis Ende Dezember
- Schöner von Pontoise** H P B S
sehr großfrüchtig, gelb mit rot verwaschen, sehr wohlschmeckend, Baum starkwüchsig und gut tragbar. Rzt. Oktober-Dezember
- Boikenapfel** H H/2 P S | Im Winter reifend:
groß, hellgelb mit roter Backe, gute Wirtschafts- und späte Tafelfrucht, verlangt möglichst freien Standort. Rzt. Dezember-Sommer
- Cox' Orangen-Reinette** H P Ψ \mp Ψ B S
mittelgroß, vorzügliche Tafel-, Wirtschafts- und Marktfrucht, Baum namentlich in Zwergformen sehr reichtragend, vorzüglich für Kleingärten. Rzt. Nov.-April
- Ernst Bosch** P Ψ \mp Ψ B S
mittelgroß, rundlich, goldgelb, angenehm duftend. Rzt. Oktober-Dezember
- Fürstenapfel** H H/2
grüner Wirtschaftsapfel. Rzt. Dezember-März
- Geheimrat Dr. Oldenburg** H H/2 P Ψ \mp Ψ Ψ B
groß, hellgelb, Sonnenseite streifig rot, vorzügliche Tafel- und Marktfrucht, Baum von kräftigem Wuchs und reichtragend. Rzt. Oktober-Dezember
- Gelber Bellefleur** H P Ψ \mp Ψ B S
reingelbe, hochgebaute, gerippte Frucht mit sehr edlem, wohlschmeckendem Fleisch, Ersatz für den weißen Winterkalvill, Baum treibt kräftig und leidet nicht so unter Blattkrankheiten wie andere Kalville. Rzt. Ende Oktober bis Januar
- Gelber Edelapfel** H H/2 P Ψ \mp B S
mittelgroß, zitronengelb, von würzigem Geschmack, fruchtbar, anspruchslos bezüglich der Lage. Rzt. Oktober-Januar
- Großer, rheinischer Bohnapfel** H H/2
Wirtschaftsapfel von großer Haltbarkeit, grünlichgelb mit roten Streifen, für rauheste Lagen geeignet, bringt alle zwei Jahre eine sehr reiche Ernte und ist wegen seines hohen Wuchses als Straßenbaum geeignet. Rzt. Januar-Sommer
- Kalvill, Adersleber** H H/2 P Ψ \mp Ψ B S
gelbe, gerippte Frucht, Tafel- und Marktfrucht, Baum wächst in der Jugend stark und trägt früh, dankbar im Ertrag, selbst in rauen Lagen. Rzt. November-März
- **weißer Winter-** P Ψ \mp Ψ B S
Diese Sorte liefert in geeigneter Lage die feinsten Tafelfrüchte, ist jedoch wegen ihrer Empfindlichkeit gegen Schädlinge und Pilze im allgemeinen nur Liebhabersorte. Rzt. November-Februar

Obstbäume

1 St. 100 St.
M M

Königs Kurzstiel H P B S

mittelgroß, auf gelbem Grund, schön rot gestreift, sehr fruchtbar. Rzt. Dez.-April

Leichter Matapfel H H/2

groß, grün, Sonnenseite trübsüßig, trägt alle zwei Jahre sicher und reich, widerstandsfähig gegen alle Krankheiten, paßt für Höhenlagen und an Straßen. Rzt. November-Januar

Minister von Hammerstein H P Ψ ⚭ ♀ B S

groß, hellgelblichgrün, schwach gerötet, sehr wohlschmeckend und saftreich, zum Massenanbau wegen der guten Tragbarkeit wohl geeignet, für alle Lagen passend. Rzt. Dezember-April

Ontario H H/2 P Ψ B S

die große, auf gelbem Grund schön gerötete Frucht, ist saftreich und von festem Fleisch, widerstandsfähig gegen Krankheiten und sehr empfehlenswert, verlangt möglichst freie Lage. Rzt. Januar-Juni

Parkers Pepping P B S

mittelgroßer, stark berosteter Tafelapfel, Baum bildet kleine Kronen und ist sehr fruchtbar, auch in kälteren Lagen. Rzt. Dezember-März

Renette, Ananas H H/2 P Ψ ⚭ ♀ B S

mittelgroß, goldgelb, ausgezeichnete Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Rzt. Nov.-März

— **Baumanns** H H/2 P Ψ ⚭ ♀ ⚭ B S

mittelgroß, dunkelrot, früh- und reichtragend, zum Massenanbau empfehlenswert. Rzt. Dezember-April

— **Champagner** H H/2

mittelgroß, wachsgelb, guter Wintertafelapfel, vorzüglich zur Weinbereitung, sehr fruchtbar. Rzt. Januar-Sommer

— **Gold- von Berlepsch** H H/2 P Ψ ⚭ ♀ ⚭ B S

ziemlich groß, goldgelb mit rotem Hauch, edler Tafel- und Marktapfel, üppig wachsend und reichtragend. Rzt. Dezember-April

— **Gold- von Blenheim** H H/2 P B S

groß, goldgelb mit roter Sonnenseite, regelmäßig und reichtragend. Rzt. Nov.-März

— **graue französische** H H/2 P ⚭ B S

mittelgroßer, grau berosteter Lederapfel von feinem aromatischen Geschmack, Baum in jeder Lage gut tragend. Rzt. Dezember-April

— **Harberts** H H/2 ⚭

groß hellgelb, leicht rot gestreift, saftig, starkwachsend und reichtragend. Rzt. Dezember-März

— **Kanada** H P Ψ ⚭ ♀ ⚭ B S

groß, grünlichgelb mit bräunlich roter Backe, rostig punktiert und marmoriert, sehr edle Tafelfrucht von edelgewürztem Geschmack. Rzt. November-April

— **Landsberger** H H/2 P Ψ ♀ ⚭ B S

groß, gelb mit leichter Röte, angenehm süßsauerlich, leicht gewürzt, reichtragend und anspruchslos, auch für rauhere Lagen geeignet. Rzt. Nov.-Januar

— **von Zuccalmaglio** H H/2 P Ψ ⚭ ♀ B S

mittelgroß, hellgelb, auf der Sonnenseite leicht rot gestreift, edler Tafelapfel, starkwachsend und widerstandsfähig bei überreichem Behang. Rzt. Nov. März

Ribston Pepping H H/2 P Ψ ⚭ B S

ziemlich groß, rotstreifig, früh- und reichtragend, auch für rauhe Lagen. Rzt. Dezember-April

Roter Eiserapfel H

mittelgroß, dunkelrot, süßweinig, reichtragend, für rauhe Lagen, Wirtschaftsfrucht. Rzt. Januar-Sommer

Roter trierischer Weinapfel H H/2

kleiner rotbackiger Mostapfel, beste Sorte zur Apfelweinbereitung, saftreich, regelmäßig und reichtragend, Straßenbaum für rauhe Lage. Rzt. Nov.-April

Obstbäume

Schöner von Boscoop H H/2 P Ψ ⚭ ⚭ B S

groß, stark gerippt, goldgelb mit roter Sonnenseite und ziemlich starkem, rostartigem Ueberzug, Fleisch mürbe und wohlschmeckend, sehr haltbare Tafelfrucht, Baum stark wachsend und fruchtbar. Rzt. Dezember-April

Winter-Goldparmäne H H/2 P Ψ ⚭ ⚭ B S

ziemlich groß, goldgelb mit roten Streifen, vorzüglicher Tafelapfel von feinem Geschmack, früh- und reichtragend für jede Lage. Rzt. November-Februar

Winter-Rambour H H/2

ziemlich große, karmoisinüberzogene Wirtschaftsfrucht von edlem Geschmack. Rzt. Dezember-April

Birnen:

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
H	Hochstamm , 7—8 cm Stammumfang 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	
H/2	Halbstamm , ca. 140 cm Stammhöhe	3.50	32.—	280.—	
P	Pyramide				
	mit 1 Astserie	2.60	24.—	195.—	
	mit 2 Astserien	3.—	27.—	225.—	
Ψ	Spalier	5.50	50.—	410.—	
	mit 1 Etage	3.20	29.—	240.—	
	mit 2 Etagen	5.—	45.—	375.—	
⚭	Schnurbaum				
	wagrecht				
	1 armig, 2—3 jährig	3.—	27.—	225.—	
	1 armig, 3—4 jährig	3.50	32.—	263.—	
	2 armig, 2—3 jährig	3.50	32.—	263.—	
	2 armig, 3—4 jährig	4.50	40.—	338.—	
S	senkrecht				
	2—3 jährig	2.50	23.—	188.—	
	3—4 jährig	3.50	32.—	263.—	
⚭	U-Form				
	2—3 jährig	5.—	45.—	375.—	
	3—4 jährig	6.—	54.—	450.—	
⚭	Doppel-U-Form	12.—	108.—	900.—	
B	Busch				
	2—3 jährig	2.50	23.—	188.—	
	3—4 jährig	3.50	32.—	263.—	

Im Sommer reifend:

Amanliser Butterbirne P Ψ ⚭ ⚭ B S

groß, gelblichgrün, bräunlich überlaufen, sehr früh und reichtragend, für fast jede Lage. Rzt. September

Andenken an den Kongreß P B S

sehr groß, schön gelb mit lebhaft roter Sonnenseite, muß zeitig gepflückt werden, reichtragend. Rzt. September

Clapps Liebling H H/2 P Ψ ⚭ ⚭ B S

mittelgroß, gelb, sonnenwärts lebhaft rot überzogen, vorzügliche Tafelbirne. Rzt. Mitte August bis Anfang September

Dr. Jules Guyot P Ψ ⚭ ⚭ B S

groß, hellgelb, ähnlich Williams Christ, aber 14 Tage früher, saftig schmelzende, edle Tafelbirne. Rzt. Ende August bis Mitte September

Frühe von Trévoux H H/2 P Ψ ⚭ B S

ziemlich groß, hellgelb mit schwacher Röte, saftreich, Baum sehr fruchtbar. Rzt. Mitte August bis Anfang September

Obstbäume

Gellerts Butterbirne H H/2 P Ψ \mp Υ Ψ B S

groß, grünlich gelb, ringsum mit bronzefarbenem Rost überzogen, saftreich, süß, unstreitig eine der feinsten Tafelbirnen. Rzt. Ende September-Oktober

Grüne Magdalene H H/2

mittelgroß, hellgrün, schmelzend, angenehm süßsauerlich, sehr fruchtbar. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Gute Luise von Avranches H H/2 P Ψ \mp Υ B S

groß, gelbgrün, forellenartig punktiert, eine der saftigsten und feinsten Tafelbirnen, gute Einmachfrucht, ohne Ansprüche auf Klima und Lage. Rzt. Mitte September bis Ende Oktober

Mouillebouche H H/2

mittelgroß, grün, sehr saftreich und fruchtbar. Rzt. August

Prinzessin Marianne P Ψ BS

groß, der gelbe Grund mit zimtfarbigem Rost überzogen, schmelzend saftig, reichtragend. Rzt. Ende September-Oktober

Stuttgarter Gaishirtle (Stuttgarter Russelet) H H/2 P B S

mittelgroß, grün, sonnenwärts dicht mit braunen Punkten bedeckt, sehr saftreiche, geschätzte Frühbirne, auch in kalten Lagen sehr fruchtbar. Rzt. Aug.-September

Williams Christbirne H H/2 P Ψ \mp Υ B S

groß, hellgelb, leicht gerötet, schmelzend, saftreich, eine der besten Tafelbirnen mit feinem Muskatgeschmack, außerordentlich reich- und frühtragend, auf Klima und Lage anspruchslos. Rzt. September

Im Herbst reifend:

Alexander Lucas' Butterbirne P Ψ \mp Υ Ψ B S

groß, gelb, rostig punktiert, mit saftigem, wohlschmeckendem Fleisch. Rzt. November-Dezember

Birne von Tongres P B S

groß, gelb mit roter Backe und fast ringsum zimtfarbig berostet. Fleisch wohlschmeckend und saftig. Rzt. Mitte Oktober-November

Blumenbachs Butterbirne H P Ψ B S

groß, hellgelb, gute Tafel- und Marktbirne, Baum starkwachsend und sehr fruchtbar, auch für kältere Lagen geeignet. Rzt. Oktober-November

Boscs Flaschenbirne (Kaiserkrone) H H/2

groß, goldartig berostet, edle Tafel- und Marktrucht, gedeiht auch in kalten Lagen und trockenen Böden. Rzt. Oktober bis Mitte November

Clairgeaus Butterbirne P Ψ B S

sehr groß, gelb mit rotem Anflug, Tafel- und namentlich schöne Marktrucht, mittelstark wachsend und überaus reichtragend, Baum muß möglichst windgeschützten Standort haben, da die Früchte nicht fest hängen. Rzt. Okt.-Nov.

Doppelte Philippsbirne H H/2 P B S

groß, gelblichgrün, leicht berostet, ähnlich Diels Butterbirne, la Tafel- und Marktbirne, in Norddeutschland häufig angepflanzt. Rzt. September.

Gute Graue H H/2 P B S

mittelgroß, stark berostet und punktiert, gute Koch- und Dörrbirne, von feinem, süßem Geschmack, Baum starkwachsend und in allen Lagen sehr fruchtbar, gut für feuchten Boden. Rzt. Ende August bis Anfang September

Herzogin von Angoulême P Ψ Υ Ψ B S

sehr groß, beulig, von gelber Färbung, mit leicht rotem Anflug, schmelzend, mit leichter, würziger Saure, Wuchs mittelstark, bevorzugt geschützte Lagen. Rzt. Oktober bis Anfang Dezember

Hochfeine Butterbirne P Ψ B S

mittelgroße, gelbe, ziemlich berostete Früchte, im Geschmack eine der feinsten Birnen, reichtragend. Rzt. September

Obstbäume

Köstliche von Charneu H H/2 P Ψ B S

mittelgroß, grünlichgelb, leicht streifig gerötet, schmelzend, sehr saftig, Baum sehr reichtragend auch in kaltem Klima. Rzt. Anfang Oktober bis Mitte Novbr.

Neue Poiteau P B S

groß, grün, dicht rostig punktiert, schmelzend, reichtragend, gedeiht auch in rauher Lage noch gut. Rzt. Anfang Oktober bis Mitte November

Vereins-Dechantsbirne P Ψ ⚭ B S

groß, hellgelb, oft leicht rotbackig, schmelzend, reichtragend. Rzt. Ende Oktober-November

Im Winter reifend:

Comtesse de Paris H H/2 P Ψ ⚭ B S

ziemlich groß, grünlich gelb und reich punktiert, gute Tafel- und Marktfrucht, wegen ihrer großen Fruchtbarkeit häufig in Massen angebaut, selbst in rauhen Lagen, zu ihrer vollen Güte muß sie spät geerntet werden. Rzt. Novbr.-Januar

Diels Butterbirne H P Ψ ⚭ B S

groß, gelb, rostfarben punktiert, süße, saftige Tafel- und Marktbirne, sehr reichtragend, zum Massenanbau geeignet. Rzt. November-Dezember

Edelcrassane P Ψ B S

mittelgroß, gelbgrün, Baum von gedrungenem Wuchs und sehr fruchtbar. Rzt. Dezember-Januar

Esperens Bergamotte P Ψ ⚭ B S

mittelgroß, gelblichgrün, schmelzend, süß, kräftig gewürzt, edle Tafelfrucht, ist spät zu pflücken. Rzt. Januar-April

Geheimrat Dr. Thiel P B S

mittelgroß, braunberostet. Rzt. Dezember-Februar

Hardenponte Butterbirne H P Ψ ⚭ B S

groß, hellgelb, eine der edelsten Tafelbirnen, sehr saftreich und edelweinig, reich- und frühtragend. Rzt. Ende November bis Anfang Februar

Jeanne d'Arc P B S

groß, gelb, mitunter leicht gerötet, sehr saftreich, fein gewürzt. Rzt. Ende November bis Ende Januar

Le Lectier H H/2 P Ψ ⚭ B S

groß, hellgelb, rostig punktiert, sehr saftig, schmelzend und wohlschmeckend, reichtragend. Rzt. Mitte November bis Anfang Januar

Liegels Winter-Butterbirne P Ψ ⚭ B S

klein bis mittelgroß, grüngelb, mit ausgeprägtem Muskatgeschmack. Rzt. November-Dezember

Madame Verté H H/2 P Ψ ⚭ B S

mittelgroße, gelbe, stark berostete Tafelbirne, reichtragend. Rzt. Dezbr.-Januar

Notaire Lepin P B S

große, kreiselförmige Frucht, gelb mit zahlreichen rostfarbenen Punkten, Baum wächst mäßig, ist aber gesund und von großer Fruchtbarkeit, eine der spätesten. Rzt. Dezember-März

Olivier de Serres P B S

mittelgroß, grünlichgelb, mit zartfarbenem Rost besprenkelt, saftig edel, reichtragend. Rzt. Dezember-März

Pastorenbirne H H/2 P Ψ ⚭ B S

sehr groß, flaschenförmig, gelb mit rotem Anflug, eine der ertragreichsten Markt- und Kochbirnen von erstaunlicher Fruchtbarkeit, selbst an jungen Bäumen. Rzt. November-Dezember

Präsident Drouard P Ψ ⚭ B S

groß, gelb, mit braunem Rost fein punktiert, saftig, schmelzend, Baum fruchtreich. Rzt. Ende November bis Ende Januar

Regentin P Ψ ⚭ B S

mittelgroß, grüngelb, Tafel- und Marktbirne. Rzt. Dezember-Februar

Obstbäume

Weilersche Mostbirne H H/2

Die Mostbirnen finden hauptsächlich zur Beimischung bei der Bereitung des Apfelmestes Verwendung, gedeihen noch in rauher Lage, Baum sehr starkwüchsig. Rzt. Oktober-November

Winter-Dechantsbirne P Ψ ⚭ B S

in warmen, geschützten Lagen edle Tafelfrucht, sonst nur Wirtschaftsfrucht, sehr reichtragend, muß spät gepflückt werden. Rzt. Dezember-März

Kirschen

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
			<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
H	Hochstamm , 7—8 cm Stammumfang, 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe	3.50	32.—	280.—	
H/2	Halbstamm , ca. 140 cm Stammhöhe	2.60	24.—	195.—	
Ψ	Fächer				
	1 jährig	3.—	27.—	225.—	
	2 oder mehrjährig	4.50	40.—	340.—	
B	Busch				
	1 jährig	2.—	18.—	150.—	
	2—3 jährig	3.—	27.—	225.—	

Unsere Kirschenhochstämme sind auf die echte weißbrindige Vogelkirsche veredelt; es ist dadurch Gewähr gegeben, daß sie nicht an Harzfluß leiden.

Süßkirschen (Herzkirschen, weichfleischig)

Braunauer schwarze Herzkirsche H

festschalig, deshalb zum Versand geeignet. Rzt. Mitte Juni

Frühe Maiherzkirsche H H/2

mittelgroß, schwarz, weichfleischig, sehr fruchtbar. Rzt. Anfang bis Mitte Juni

Früheste der Mark H H/2

mittelgroß, schwarzrot, wegen ihrer frühen Reife wertvoll. Rzt. Anfang bis Mitte Juni

Himbeerkirsche H

sehr große schwarze Herzkirsche mit auffallend langen Stielen, eine der besten schwarzen Herzkirschen. Rzt. Mitte Juni

Kassins frühe Herzkirsche H H/2

groß, schwarzrot, schätzenswerte Tafelkirsche. Rzt. Mitte bis Ende Juni

Kunzes Kirsche H H/2 B

groß, rotgelb, lange haltbar. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli

Mombacher frühe Kaiserkirsche H

groß, rot, empfehlenswert. Rzt. Mitte Juni

Rote Camper (Geisepeter) H H/2

groß bis sehr groß, rotbackig mit festem Fleisch, von feinem Geschmack, gute Transportfrucht, von erstaunlicher Fruchtbarkeit. Rzt. Mitte Juni

Weiß, spanische Herzkirsche

mittelgroß, weißgelb, sonnenseits hellrot. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Knorpelkirschen (hartfleischig)

Adamsthaler Leberkirsche H B

groß, schwarz. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli

Ampfurter schwarze Knorpelkirsche H

groß, dunkelrot bis tiefschwarz. Rzt. Ende Juni bis Anfang August

Büttner's rote Knorpelkirsche H

eine der größten rotbackigen, fein im Geschmack, hervorragende Versandfrucht. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli

Obstbäume

Dönissens gelbe Knorpelkirsche H

mittelgroß, wohlschmeckend, für Konservenzwecke gesucht. Rzt. Ende Juli

Große Prinzessinkirsche (Lauermann's) H

sehr groß, rot, festfleischig, gute Tafel- und Einmachfrucht. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli

Große schwarze Knorpelkirsche H

dunkelschwarzbraun, auffallend kurz gestielt, saftreich, von vorzüglichem Geschmack, Wuchs und Tragbarkeit des Baumes gut. Rzt. Ende Juli

Haumüller H

groß, schwarzbraun, Rzt. Anfang Juli

Hedelfinger Riesenkirsche H B

groß, schwarzrot, vorzügliche, festfleischige Tafel- und Wirtschaftsfrucht, zum Massenanbau geeignet. Rzt. Anfang Juli

Hühnerherz H

groß, dunkelrot, ähnlich Büttner's. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli

Knorpelkirsche von Jaboulay H

groß, braunrot, festfleischig, sehr süß, gute Tafel- und Versandfrucht. Rzt. Mitte Juni

Napoleons Knorpelkirsche H B

sehr groß, rot, festfleischig, Tafel-, Versand- und Einmachfrucht. Rzt. Ende Juni bis Anfang Juli

Schneiders späte Knorpelkirsche H H₂ B

groß, schwarzrot, von angenehmem Geschmack, eine der wertvollsten Süßkirschen. Rzt. Anfang Juli

Souvenir des Charmes H H₂

ähnlich Jaboulay, mit aufrechtem Wuchs. Rzt. M. Juni

Saure und süßsaure Kirschen

Diemitzer Amarelle H H₂ Ψ B

mittelgroß, leuchtend hellrot. Rzt. Juni

Frühe Ludwigs-kirsche H H₂ Ψ B

groß, rot, sehr reichtragend. Rzt. Ende Juni

Frühe Mombacher Weichsel Ψ B

rot. Rzt. Mitte Juli

Große Schattenmorelle (große, lange Lotkirsche), H H₂ Ψ B

groß, schwarzrot, gute Tafel- und Einmachfrucht, gedeiht in allen Lagen und sollte wegen ihrer bereits an jungen Pflanzen einsetzenden reichen Erträge in keinem Garten fehlen, auch in schattiger Lage, z. B. auf der Nordseite des Hauses, fruchtet sie gut, bei der Ernte die Früchte möglichst abstreifen oder mit der Schere abschneiden, denn der Fruchtsiel sitzt häufig fest an den Zweigen, so daß durch Abreißen Wunden entstehen, die die Tragfähigkeit des Baumes beeinträchtigen. Rzt. Ende Juli

Großer Gobet B

groß, fest, dunkelrot, zum Massenanbau geeignet. Rzt. Juli

Königin Hortense B

sehr groß, gelb, sonnenseits gerötet, weichfleischige Tafelfrucht, hellsaftig. Rzt. Juli

Königliche Amarelle B

mittelgroß, hellrot, vortreffliche Wirtschaftsfrucht. Rzt. Ende Juni bis Mitte Juli

Rote Mai-Sauerkirsche B

mittelgroß, dunkelrot, angenehm süßweinsäuerlich, Baum reichtragend. Rzt. Ende Juni

Schöne von Chatenay H H₂ Ψ B

groß, rot, späteste Sauerkirsche, sehr reichtragend. Rzt. Ende Juli bis Anfang Aug.

Süßweichsel von Olivet H H₂

groß, dunkelbraunrot, für den Massenanbau geeignet. Rzt. Juli

Obstbäume

Pflaumen

Zeichen:
H

Form:

Hochstamm, 7—8 cm Stammumfang 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe

Preise: 1 St. 10 St. 100 St.
M M M
4.— 36.— 300.—

Anna Späth H

ziemlich groß, rötlichblau, zum Versand geeignet, Baum früh- und außerordentlich reichtragend. Rzt. Ende September bis Anfang Oktober

Bunter Perdrigon H

groß, violettblau und hellrot, sehr reichtragend. Rzt. Ende August

Gelbe Eierpflaume H

groß, gelb, Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Rzt. Ende August

Gelbe Herrenpflaume H

groß, goldgelb, reichtragend. Rzt. Mitte August

Jefferson H

sehr groß, grünlich gelb, süß, sehr reichtragend. Rzt. Anfang bis Mitte September

Katalonischer Spilling H

mittelgroß, gelb, schätzenswerte Frucht, sehr fruchtbar. Rzt. Ende Juli bis August

Kirke's Pflaume H

groß, nahezu rund, dunkelviolettblau. Rzt. Anfang bis Mitte September

Königspflaume von Tours H

groß, bläulichrot, zum Massenanbau geeignet. Rzt. Anfang August

Königin Viktoria H

sehr groß, violettrot, für den Versand geeignet. Rzt. Ende August bis Anfang September

Ontario H

sehr groß, goldgelb, reichtragend, für den Haus- und Kleingarten wertvoll, sehr saftreich. Rzt. Anfang bis Mitte August.

The Czar H

groß, dunkelpurpurn, saftig, süß. Rzt. Anfang bis Mitte August

Washington H

sehr große, gelbliche, feine Tafelfrucht, Frucht fast rund, sehr fruchtbar. Rzt. September

Zwetschen

Zeichen:
H

Form:

Hochstamm, 7—8 cm Stammumfang 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe

Preise: 1 St. 10 St. 100 St.
M M M
4.— 36.— 300.—
. . . 3.— 27.— 225.—

H/2

Halbstamm, ca. 140 cm Stammhöhe

Bühler Frühzwetsche H

mittelgroß, dunkelblau, ausgezeichnete Marktfrucht, deshalb oft in Massen angebaut. Rzt. Mitte bis Ende August

Eßlinger Frühzwetsche H

dunkelbraunrot, vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht, Baum sehr fruchtbar. Rzt. Anfang bis Mitte August

Früheste der Welt H

groß, blau. Rzt. Anfang August

Großherzog H

sehr groß, dunkelviolettblau bis schwarzblau, spät. Rzt. Ende September

Hauszwetsche H H/2

groß, schwarzblau, zum Massenanbau wegen der regelmäßigen und reichen Tragbarkeit besonders geeignet. Rzt. Ende September bis Mitte Oktober

Italienische Zwetsche H

groß, schwarzblau, reichtragend, sehr süß, deshalb beliebte Einmachfrucht. Rzt. Mitte bis Ende September

Obstbäume

Lützelsachsener Frühzwetsche H

Neu! Soll die beste frühe Zwetsche sein

Wangenheims Frühzwetsche H

mittelgroß, schwarzblau, gute Tafel- und Marktfrucht. Mitte August bis Anfang September

Wiener Frühzwetsche H

mittelgroß, tiefblau, grüngelbes, saftreiches, zuckersüßes, steinlösendes Fleisch. Rzt. Ende Juli

Zimmers Frühzwetsche H

groß, dunkelblau, vorzügliche Tafel- und Versandfrucht. Rzt. Mitte August

Mirabellen

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
H	Hochstamm, 7—8 cm Stammumfang 1 m über dem Boden gemessen, ca. 180 cm Stammhöhe		<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
			4.—	36.—	300.—

Flotows frühe Mirabelle H

groß, leuchtend gelb, sonnenseits rot gesprenkelt. Rzt. Anfang August

Königin der Mirabellen H

sehr groß, goldgelb, sonnenseits gerötet, weiches, wohlschmeckendes Fleisch. Rzt. Ende August bis Anfang September

Metzer Mirabellen H

klein, gelb, von großer Fruchtbarkeit, ausgezeichnet durch vorzüglichen Geschmack und große Konsistenz des Fleisches, weshalb diese Sorte sich besonders zum Einmachen eignet. Rzt. Ende August

Mirabelle von Nancy H

klein bis mittelgroß, gelb, leicht rot punktiert, von großer Tragbarkeit. Rzt. Mitte bis Ende August

Reineclauden

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
H	Hochstamm, 7—8 cm Stammumfang 1 m über dem Boden gemessen, 180 cm Stammhöhe		<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
			4.—	36.—	300.—

Frühe Reineclaude H

mittelgroß, gelblichgrün, sehr fruchtbar. Rzt. August

Große grüne Reineclaude H

groß, rundlich, grün, Fleisch sehr saftig und süß, trägt äußerst reich. Rzt. Anfang bis Mitte September

Pfirsiche

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
H	Hochstamm		<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
Ψ	Fächer, einjährig		7.—	63.—	
	mehrfährig		5.—	45.—	375.—
			6.50	60.—	488.—
B	Busch		3.—	27.—	250.—

frühe:

Amsden H Ψ B

ziemlich groß, weißlichgelb, saftreich, angenehm gewürzt. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Arkansas H

mittelgroß, blaßgelb, sonnenseits tiefrot. Rzt. Ende Juli.

Obstbäume

- Barrington B**
große schmelzende Frucht, von sehr guter Tragbarkeit, Treibsorte.
- Belle Garde B**
große saftige Frucht von süßweinigem Geschmack, saftig, reichtragend, Treibsorte.
- Côte d'azur Ψ B**
in der Farbe ähnlich Amsden, reift jedoch einige Tage früher. Rzt. Ende Juli
- Crimson Galande HB**
von ausgezeichnetem Geschmack, für die Frühtreiberei ganz besonders geeignet, da dieselbe willig erfolgt.
- Earliest of all Ψ B**
mittelgroß, hellgelb mit tiefroter Backe, saftreich, angenehm süßsauerlich, leicht gewürzt, Baum starkwachsend und dankbar tragend. Rzt. Ende Juli
- Früher Alexander Pfirsich H Ψ B**
ziemlich groß, weißlich gelb, saftvoll, süß mit würziger Säure. Rzt. Ende Juli-August
- Früher Beatrix Pfirsich Ψ B**
mittelgroß, gelblichweiß, lebhaft rot verwaschen, sehr saftreich, süß. Rzt. Ende Juli bis Anfang August
- Früher York Ψ B**
mittelgroß, gelblich, sehr stark wachsend. Rzt. August
- Golden Eagle B**
zitronengelb, der Frucht nach wohl die größte Pfirsichsorte.
- Le Vainqueur Ψ B**
ziemlich groß, weißgelb, rot marmoriert, sonnenwärts schwarzrot. Rzt. Ende Juli
- Mayflower Ψ B**
mittelgroß, gelb mit roter Backe, eine der frühesten Sorten. Rzt. Juli
- Sea Eagle B**
große schöne Frucht von ausgezeichnetem Geschmack, prachtvolle Treibsorte.
- Waterloo H Ψ E**
mittelgroß, grünlichgelb, Sonnenseite dunkelrot, saftreich und sehr fruchtbar. Rzt. Ende Juli bis Anfang August
- mittelfrühe:
- Admiral Deway Ψ B**
sehr groß, gelb, sonnenseits schwarzrot. Rzt. August
- Girard II Ψ B**
groß, rot. Rzt. Ende August
- Große frühe Mignonne H Ψ B**
kugelige, rote Frucht, von vorzüglichem Geschmack. Rzt. Anfang September
- Mamie rose Ψ B**
mittelgroß, allseits leicht gerötet, im Geschmack eine der feinsten. Rzt. Anfang Aug.
- Oberpräsident von Schorlemer H Ψ B**
mittelgroß, rotgefärbt, mit feinem Fleisch. Rzt. September
- Perle von Muffendorf Ψ B**
groß, grünlichgelb, hellrot marmoriert, sonnenseits dunkelrot, schmelzend, zum Einmachen geeignet. Rzt. Ende August
- Raymaekers H B**
groß, saftreich, steinlösig. Rzt. Mitte September
- Regh's Liebling Ψ B**
groß, purpurrot, wohlschmeckend. Rzt. Ende August
- Roter Magdalenenpfirsich H Ψ B**
groß, gelb, sonnenwärts schwärzlich, sehr saftreich, steinlösig, von vorzüglichem Geschmack. Rzt. Anfang bis Mitte September
- späte:
- Proskauer Pfirsich H Ψ B**
mittelgroß, braunrot, gut für rauhere Lagen, saftreich, steinlösig. Rzt. Anfang bis Mitte September

Obstbäume

Aprikosen

Zeichen:	Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
			<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
H	Hochstamm		6.—	54.—	
Ψ	Fächer einjährig		4.50	40.—	340.—
	mehrfährig		6.—	54.—	450.—
B	Busch		2.50	23.—	188.—

Ambrosia H Ψ B

mittelgroß, dunkelgelb, saftreich, süß und gewürzt, löst gut vom Stein, für Konservenzwecke gesucht. Rzt. Ende Juli bis Anfang August.

Aprikose von Breda H Ψ B

mittelgroß, gelb gerötet, von edlem, ananasartigem Geschmack. Rzt. Anfang bis Mitte August

Aprikose von Nancy H

groß, orangegelb, von vorzüglichem Geschmack, reichtragend. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Della Bella H Ψ B

groß, sonnenseits rotgefärbt, reichtragend, sehr anbauwürdige Sorte. Rzt. Anf. Aug.

Kesterter Schafnase H

groß, gelb, sonnenseits orange, Fleisch saftig, süß, gut vom Stein lösend, sehr fruchtbar, von Konservenfabriken gesucht. Rzt. Ende Juli

Red Muscadine H Ψ B

groß, sonnenseits rötlich, reichtragend, sehr empfehlenswert. Rzt. Anfang Aug.

Uhlhorn's Wunder H Ψ B

groß, flach gedrückt, stark oval, dunkelgelb mit Purpurbacke, Fleisch dunkelgelb, schmelzend, saftreich. Rzt. Mitte bis Ende August

Wahre, große Früh-Aprikose, H Ψ B

groß, gelb, leicht gerötet, saftreich, von ausgezeichnetem Geschmack. Rzt. Ende Juli bis Anfang August

Walnüsse

aus großfrüchtiger, dünnschaliger Saat erzogen.

Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
		<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
Hochstamm, 7—8 cm Stammumfang		5.—	45.—	375.—
8—10 cm Stammumfang		6.—	54.—	450.—

Quitten

Form:	Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
		<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
Halbstamm		3.—	27.—	300.—
Busch, 2—3 jährig		2.50	23.—	188.—

Apfelquitte, mittelgroß, apfelförmig, aromatisches Fleisch. Rzt. September-Oktober

Bereczki, sehr groß, birnförmig, wegen ihres milden, süßen Fleisches gerühmt, schon an jungen Pflanzen äußerst tragbar. Rzt. September-Oktober.

Champion, groß, birnförmig, früh- und reichtragend, mäßig wachsend. Rzt. September-Oktober

De Bourgeaut, große birnförmige, sehr zartfleischige Frucht, trägt früh und sehr reich. Rzt. September-Oktober

Reas Mammouth, große, apfelförmige Frucht, früh- und reichtragend. Rzt. Sept.-Okt.

Riesenquitte von Lescovac, großfrüchtig, soll sich gut für Konservenzwecke eignen, früh- und reichtragend. Rzt. September-Oktober

Verschiedene Fruchtsträucher

Brombeeren

Aromatische, schwarze Früchte. Die aufrechwachsenden Sorten bilden eine undurchdringliche Hecke (pro lfd. Meter 1 Pflanze), die rankenden Sorten eignen sich besonders gut zur Bepflanzung von Zäunen (alle 3 m 1 Pflanze).

Preise: 1 St. *M* 0.70 10 St. *M* 6.— 100 St. *M* 52.—

Aufrechwachsend

Kittatiny, groß, glänzend schwarz, reichtragend. Rzt. Ende Juli-August

Lawton, sehr groß, angenehm süßsauerlich, Strauch wächst mittelstark und ist sehr reichtragend. Rzt. August

Mammouth, eine der großfrüchtigsten Sorten, tief schwarz, erfrischend süß, von kräftigem Wuchs. Rzt. August-September

Wilson's Frühe, groß, tief schwarz, von gutem Geschmack. Rzt. Ende Juli-August

Rankend

Lucretia, sehr groß, schwarz, von erfrischendem, heidelbeerähnlichem Geschmack, sehr ertragreich, die abgetragenen, vorjährigen Schosse entfernt man nach der Ernte und bindet die in jedem Jahre aus dem Wurzelhals erscheinenden neuen Triebe auf. Rzt. Mitte Juli

Theodor Reimers, mittelgroß, sehr süß und wohlschmeckend, starker Ranker, macht Triebe von 3 m Länge, dabei äußerst fruchtbar, eignet sich zur Bepflanzung trockener Böschungen. Rzt. Mitte Juli

Himbeeren

Triebe bei der Pflanzung auf 30 cm zurückschneiden, damit im ersten Jahre möglichst starke Wurzelschosse gebildet werden. Nach der Ernte werden die vorjährigen Triebe bis zur Erde weggeschnitten, während man von den Sommerschossen nur die kräftigsten an der Pflanze beläßt, sonst verwuchert die Anlage im Laufe der Jahre zu stark.

	1 St.	10 St.	100 St.
Harzjuwel , großbeerig, dunkelrot, sehr fruchtbar	<i>M</i> 0.30	2.50	20.—
Lloyd George , neue, dunkelrote, bis in den Herbst hinein sehr reichtragende Himbeere von großem Wert und vortrefflichem Geschmack	„ 0.70	6.—	52.—
Neue Fastolf , großfrüchtig, liefert zwei Ernten im Jahr	„ 0.30	2.50	20.—
Preußen , Neu! Große, süße, leuchtend hellrote Früchte, aromatisch und sehr fruchtbar	„ 0.70	6.—	52.—
Superlativ , sehr großfrüchtig und reichtragend im August	„ 0.30	2.50	20.—

Erdbeeren

Preise: 10 St. *M* 0.60 100 St. *M* 5.— 1000 St. *M* 45.—

Flandern, eine der reichtragendsten Sorten, mehr langgeformte Frucht, ausgezeichnet für sandige Böden

Jucunda, die späteste Sorte

Laxtons Noble, frühreifend, Treibsorte

Mme. Moutôt, die großfrüchtigste aller Sorten, geht auch unter dem Namen „Hindenburg“, sehr kräftig wachsend

Princeß Louise, mittelfrüh

Sieger, sehr frühreifend, gute Treibsorte

Monatserdbeeren Preise: *M* 10 St. *M* 0.75 *M* 100 St. 6.— *M* 1000 St. 50.—

Haselnüsse

Bei hohem Nährwert der Früchte sind Haselnüsse sehr anspruchslos, vertragen Schatten, eignen sich zu Schutzhecken. Beim Pflanzen werden neben

Fruchtsträucher

dem üblichen Wurzelschnitt die Triebe auf ungefähr die Hälfte gekürzt (in späteren Jahren genügt lediglich das Auslichten der Sträucher), großfrüchtige, dankbar tragende Sorten, in starken, mehrjährigen Büschen

Preise: 1 St. *M* 1.20 10 St. *M* 10.— 100 St. *M* 80.—

Cosford, groß, oval, sehr dünnschalig, Strauch reich tragbar

Gubener Barcelonaer, mittelgroß, breit und stumpf verkehrt eiförmig, Strauch ziemlich tragbar

Hallesche Riesennuß, groß, kugelig kegelförmig, Strauch sehr dankbar tragend

Haselnuß von Mehl, sehr groß, rundlich, von besonderer Güte, kräftig wachsend und sehr fruchtbar, sehr empfehlenswert

Lange von Downton, mittelgroß, länglich, fruchtbar

Ludolfs Zellernuß, groß bis sehr groß, oval kantig, Strauch fruchtbar

Rotblättrige Lambertnuß (siehe unter Ziersträuchern Seite 85. Frucht wertlos)

Rotfrüchtige Lambertnuß, mittelgroß, eiförmig, dünnschalig mit roter Kernhaut, an geschütztem Standort ungemein reich tragend

Truchseß Zellernuß, sehr groß, länglich, bauchig kegelig, von mittlerer Fruchtbarkeit

Webbs Preisnuß, groß bis sehr groß, langoval, eine der besten und zum Massenanbau empfehlenswert

Weißfrüchtige Lambertnuß, ähnlich der rotfrüchtigen Lambertnuß, aber Strauch wüchsiger und weniger empfindlich

Wunder von Bollweiler, mittelgroß, kurzkegelförmig, fast rund, Strauch von kräftigem Wuchs und reichtragend

Stachelbeeren

Boden gut düngen, durch Schnitt die Sträucher auslichten, damit sie sich durch Bildung von neuen Trieben verjüngen, denn junges, lebensfähiges Holz ist Vorbedingung für reichen Fruchtbehang. Wo der amerikanische Stachelbeermehltau auftritt, bekämpft man ihn durch Spritzen mit Formaldehyd, und zwar zunächst im Winter und dann fortlaufend alle drei Wochen. Befallene Triebspitzen werden abgeschnitten und verbrannt.

Form:	Preise: 1 St.	10 St.	100 St.
Busch	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
3—5 triebig	0.60	5.50	45.—
5—8 triebig	0.80	7.—	60.—
Hochstamm			
mit 1 jähriger Krone	2.	18.—	150.—
mit 2—3 jähriger Krone . . .	2.50	23.—	188.—

rote:

Frühe Rote, mittelgroß, fast kahl, sehr früh, zum Massenanbau geeignet

Rote Eibeere, ziemlich groß, fast kahl, mittelfrüh

Rote Preisbeere, sehr groß, kahl, Riesentafelfrucht, spät

Rote Riesenbeere, sehr groß, dunkelrot, leicht beharrt, mittelfrüh

Rote Triumphbeere, groß, spärlich borstig, Marktfrucht, zum Einkochen, zur Weinbereitung und zum Grünpflücken, ziemlich früh

Sämling von Maurer, groß, borstig, Strauch gut tragend, mittelfrüh

grüne:

Beste grüne, groß, fast unbehaart, spät

Duckwing, groß, gelbgrün, behaart, mittelfrüh

Frühe dünnschalige, mittelgroß, hellgrün, beharrt, früh

Früheste von Neuwied, groß, spärlich behaart, eine der ersten Fröhsorten für den Markt, trägt sehr reich

Fruchtsträucher

Grüne Flaschenbeere, groß, birnförmig, kahl, ziemlich spät

Grüne Riesenbeere, sehr groß, für den Markt, zur Weinbereitung und zum Grünpflücken, spät

Hellgrüne Samtbeere, groß, feine Tafelfrucht, für den Hausgarten, mittelfrüh

Smaragdbeere, groß, fast kahl, Strauch sehr ertragreich, mittelfrüh

gelbe:

Früheste gelbe, mittelgroß, borstig, eine der ersten Frühsorten für den Markt

Gelbe Riesenbeere, sehr groß, fast kahl, Strauch sehr tragbar, spät

Golden Crown, mittelgroß, beharrt, mittelfrüh

Hönning's Früheste, ähnlich der „Frühesten Gelben“, aber großfrüchtiger und wie diese, für den Markt wertvoll

Prinz von Oranien, mittelfrüh, sehr groß, sehr fruchtbar

Riesenzitronenbeere, sehr groß, hellgelb, ganz vereinzelt beharrt, mittelfrüh

weiße:

Weißer Kristallbeere, große, feine Tafelfrucht, mittelfrüh

Weißer Triumphbeere, groß, gute Tafel- und Marktf Frucht, mittelfrüh

Weißer Volltragende, sehr groß, ungemein tragbar, mittelfrüh

Johannisbeeren

Boden in guter Düngung erhalten, die ältesten Triebe werden im Winter bis auf den Boden zurückgeschnitten, damit der Strauch sich verjüngen kann, die Jungschosse bringen das tragbarste Fruchtholz, diese dürfen also nicht geschnitten oder eingekürzt werden.

Form:	Preise: 1 St.	10 St.	100 St.
Busch	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
3—5 triebig	0.45	4.—	34.—
5—8 triebig	0.60	5.50	45.—
8—12 triebig	0.80	7.60	60.—
Hochstamm			
mit 1 jähriger Krone . . .	2.—	18.—	150.—
mit 2—3 jähriger Krone . . .	2.50	23.—	188.—
weißfrüchtige Sorten 25% höher!			

Rote:

Fays Fruchtbare, großbeerig, Trauben sehr lang, Strauch reichtragend

Große rote Holländische, große, glänzend hellrote Beeren an langen Trauben, vorzügliche Markt- und Tafelfrucht

Rote Kirschjohannisbeere, Beeren mittelgroß in dichter Traube, Strauch wächst kräftig und trägt reich

Rote Versailler, große Beeren in lockeren, langen Trauben von mildem, angenehm säuerlichem Geschmack, Strauch wächst mittelstark und ist sehr fruchtbar

Weiße:

Weißer Holländische, Beeren und Trauben mittelgroß, für den Rohgenuß gibt es kaum eine wohlschmeckendere Sorte, gelblich weiß, vorzüglich zur Weinbereitung

Weißer Langtraubige, Beere groß, gelblichweiß durchscheinend, mildsäuerlich, Traube besonders lang, mäßig besetzt, mittelfrüh

Weißer Versailler, Die großen Beeren sitzen an langen Trauben, Geschmack angenehm süßsäuerlich, Strauch starkwachsend und reichtragend

Schwarze:

Lee's Schwarze, groß, sehr ertragreich

Allee- und Zierbäume

2) Allee- und Zierbäume

Hochstämme:

Mehrmals verpflanzt, mit vorzüglichem Wurzelsystem, welches ein sicheres Anwachsen der Bäume gewährleistet.

	Stammumfang 1 m über dem Boden gemessen.	1 St. M
Acer (Ahorn)		
— platanoides globosum (Kugelhorn), bildet ohne Schnitt eine geschlossene, runde Krone (wie die Kugelakazie), mit glänzendem, dichtem Laubwerk	8—10 cm 10—12 „ 12—14 „	8.— 10.— 12.—
— — Schwedleri (rotblättriger Spitzahorn), Blätter im Austrieb blutrot, später dunkelgrün, von kräftigem Wuchs und dichtgebauter Krone	8—10 „ 10—12 „ 12—14 „	8.— 10.— 12.—
— Pseudo-Platanus (Bergahorn) mit pyramidalen, breitgewölbter Krone und von kräftigem Wuchs	8—10 „ 10—12 „ 12—14 „	3.80 5.— 6.—
— — purpureum , Blattunterseite purpurviolett	8—10 „ 10—12 „ 12—14 „	8.— 10.— 12.—
Aesculus		
— Hippocastanum (Roßkastanie) blüht weiß, Mai	8—10 „ 10—12 „ 12—14 „	5.— 7.— 8.50
Betula (Birke), siehe auch Seite 80		
— alba , in allen Böden und trockensten Lagen gut gedeihend, beste Pflanzzeit im Frühjahr	8—10 „ 10—12 „	3.50 4.50
Crataegus (Rotdorn)	8—10 „	6.—
— monogyna kermesina plena , dunkelrot gefüllt und außerordentlich reich blühender „Scharlachdorn“, Mai	10—12 „ 12—14 „	7.50 10.—
Fraxinus (Esche)	8—10 „	3.50
— excelsior (gemeine Esche), anspruchslos und raschwachsend, auch in Industriegegenden widerstandsfest	10—12 „ 12—14 „	4.50 5.50
— — polemoniifolia (Kugelesche), bildet dichte, kurzzweigige, rundliche Krone	8—10 „ 10—12 „ 12—14 „	5.— 7.— 8.50
Juglans (Walnuß)		
— nigra , bildet auch in geringen Böden mächtige Bäume mit breiter, schön belaubter Krone	7—8 „ 8—10 „	5.— 6.—
Platanus (Platane)	8—10 „	8.50
— orientalis , schnellwachsend, durch die sauberen, sich jährlich schälenden Stämme von großem Zierwert	10—12 „ 12—14 „	10.— 12.—
Populus (Pappel, siehe auch Seite 93)	8—10 „	3.50
— alba nivea (echte Silberpappel), Blattunterseite silberweiß, helle Berindung, wird über 30 m hoch	10—12 „ 12—14 „	4.— 5.—
Robinia (Akazie)	8—10 „	4.—
— Pseudo-Acacia (gewöhnliche Akazie), raschwüchsig, anspruchslos, gute Bienenweide	10—12 „ 12—14 „	5.— 6.—
— — Bessoniana , starkwachsende Kugelakazie, bildet abgerundete, lockere Kronen	8—10 „ 10—12 „ 12—14 „	5.50 6.50 7.50
— — inermis , dichte Kugelakazie mit kleiner, kugelförmiger Krone	8—10 „ 10—12 „ 12—14 „	5.50 6.50 7.50
Sorbus (Vogelbeere, Eberesche)	8—10 „	3.50
— aucuparia , anspruchslos, gedeiht auch in rauher Lage, von August ab mit scharlachroten Fruchtdolden geschmückt	10—12 „ 12—14 „	4.50 6.—

Allee- und Zierbäume

	Stammumfang 1 m über dem Boden gemessen	1 St. M
Tilia (Linde)		
— euchlora (Krimlinde), glänzend dunkelgrün belaubt, die Blätter sind gegen Staub und Rauch sehr widerstandsfähig, wertvolle Bienenweide	8—10 cm 10—12 „ 12—14 „	10.— 12.50 15.—
— hollandica (Zwischenlinde, echte holländische Linde), besonders reichblühend, kleinblättrig	8—10 „ 10—12 „ 12—14 „	8.— 10.— 12.50
— platyphyllos , die bekannte großblättrige oder Sommerlinde	8—10 „ 10—12 „ 12—14 „	8.— 10.— 12.50
— tomentosa (ungarische Silberlinde), streng pyramidal breitkroniger Baum, Blätter unterseits weißfilzig	8—10 „ 10—12 „ 12—14 „	10.— 12.50 15.—
Ulmus (Rüster)		
— hollandica , holländische Rüster, großblättrig und stark wachsend	8—10 „ 10—12 „ 12—14 „	3.50 4.50 5.50
— praestans , pyramidaler Kronenaufbau, hält das tiefdunkle, großblättrige Laub vier Wochen länger als andere Ulmen. Vorzüglicher Straßenbaum	8—10 „ 10—12 „ 12—14 „	4.— 5.— 6.—
— vegeta , anspruchslos und starkwüchsig, mit pyramidalem Kronenaufbau	8—10 „ 10—12 „ 12—14 „	4.— 5.— 6.—

Trauer-Hochstämme:

Betula (Birke)		
— verrucosa elegans Youngi , zierliche Trauerbirke, Stammhöhe 180 cm		8.—
Fagus (Buche)		
— sylvatica atropurpurea pendula , dunkelpurpurrote Belaubung, die bekannte Blutbuche mit herabhängenden Zweigen		20.—
Fraxinus (Esche)		
— excelsior pendula (Traueresche), der bekannte Trauerbaum, einzeln, zur Bildung einer Laube sowie zum Grabschmuck gleich gut zu verwenden .		7.—
— — — aurea , Gold-Traueresche, junges Holz, deutlich goldgelb . . .		7.—
Salix (Weide)		
— alba vitellina pendula (Trauerdotterweide), die gelbholzigen, bindfadendünnen Zweige hängen lang herab, von großem Schmuckwert	8—10 cm 10—12 „ 12—14 „	4.— 5.50 6.50
Ulmus (Ulme)		
— montana pendula , großblättrige Trauerrüster mit dunkelgrüner Belaubung, zur Bedachung von Lauben, als Einzelbaum im Garten usw.		7.50

Schmuck-Halbhochstämmchen:

100—140 cm Stammhöhe.

Acer (Ahorn)		
— Negundo elegans , die Blätter haben breite gelbe Ränder, die später in weiß übergehen		3.—
— — argenteo-variegatum , prächtig weißbunt		3.—
— — odessanum , gelbe Blattfärbung		3.—
Caragane (Erbsenstrauch)		
— Chamlagu , große hellgelbe Blüten, die später in rotbraun übergehen, glänzend grün belaubt. Mai-Juni		3.50
— microphylla , gelb, sehr reichblühend, kleinblättrig. Mai		3.50
— pygmaea , besonders feinzweigig, hochgelb, Mai-Juni		3.50
— — aurantiaca erecta , braungelbe Blüten		3.50

	1 St.
<i>Crataegus</i> (Rotdorn)	<i>M</i>
— <i>monogyna kermesina plena</i> , dunkelrot gefüllter Scharlachdorn. Mai	3.50
<i>Cytisus</i> (Geißklee)	
— <i>Schipkaënsis</i> , geschlossene Kugelkronen, von Juni-August mit weißen Schmetterlingsblüten bedeckt	4.50
<i>Halimodendron</i> (Salzstrauch)	
— <i>argenteum</i> , silbergraues Laub, rosaviolette Schmetterlingsblüten. Juni-Juli . .	3.50
<i>Hydrangea</i>	
— <i>paniculata grdf.</i> , große pyramidale weiße Rispen. Juli-Herbst	3.—
<i>Prunus</i> (Zierpflaume)	
— <i>Pissardi Moseri</i> , purpurrotes Laub, rosa gefüllte Blüten. April-Mai	3.—
— <i>serrulata Hisakura</i> , bis 5 cm breite, rosafarbene Blüten in Büscheln. Mai . .	3.—
— <i>sinensis pendula</i> , hängende Zwergkirsche, hellrosa. Mai	3.50
— <i>triloba plena</i> , rosa gefüllte Blüten sitzen dicht gedrängt an den Zweigen, bekannt unter dem Namen „Mandelbäumchen“. April-Mai	2.50

3) Ziergehölze

Aus der nachstehend aufgeführten Sammlung bieten wir in **Sorten** unserer Wahl an:

	10 St.	100 St.
	<i>M</i>	<i>M</i>
Gewöhnliche Ziersträucher	5.—	45.—
Bessere Ziersträucher	8.—	70.—
Buntblättrige Sträucher und Veredlungen	15.—	135.—
Baumartige Decksträucher	12.50	110.—

F heißt für Felsgärten geeignet.

<i>Acanthopanax</i> (Stachelkraftwurz)	1 St.
— <i>Henryi</i> , dunkelgrün belaubter Strauch, schwarze Beerenfrüchte in kugeligen Dolden, verträgt auch Halbschatten	<i>M</i> 0.80
<i>Acer</i> (Ahorn), siehe auch Seite 77.	100 St.
— <i>campestre</i> (Feldahorn), guter Heckenstrauch	100—125 cm <i>M</i> 70.— 125—150 „ „ 95.— 150—175 „ „ 130.— 175—200 „ „ 150.—
— <i>colchicum rubrum</i> , glänzend grüne, spitzlappige, braunrot austreibende Belaubung	1.—
— <i>ginnala</i> , kleiner Baum mit zierlicher, im Herbst prächtig rot gefärbter Belaubung	1.—
— <i>Negundo</i> (Eschenahorn), sehr wüchsig	0.60
— — <i>argenteo variegatum</i> , weißbunt	1.80
— — <i>aureo marginatum elegans</i> , goldgelb und weiß panaschiert	1.80
— — <i>aureo variegatum</i> , Blätter dunkelgrün mit goldgelben Flecken	1.80
— — <i>aureum odessanum</i> , leuchtend gelbe Belaubung mit bronzefarbenem Austrieb	1.80
— <i>palmatum</i> (Fächerahorn), zierlicher, kleiner japanischer Baum mit zerschlitzten Blättern in rötlichen Farbentönen (bedarf in der Jugend Winterschutzes)	4.—
<i>Aesculus</i> (Kastanie), siehe Seite 77.	
<i>Akebia</i> (Akebie), siehe Seite 97.	
<i>Alnus</i> (Erle)	
— <i>glutinosa (communis)</i> (Schwarzerle), zur Bepflanzung nasser, sumpfiger Stellen	0.60
— — <i>imperialis</i> mit zerschlitzten Blättern	1.80
<i>Amelanchier</i> (Felsenbirne)	
— <i>Botryapium</i> , schöne Herbstfärbung des Laubes, weiß. Mai	1.—
<i>Amorpha</i> (Bastardindigo)	
— <i>fruticosa</i> , Blätter gefiedert, blüht violettblau, Juli	0.60

Ziergehölze

		1 St. M
Ampelopsis , siehe Seite 97.		
Amygdalus		
—	persica (Zierpfirsich)	
—	— alba plena , weiß, gefüllt. Anfang Mai	2.50
—	— Kaiser Friedrich III. , leuchtend rosa. Anfang Mai	2.50
—	— magnifica , dunkelrot. Anfang Mai	2.50
Andrachne		
—	colchica , feinverästelter Strauch mit sommergrünen, blaugrünen Blättern und unscheinbaren grünlichen Blüten. April-Mai	0.80
Aralia (Angelikabaum)		
—	mandschurika , als Einzelpflanze geeignet, bis 45 cm lange, gefiederte Blätter	2.05
Aristolochia , siehe Seite 98.		
Aronia (Zwergvogelbeere)		
—	arbutifolia , herrliche Laubfärbung im Herbst, scharlachrote Früchte, blüht weiß im Mai-Juni, bis 200 cm hoch	0.80
—	nigra , ähnlich der vorigen, schwarzfrüchtig	0.80
Artemisia		
—	Abrotanum (Eberraute), gefiederte aschgrüne Blätter, kleine, gelbliche Blütenköpfchen, bis 100 cm. August-Oktober	1.80
Aucuba (Aukube)		
—	japonica aurea var. , japanischer immergrüner Strauch mit glänzenden, gelbbunten Blättern, für warme Lagen	2.50
Azalea (Azalee)		
Dankbar blühende Gehölze, lieben Heide- oder Moorerde-Beimischung, gedeihen jedoch auch in jedem nahrhaften Gartenboden in sonniger bis halbschattiger Lage. Mai.		
—	mollis , gelbblühend	4.50
—	— sinensis hybr. , orangegelb bis lachsrot, großblumig	4.50
—	pontica hybr. , gelb bis orangegoldgelb in lockeren Trauben	4.—
Berberis (Berberitze, Sauerdorn)		
F —	buxifolia (dulcis), rotbraune Zweige, große, blau bereifte Beeren, blüht goldgelb, immergrün, wird bis 50 cm hoch. April-Mai. 100 Stück M 60.—	0.80
F —	— nana , von zwergigem Wuchs, für Einfassungen geeignet, immergrün 100 „ „ 60.—	0.80
—	Coryi , mit zahllosen, kleinen Blättern, im Herbst korallenrote Beeren in herrlichen Büscheln, blüht gelblich. Mai-Juni	2.50
—	Gagnepainii , immergrün, von kompaktem Wuchs, Beeren bläulich purpurrot, blüht hellgelb. Juni	2.50
—	sanguinea , immergrün, bis 200 cm	2.50
—	stenophylla , Wuchs hübsch überhängend, Zweige rotbraun, Blätter schmal und dunkelgrün, Blüten sattgelb im Juli, Früchte blauschwarz	1.80
—	subcauliata , dichtzweigig, kleine, bläulich grüne Belaubung, Frucht gelbrot, kugelig, bereift	2.50
—	Thunbergi , Zweige purpurbraun, Blüten mattgelb, Früchte korallenrot, schöne Herbstfärbung, bis 100 cm	0.80
—	vulgaris , gute Heckenpflanze, die roten Früchte werden zum Einmachen benutzt 100 Stück M 45.—	0.60
—	— atropurpurea , Blätter purpurn, bis 200 cm, gelbblühend. Mai 100 „ „ 60.—	0.80
F —	Wilsonae , kleinblättrig, fast immergrün, prächtige karminrote Herbstfärbung, 80 cm, gelb. Mai-Juni. 100 „ „ 60.—	0.80
Betula (Birke, siehe auch Seite 77/78)		
—	alba (syn. verrucosa), gemeine Weißbirke, Heister (Buschform)	1.80
—	— atropurpurea , dunkelpurpur belaubt	3.50
—	nana , Zwergbirke, zierlich belaubt und bezweigt	2.50



Carpinus Betulus (Hainbuche) geschnittene Hecke

Bignonia, siehe Seite 98

1 St.
M

Buddleia (Buddleie)

- **variabilis magnifica**, lange, tief purpurrosafarbene Blütenrispen, vollständig hart, August-September, mit Topfballen 1.50
- — **Veitschiana**, 30—40 cm lange Rispen, Blüten malvenblau mit orange-gelber Mitte 1.50

Calluna, siehe Seite 53

Calycanthus (Gewürzstrauch)

- **floridā**, braunrote Blüten mit Erdbeerduft. Juni-Juli 2.50

Caragana (Erbsenbaum), siehe auch Seite 78

- **arborescens**, guter Deckstrauch, feingefiedertes Laub, gelbe Blüten. Mai . . . 0.60

Carpinus (Hainbuche)

100 St.

- **Betulus**, vorzügliche Heckenpflanze, Schnitt vertragend, 80—100 cm M 70.—
- 100—125 „ „ 100.—
- 125—150 „ „ 150.—
- 150—175 „ „ 200.—
- 175—200 „ „ 250.—
- 200—225 „ „ 300.—

Caryopteris (Bartblume)

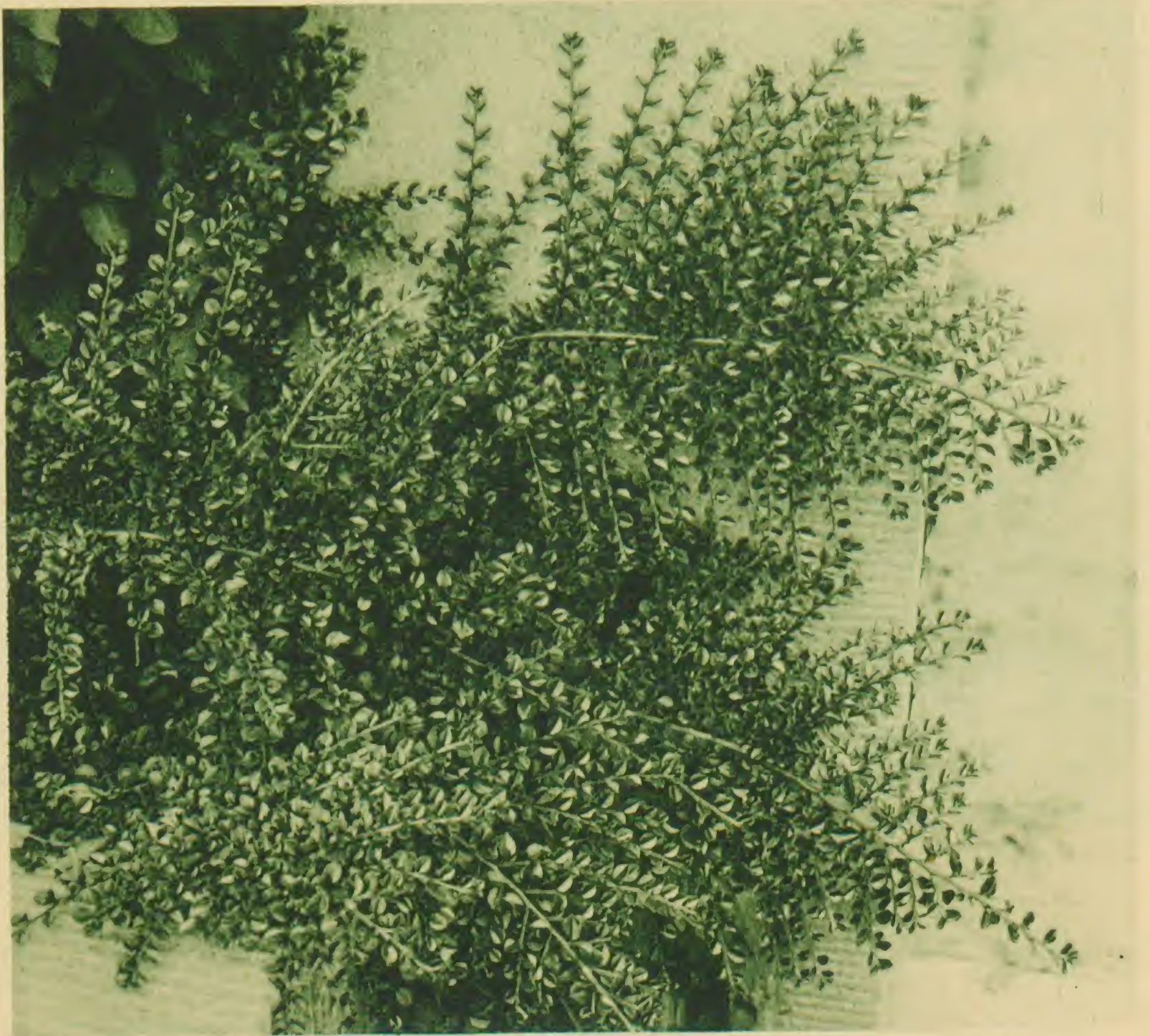
- **Mastacanthus**, Blüten hellviolettblau, kugelig doldig, 60—80 cm. August-Sept. 1.80

Catalpa (Trompetenbaum)

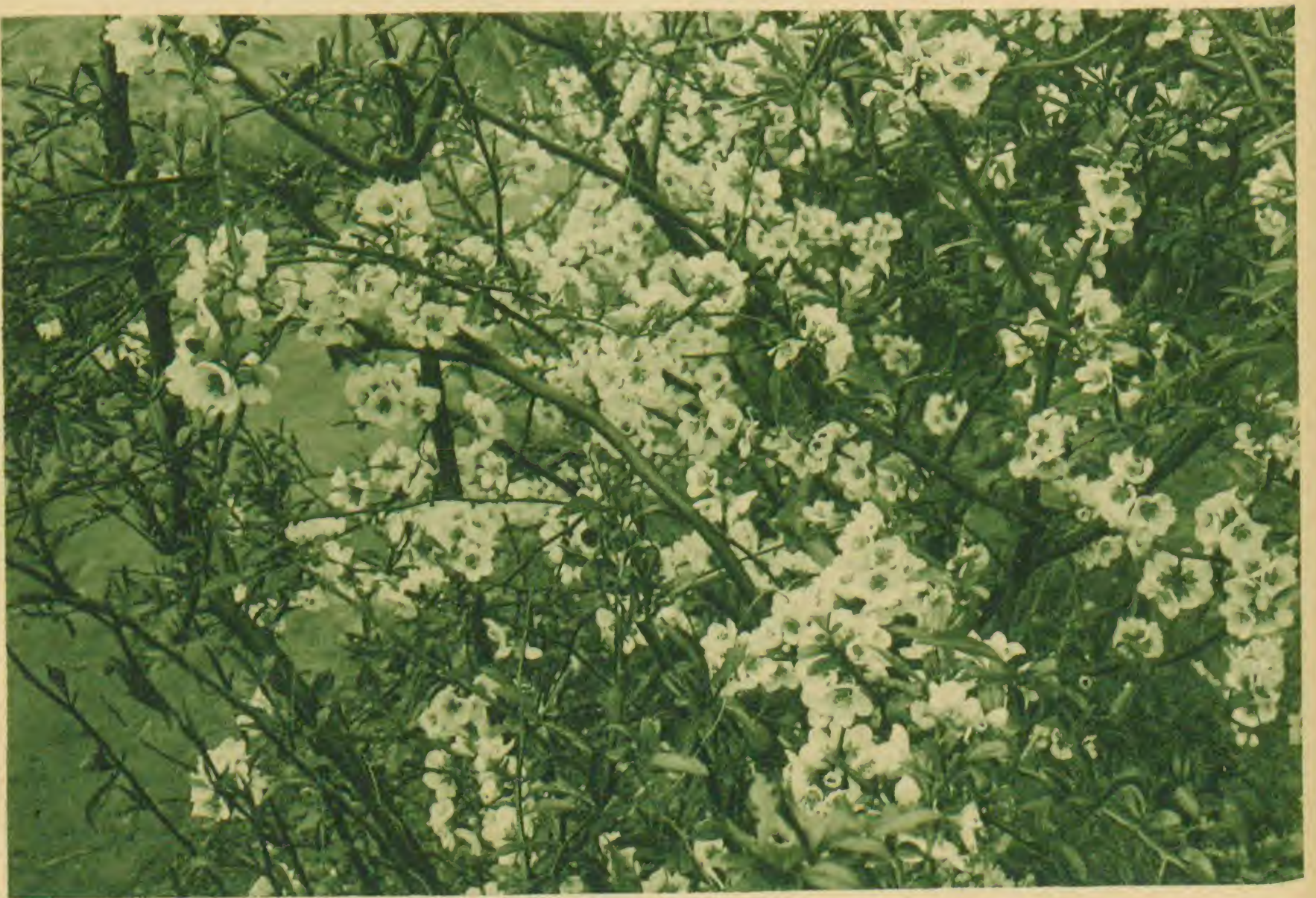
- **speciosa rubra**, herzförmige Blätter mit langausgezogener Spitze, Blüten rot, Ende Mai-Juni 1.25
- **syringaefolia**, Blüten glockig, röhrig, weiß, innen dottergelb, großblättrig. Juni-Juli 1.25

Ceanothus (Säckelblume), verlangt Winterschutz! 100 cm. Juli-August. In Töpfen

- **hybr. azureus grandiflorus**, blaßblau 2.50
- — **Cérès**, rosa 2.50
- — **Congo**, lavendelrosa 2.50
- — **fl. alba**, weiß 2.50
- — **Gloire de Pantières**, hellblau 2.50
- — **Gloire de Versailles**, dunkelazurblau, eine der schönsten 2.50



Cotoneaster horizontalis (Zwergmispel)



Cydonia japonica (japanische Quitte)

Ziergehölze

Celtis (Zürgel)	1 St.
— australis , alte Bäume von malerischer Tracht, Blüten unscheinbar, Früchte violettbraun	<i>M</i>
Cercidiphyllum (Judasbaumblatt)	1.80
— japonicum , Blüten unscheinbar, schöne Herbstfärbung der rundovalen Blätter	1.80
Cercis (Judasbaum)	
— Siliquastrum rubrum , karminrosa. Mai	1.80
Chionanthus (Schneeblume)	
— virginica , rahmweiße, hängende Blütenstände. Mai-Juni	2.50
Citrus (Zitrone)	
— trifoliata , liebt Halbschatten, weißblühend, Orangeduft, Dornstrauch. Mai .	2.50
Clematis , siehe Seite 98	
Clerodendron (Loosbaum)	
— trichotomum , weiß mit gerötetem Kelch, 100 cm. August-September	1.80
Coriaria (Gerberstrauch)	
— myrtifolia , Wuchs stark, überhängend, Blätter sitzend, Blütenblätter zur Fruchtzeit als Fruchthülle lebhaft rot, dann schwarzviolett, blüht April-Mai .	1.25



Deutzia crenata (Deutzie)



Hibiscus syriacus (Eibisch) gefüllt blühende Form

Cornus (Kornelkirsche)

—	alba , Zweige blutrot	0.60
—	— marginata elegantissima , weißbunt	1.50
—	— sibirica , Zweige lebhaft korallenrot	0.80
—	mas (Kornelkirsche), Blüte goldgelb im März-April, Frühe rot, guter Schattenstrauch und Heckenpflanze.	0.80
—	— argenteo-marginata , weißgerandete Blätter	1.80
—	sanguinea (gewöhnlicher Hartriegel), mit braunroten Zweigen, für schattige und sonnige Lagen	0.60

Ziergehölze

		1 St M
Corylus (Haselnuß)		
— <i>Avellana aurea</i> , goldgelbe Belaubung		1.80
— — <i>fol. purpureis</i> (Bluthasel), Blätter dunkelbraunrot		1.80
Cotoneaster (Zwergmispel), Blüten Mai-Juni, Früchte Herbst-Winter		
— <i>acuminata</i> , dunkelgrün belaubt, zugespitztblättrig, Blüten weiß im Mai-Juni, Früchte braunviolett, aufrecht wachsend, 60—80 cm		1.25
F — <i>adpressa</i> , niederliegend		1.25
— <i>angustifolia</i> , niedriger Strauch mit glänzend grünen Blättern, Frucht orangerot		0.80
— <i>applanata</i> , stark wachsende Art mit ovalen dunkelgrünen, unterseits weißgrauen Blättern, Früchte glänzend rot in Massen		1.25
F — <i>buxifolia</i> , halbimmergrün, kleinblättrig, rote Früchte, niedriger Felsenstrauch		1.25
F — <i>congesta</i> mit kriechenden Zweigen und kleinen freudig grünen Blättern		1.80
— <i>divaricata</i> , 1—2 m hoher Strauch mit zierlicher Verzweigung, tiefgrüne Blätter, Blüten rosa, Früchte rot		1.25
— <i>Francheti</i> , Zweige überhängend, Blüten rosa, Früchte orangerot, bis 150 cm		1.25
F — <i>horizontalis</i> , fächerartig ausgebreitet, mit schönen roten Beeren, 40 cm		1.25
F — <i>humifusa</i> , kriechend, immergrün, 5 cm		1.80
F — <i>microphylla</i> , besonders kleinblättrig, immergrün		1.80
F — — <i>thymifolia</i> , eine zierliche Abart		1.80
F — <i>nitens</i> , ziemlich niedrig bleibend, mit dichter, ausgebreiteter Verzweigung		1.25
— <i>pannosa</i> , Blätter klein, dunkelgrün, unterseits wollig weiß, die sehr zierende Frucht ist lebhaft rot		1.25
F — <i>praecox</i> , fast kreisrunde Blätter mit 1 cm Durchm., einer der schönsten kriechenden C.		1.25
— <i>salicifolia floccosa</i> , Strauch, 2-4 m hoch, Blätter ledrig immergrün, unterseits dichtflockig weißfilzig, Blütenstand dicht, Frucht lebhaft rot		1.25
— <i>Simonsi</i> , bis 100 cm, halbimmergrün, Früchte gelbrot		0.80
— <i>Zabeli</i> , 2 m hoher Strauch mit schlanken Zweigen, Blüten nelkenfarbig, Früchte rot		1.25
Crataegus (Weißdorn), siehe auch Seite 77		
— <i>monogyna</i> , gute Heckenpflanze, 60—80 cm, 100 St. M 5.—, 1000 St. M 35.—		
Cydonia (japanische Quitte), blüht vor der Laubentfaltung, 150 cm. Mai		
— <i>japonica</i> , Sämlinge, für Hecken geeignet	100 St. M 60.—	0.80
— — <i>grandiflora alba</i> , weiß		1.80
— — — <i>rubra</i> , rot		1.80
— — <i>sanguinea plena</i> , blutrot gef.		1.80
— — <i>umbilicata</i> , hellrosa		1.80
Cytisus (Geißklee), siehe auch Seite 79		
— <i>Adami</i> , Tracht wie Laburnum, Blüten hellschmutzig-purpurn, daneben treten gelbe und rote Blütenrispen auf. Mai-Juni		0.80
F — <i>Beani</i> , sattgelb, niedrig. Mai-Juni		1.80
F — <i>kewensis</i> , lichtgelb, sehr reichblühend, niederliegend. Mai		1.80
— <i>purpureus</i> , Blüten purpurn, Strauch niederlegend aufstrebend		1.25
— <i>versicolor</i> , Blüten gelblichweiß, mit Rotpurpur überlaufen		1.25
Desmodium (Wandelklee), (syn. <i>Lespedeza Sieboldi</i>)		
— <i>penduliflorum</i> , lockere purpurfarbene Blütentrauben, bis 200 cm. August bis Frost, im Winter Bodenedeckung ratsam		1.25
Deutzia (Deutzie), vorzüglicher Zier- und zum Teil Treibstrauch, Blüten in Rispen, 150—200 cm. Mai-Juli		
— <i>crenata fl. pl.</i> , weiß, außen lilarosa, gefüllt, bis 250 cm. Juni		0.60
— — <i>candidissima fl. pl.</i> , weißgefüllt		0.60
— — <i>eburnea</i> , elfenbeinweiß, mit goldgelben Staubgefäßen, reichblühend		0.80
— — <i>erecta</i> , große weiße Einzelblüten an aufrechten Rispen		0.60
— — <i>fl. roseo pl.</i> , rosa gefüllt		0.60
— — <i>formosa</i> , große reinweiße Blüten mit gekrausten Blättern		0.80
— — <i>latiflora</i> , einfache weiße Blüten mit leuchtend gelben Staubgefäßen bis 4 cm Durchmesser in aufrechten Rispen, Treibsorte		1.25
— — <i>magnifica</i> , weißgefüllt, reichblühend. Mai-Juni		0.80
— <i>discolor arcuata</i> , bogenförmig überhängende Zweige, dichtbedeckt mit weißen Blüten, Knospen rosa. Juni		0.80
— — <i>fasciculata</i> , überhängende Zweige mit zartrosa Blüten, reichblühend		1.25

Ziergehölze

	1St. M
Deutzia (Dentzie)	
— <i>gracilis</i> , weiß, guter Treibstrauch, 50 cm. Mai-Juni	0.80
— — <i>carminea</i> , schneeweiß, Zweige zurückfallend	0.80
— — <i>rosea</i> , rosablühende Form	0.80
— Lemoini , eignet sich besonders zu Treibzwecken und zu Vorpflanzungen, sehr reichblühend, weiß, 150 cm. Mai-Juni	0.80
— — <i>compacta</i> , Wuchs niedrig, Blumen sehr zahlreich, reinweiß, Mai-Juni	0.80
— Pride of Rochester , weiß gefüllt, Mai-Juni	0.80
— <i>scabra</i> , große, samtig dunkelgrüne Blätter, zahlreiche weiße Blüten. Juni	0.60
Diervilla , siehe Weigelia Seite 96	
Eleagnus (Oelweide)	
— <i>angustifolia</i> , graugrün belaubt, Blüten gelblich, stark duftend. Juni	1.—
— <i>edulis</i> , die großen roten Beeren sind von angenehm herbsüßem Geschmack und ergeben ein gutes Kompott	2.50
Elsholtzia	
— Stauntoni , bläulich-rosa in dichten Scheinähren, 120 cm. September-Oktober	2.50
Erica (Heide), siehe Seite 53	
Evonymus (Spindelbaum, Pfaffenhütchen)	
— <i>europaea</i> , Samenkapsel rosa bis karminrot, Samenmantel orangegelb, 2—3 m	1.—
— <i>japonica</i> , immergrün, aufrecht wachsend, glänzendes Laub, 200 cm	1.—
F — <i>kewensis</i> , immergrün, ganz kleinblättrige Art, kriechend, 2 cm	0.80
F — <i>radicans argentea</i> var., immergrün, weißbunt, zu Einfassungen geeignet. 20 cm	10 Stück 4.—, 100 Stück 30.—
Exochorda (Scheinfelsenbirne)	
— Alberti macrantha , schneeweiß mit 6—8 blütigen Trauben überschüttet, bis 300 cm. April-Mai	1.80
— Giraldiana , treibt rosa aus und hat bis 6 cm große, weiße Blüten. April-Mai	1.80
Fontanesia (Fontanesie)	
— Fortunei , dichtbuschig, glänzend dunkelgrün, blüht in lockeren weißen, rosa angehauchten Blütenrispen, bis 3 m hochwerdend. Juni-Juli	1.80
— <i>phillyreoides</i> , ähnlich dem vorigen, nur bis 150 cm hoch, weiß. Juni	1.80
Fagus (Buche), siehe auch Seite 78	
— <i>silvatica asplenifolia</i> , farnartig zerschlitzte Blätter, mit Ballen von 6.— bis 15.—	15.—
— — <i>pendula</i> , Trauerbuchenpyramide, Ballenpflanze	6.— „ 15.—
— — <i>atro-purpurea major</i> , dunkelrot blättrig, aufrecht wachsend	8.— „ 30.—
— — — <i>pendula</i> , Trauerblutbuche, Ballenpflanze	8.— „ 30.—
— — <i>tricolor</i> , dreifarbige Buche, Ballenpflanze.	8.— „ 30.—
Forsythia (Goldwiede)	
— Fortunei , gelber Frühjahrblüher. März-April	0.60
— <i>intermedia</i> , dunkles Laub, großblumig, gelb zu Hecken geeignet	0.60
— — <i>spectabilis</i> , warmes Goldgelb, eine der besten	0.80
— — <i>vitellina</i> , dottergelb, aufrechtwachsend	0.60
— <i>suspensa</i> , Zweige überhängend, bis 200 cm	0.60
Fuchsia (Fuchsie)	
— Riccartoniana , bringt unaufhörlich schöne scharlachrote Blüten, werden zu Beginn des Winters abgeschnitten und mit Laub und Tannenreisig gedeckt	0.80
Fraxinus (Esche), siehe Seite 77/78	
Genista (Ginster)	
F — <i>albadura</i> , reinweiß, sehr zierlich, 80 cm. Mai	1.80
— Dallimorei , fleischfarbenrosa. Mai	2.50
— <i>junceae</i> , leuchtend gelb	2.50
— <i>praecox alba</i> , weiß. April	1.80
— scoparia Butterfly , gelb mit braunrot. Mai	2.50
— — Daisy Hill , Flügel und Fahne weißlich gelb Schiffchen schwefelgelb. Mai	2.50
— — Firefly , große, goldgelbe Blumen mit granatroten Flügeln. Mai	2.50
— — Mayfly , klar gelb, Flügel granatrot verwaschen. Mai	2.50
— — <i>newryensis</i> , sehr großblumig, kanariengelb mit rosa Schein. Mai	2.50
F — <i>pilosa</i> , Blüten scheinträubig gehäuft, goldgelb, niederliegend, Mai-Juli	1.80
F — <i>sagittalis</i> , niederliegend, bis 20 cm. Zweige zweischneidig flügelkantig, Blüten kurztraubig. Mai-Juni	0.80

Ziergehölze

Gingko (Gingko)	1 St.
— <i>biloba</i> fächerförmige, hellgrüne Blätter	von 3.— bis 15.—
Gleditschia (Christusdorn)	
— <i>triacanthos</i> mit verzweigten Dornen aus altem Holz, Blätter gefiedert, Blüten klein und grünlich.	2.50
Glycine siehe Seite 101	
Halimodendron (Salzstrauch), siehe auch Seite 79	
— <i>argentea</i> , graugrüne, gefiederte Belaubung, hellviolette Blüten. Juni-Juli . . .	2.50
Hedera (Efeu) Schlingende Arten siehe Seite 101	
<i>F</i> — <i>conglomerata</i> , die kurzen, niederliegenden Zweige sind mit kleinen, gekräuselten, immergrünen Blättern dicht besetzt, von ganz eigenartiger Schönheit . . .	3.—
Hedysarum (Hahnenkopf)	
— <i>multijugum</i> , bis 150 cm, karminpurpurn. Juni-Juli	1.25
Helianthemum (Felsröschen), siehe Seite 27	
Hibiscus (Eibisch)	
— <i>syriacus</i> , bis 6 cm große, glockige Blüten, sehr reichblühend, 200 cm. Juli bis August . . .	0.80
— — <i>albus luteolus plenus</i> , weißlichgelb, gefüllt	2.50
— — <i>Admiral Dewey</i> , gefüllt, reinweiß	2.50
— — <i>carneus plenus</i> , zartrosa, halbgefüllt	2.50
— — <i>coelestis</i> , einfach, blau	2.50
— — <i>flore rubra</i> , einfach, rot	2.50
— — <i>Jeanne D'Arc</i> , weiß mit hellrosa, gefüllt	2.50
— — <i>paeoniaeflorus</i> , dicht gefüllt, rosa	2.50
— — <i>purpureus foliis variegatis</i> , rot, weißbunte Belaubung	2.50
— — <i>Rubin</i> , einfach, dunkelste der Roten	2.50
— — <i>Snowdrift</i> , einfach, klar weiß	2.50
Hippophaë (Sanddorn)	
— <i>ramnoides</i> , silbergraues Laub, orangerote Früchte, bis 400 cm	0.80
Hydrangea (Hortensie), siehe auch Seite 79	
— <i>arborescens</i> grdf. <i>alba</i> , völlig winterhart, rein schneeweiß, ca. 15 cm breite Blütendolden. Juli-Oktober	0.80
— <i>cineria sterilis</i> , große weiße Blütendolden, Blätter unterseits weißhaarig . . .	1.—
— <i>paniculata</i> grdf., breite pyramidale weiße, später rosa werdende, über 30 cm lange Rispen, 150 cm. Juli-Herbst	0.80
— <i>scandens</i> , siehe Seite 101	
Hypericum (Hartheu), siehe auch Seite 28	
— <i>calycinum</i> , immergrün, goldgelb, 25 cm. Juli-September	1.—
— <i>Moserianum</i> , goldgelb, über 100 cm. Juli-Oktober	1.—
— <i>patulum Henryi</i> , bis 100 cm, goldgelb, in Büscheln blühend. Juli-September . .	1.—
Ilex (Stechpalme)	
— <i>aquifolium</i> , bekannter, immergrüner Strauch mit glänzend grünen, stacheligen Blättern und korallenroten Früchten, auch für Hecken geeignet	Höhe 40 — 50 cm 2.— 50 — 60 „ 2.50 60 — 70 „ 3.— 70 — 80 „ 4.— 80 — 90 „ 5.— 90 — 100 „ 6.50 100 — 125 „ 8.—
— — <i>laurifolia</i> , fast stachellose, lorbeerblattähnliche Belaubung	70 — 80 „ 7.— 80 — 90 „ 8.— 90 — 100 „ 9.— 100 — 125 „ 10.—
— <i>crenata</i> , in Belaubung und Wuchs ähnlich Bux, von dunkelgrüner Färbung, immergrün	15 — 20 „ 4.50 20 — 30 „ 5.50 30 — 40 „ 6.50 40 — 50 „ 8.—

Ziergehölze

				1 St. <i>M</i>
Indigofera (Indigostrauch)				
—	<i>dosua</i> , zierlich, violett.	August-September		0.80
Jasminum , siehe Seite 101				
Juglans (Walnuß), siehe Seite 73 und 77				
Kalmia (Lorbeerrose)				
—	<i>latifolia</i> , immergrün, lederartig glänzende, dunkelgrüne Blätter, blüht blaßrosa bis leuchtend rosenrot.	Mai-Juni		5.—
Kerria (Ranunkelstrauch)				
—	<i>japonica</i> , 4 cm große, einfach goldgelbe Blüten,	150 cm. Mai-Juni		0.80
—	— <i>flore pleno</i> , dicht gefüllt, goldgelb			0.80
Koelreuteria (Koelreuterie)				
—	<i>paniculata</i> , gefiederte Blätter, gelbe Blüten an aufrechten Rispen, bis 800 cm.			
	Juli-August			1.25
Laburnum (Goldregen)				
—	<i>vulgare</i> , goldgelbe Blütentrauben, bis 700 cm.	Mai-Juni		0.80
—	— <i>Vossi</i> . Neu! Mit längeren Blütentrauben			2.50
Lespedeza , siehe Desmodium Seite 85				
Ligustrum (Rainweide)				
—	<i>amourense</i> , starkwachsend, mit aufwärts gerichteten Ästen, ziemlich kleine Blütenrispen, blüht Anfang Juni			0.80
—	<i>Delavayanum</i> , bis 120 cm, mit kleinen, ovallanzettlichen Blättern			1.25
—	<i>lbota</i> , graugrün belaubt, 2—3 m hoch			1.25
—	<i>ovalifolium</i> , stärker wachsende, Heckenpflanze, liefert ungeschorene, bis unten begrünte, bis 250 cm hohe, wuchtige Hecken, ist jedoch ebenfalls in regelmäßiger Form zu halten. 4—5 Pflanzen pro lfd. Meter.			
		Höhe in cm	Triebe	100 St.
		60—80	5—8	<i>M</i> 35.—
		80—100	8—12	„ 50.—
		100—125	10—15	„ 70.—
		125—150	15—20	„ 90.—
—	— <i>aureo-elegantissimum</i> , goldgelb geränderte Blätter			1.25
—	<i>Regelianum</i> , breitwachsend und reichblühend. Juni-Juli			1.25
—	<i>sinense Stauntonii</i> , niedriger, ausgebreiteter Strauch mit kleinen dunkelgrünen Blättern, reichblühend im Juli-August			1.25
—	<i>vulgare atrovirens</i> , dunkelgrünes, kleinblättriges Laub von metallischem Glanz. Der einzigste, vollkommen winterharte Liguster, zugleich völlig immergrün, wächst nicht ganz so stark wie <i>L. ovalifol.</i> und eignet sich daher vorzüglich zu regelmäßig geschorenen Hecken (einreihig 5 Pflanzen pro lfd. Meter, doppelreihig 9 Pflanzen pro lfd. Meter), liefert bis 120 cm hohe, geschorene Hecken . . . 100 St. <i>M</i> 65.— 1000 St. <i>M</i> 600.—			0.70
Liquidambar (Amberbaum)				
—	<i>styraciflua</i> , mittelgroßer, prächtig belaubter Baum mit herrlicher roter Herbstfärbung			2.50
Lonicera (Heckenkirsche, Gaisblatt)				
	Rankende Arten siehe Seite 101			
	Nicht rankende Arten:			
—	<i>depressa</i> , lange, glockige, rosa Blüten,	100 cm. Mai-Juni		0.60
—	<i>myrtilloides</i> , Blüten weiß mit rot, überhängende Zweige,	150 cm. Mai-August		0.80
<i>F</i> —	<i>nitida</i> , zierlich belaubt, an Myrten erinnernd, immergrün, in strengen Wintern erfrieren die äußersten Zweige zum Teil. Eignet sich sehr zu kleinen regelmäßig geschorenen Hecken (5 Pflanzen pro lfd. Meter) Topfpflanzen			
			100 St. <i>M</i> 45.—	0.60
<i>F</i> —	<i>pileata</i> , zierlich wachsend, immergrüner Felsstrauch, Topfpflanzen	100 „ „ 60.—		0.80
—	<i>syringantha</i> , rosalila, wohlriechend,	100 cm. Mai-Juni		0.80
—	<i>tatarica rosea grandiflora</i> , rosa, bis 300 cm.	Mai-Juni		0.60
—	— <i>virginalis grandiflora</i> , weiß. Mai-Juni			0.60
Lycium (Bocksdom)				
—	<i>chinense</i> , hellgrün belaubt, purpurne Blüten, Juni-Oktober, von August bis Herbst lebhaft rote Beeren, weit überhängende Zweige mit wenig Dornen			0.80



Rhododendron hybridum (im Frühjahr gepflanzt, blüht im Mai)

- Lycium** (Bocksdorn) 1 St. *M*
 — **europaeum**, 2 m hoch werdender, wenig bedornter Strauch, blüht hellviolett, Früchte orange bis korallenrot 0.80
- Magnolia** (Magnolie), starke Pyramiden mit Knospen. April-Mai
 — **alba superba**, reinweiß, schön geformte Blüten 8.—
 — **alexandrina**, weiß, außen braunrot, frühblühend 8.—
 — **amabilis**, weiße, flach geformte Blüten 8.—
 — **Lennei**, mit großen, karminroten Blüten, eine der schönsten 10.—
 — **Soulangeana**, weiß mit wenig roter Streifung 8.—
 — **nigra**, lange dunkelrote Blüten 10.—
 — **speciosa**, weiß, außen rot gestreift, wohlriechend, sehr großblumig 8.—
 — **stellata**, kleinbleibender Strauch mit rein weißen, sternartigen Blüten. März-April 8.—
- Mahonia** (Mahonie)
 — **Aquifolium**, immergrüner Schattenstrauch, gelbe Blüten, blaubereifte Beeren, Blätter im Winter braunrot, zu Hecken geeignet, bis 100 cm. Mai 4—5 Pflanzen per lfd. Meter 100 St. *M* 60.— 0.80
- Malus** (Apfel) siehe unter *Pirus* Seite 92
- Morus** (Maulbeerbaum)
 — **alba**, weißfrüchtig, Futter für Seidenraupen, bildet bis 12 m hohe Bäume 0.80
- Osmanthus** (Duftblüte)
 — **aquifolium**, immergrün, Blätter ledrig glänzend, buchtig gezähnt, unterseits heller, Blüten büscheltraubig, weiß, 50—100 cm. Juni-Juli 5.—
- Pachysandra** siehe Seite 35
- Paulownia** (Paulownie)
 — **imperialis**, prächtig belaubt, in großen blauen Rispen blühend. April-Mai 1.80
- Pernettya** (Torfmyrte)
F — **mucronata major**, kleine immergrüne Blätter, weiß mit rotem Anhauch, 50 cm. Mai 1.80
F — **phillyreaefolia** (syn. *speciosa floribunda*), großblättriger als vorige 1.80
F — **purpurea**, von flotttem Wuchs, weiß. Mai 1.80
- Perowskia**
 — **atriplicifolia**, filzig behaarte Zweige, silbergraues Laub, blauviolette Blüten, eignet sich zum Trockenschmuck in Vasen, 120 cm. Mai 1.—



Spiraea van Houttei (Spirstrauch)

1 St.
M

Philadelphus (falscher Jasmin)

- | | | |
|---|---|------|
| — | brachybotris , große weiße wohlriechende Blumen, 2—3 m. Juni | 0.80 |
| — | coronarius , wohlriechend, weiß, 6—10 Blüten in einer Traube, 2—3 m. Ende
Mai-Juni | 0.60 |
| — | — grandiflorus , große, weiße, einfache Blüten von intensivem Duft, 2—3 m.
Mitte Juni | 0.80 |
| — | Lemoinei Albatre , offene weiße Blüten in dichten Rispen, besonders reichbl., 2 m | 1.80 |
| — | — Argentine , gefüllte regelmäßige Blüten, rein weiß, 5 cm Durchmesser, 2 m | 1.80 |



Viburnum rhytidophyllum (immergrüner Schneeball)

		1 St. M
Philadelphus (falscher Jasmin)		
—	Lemoinei Bannière , schneeweiß, halbgefüllt, Einzelblüten bis 6 cm Durchm., 2—2,5 m	1.80
—	— Bouquet blanc , die langen Zweige sind dicht mit halbgefüllten und gefüllten Blüten besetzt, 1,5—2 m	1.25
—	— Conquête , Zweige zierlich überhängend, halbgefüllt, weiß, sehr duftend, 1,5—2 m. Juni	1.25
—	— Dame blanche , halbgefüllte, rahmweiße Blüten von köstlichem Duft in dichten Dolden, 1,5 m	1.80
—	— erectus , weißblühend, aufrecht wachsend, 1 m	0.80
—	— Glazier , dicht gefüllte, schneeweiße Blüten in ballförmig dichten Dolden, hochwachsend, 1—1,5 m. Juni	1.25
F —	— Manteau d'hermine , halb bis ganz gefüllt, rahmfarbig, reichblühend, vorzüglich. Zweige überhängend, niedrig bleibende Sorte, 0,5—0,7 m . .	0.80
—	— Nuée blanche , große schneeweiße Blüten, aufrechter Wuchs, 1,5 m . .	1.25
—	— Virginal , starkwachsende Art, trägt große Trauben von 5—7 gefüllten schneeweißen Blüten, dicht entlang des Zweiges, 2—2,5 m	2.—
—	— Voie lactée , schneeweiße Riesenblüten mit goldgelben Staubfäden, 1,5—2 m	2.50
—	sericanthus , rote blaubereifte junge Triebe, blüht weiß, 2—3 m	1.—

Ziergehölze

		1 St. M
Phillyrea (Steinlinde)		
— decora (syn.- Vilmoriniana), immergrüner Strauch mit 10—15 cm langen Blättern, über 200 cm		2.50
Physocarpus (Blasenspire)		
— opulifolius , guter Deckstrauch, weiße Blüten in halbkugeligen Doldentrauben, bis 250 cm. Juni-Juli		1.25
— — aureus , gelb belaubt		1.25
Pirus Malus (Zierapfel), wertvoll durch die verschwenderische Blütenfülle im Mai-Juni und die leuchtend gefärbten Früchte im Spätsommer		
— — baccata floribunda atrosanguinea , leuchtend rosa, 200 cm		1.25
— — Frau Luise Dittmann , japan. halbgefüllte Form, Blüten sehr groß, weiß mit rosa, Treibgehölz		1.25
— — Niedzwetzkyana , braunrote Rinde und braunrote Belaubung, Blüten dunkelrosa, Früchte dunkelrot. Mai		1.50
— — prunifolia fr. coccineo , scharlachfarbiger Wachsapfel		1.50
— — Sargentii , Blüten reinweiß, Früchte dunkelrot, wird nur 150 cm hoch. Mai		1.50
— — Scheideckeri , große gefüllte leuchtend rosafarbene Blüten, schönste Spielart		1.25
Polygonum siehe Seite 43 und 102.		



Clematis Lasurstern (großblumige Waldrebe)

Ziergehölze

	1 St. <i>M</i>
Populus (Pappel) siehe auch Seite 77	
— alba nivea , Silberpappel, Blätter unterseits schneeweiß, Strauchform	1.50
— fastigiata , italienische Pyramidenpappel, schmalwachsend, zur Alleebe­pflanzung geeignet, in von unten gut verzweigten Pflanzen lieferbar.	
	Je nach Stärke <i>M</i> 3.— bis 10.—
Potentilla (Fingerstrauch)	
<i>F</i> — dahurica , 50 cm hoch, gelbliche, 2 cm große Blüten, liebt Halbschatten. Mai-Juni	1.25
<i>F</i> — Farrerj , zierlich belaubt, leuchtend gelb, 50 cm. Juni-Herbst	1.25
<i>F</i> — Friedrichsenii , hellgrün belaubt, lichtgelbe Blüten in großer Zahl, 50 cm. Mai bis September	1.25
<i>F</i> — Veitchi , graugrünes Laub, immergrün, weißblühend, bis 80 cm. Mai-September	1.50
Prunus (Zierpflaume), siehe auch Seite 79	
— blireiana plena , Belaubung purpurrot, hellrosa gefüllte Blüten, ähnlich <i>P. triloba</i> . April	2.50
— Laurocerasus (Kirschlorbeer), immergrün mit dunkelgrünen Blättern, gedeiht auch im Schatten, unschätzbares Unterholz, bis 250 cm, 40—60 cm hoch	2.50
	60—80 „ „ 4.—
	80—100 „ „ 6.—
— — Reynvanii , eine besonders harte, hoch und geschlossen wachsende Art mit dunkelgrüner, schmalblättriger Belaubung und zahlreichen weißen Blütenrispen im Frühjahr, eignet sich zu Topf- und Kübelkultur, 40—60 cm	4.—
— — schipkaënsis , durchaus winterhart, schmal-lanzettliche Belaubung . .	3.—
— — nana , eine Zwergform der vorigen	4.—
— lusitanica pyramidalis (portugiesischer Kirschlorbeer), schwärzlich grüne Blätter, breit pyramidal wachsend, weiße Blütentrauben. Juni	2.50
— Pissardi , blüht vor Erscheinen der Blätter sehr reich, weiße einfache Blüten, die Belaubung ist dunkelrot. April-Mai	1.50
— — Moseri fl. pl. , große gefüllte, rosafarbene Blüten, dunkel braunrotes Laub. April-Mai	1.80
— serotina (Deutscher Lorbeer) mit lorbeerähnlichen, glänzend dunkelgrünen Blättern, die weißen Blütentrauben erscheinen im Mai-Juni	0.80
— triloba fl. pl. (Ziermandel), gefüllt, rosa, rosenähnliche Blüte. April-Mai .	1.50
— virginiana (virginische Traubenkirsche), bis 400 cm, dunkel purpurne Fruchttrauben, blüht weiß. Mai-Juni	0.80
Pyracantha (Feuerdorn)	
— crenulata taliensis , wintergrün	2.50
— — yunnanensis , immergrün, Blüte weiß, Früchte lebhaft korallenrot im Herbst und Winter	2.50
— Lalandi , immergrün, mit leuchtend korallenroten Beeren von Oktober bis tief in den Winter hinein. Bis 300 cm	2.50
— Rogersiana aurantiaca , immergrün	2.50
Quercus (Eiche)	
— coccinea (Scharlacheiche), nordamerikanische Art mit prächtig scharlachroter Herbstfärbung, verträgt auch trockene Lagen	0.80
Rhamnus (Faulbaum)	
— Frangula , Beeren anfangs rot, später violett-schwarz, hochwachsend	0.60
Rhododendron (Alpenrose)	
Immergrüner Zierstrauch, auch für schattige Lage, z. B. auf der Nordseite von Häusern, Blütenfarbe vom reinsten Weiß bis zum tiefsten Rot und sattesten Violett. Starke Torf- und Heideerdebeimischung zum Boden mit verrottetem Kuhdung sagt ihnen besonders zu. Wurzelballen vor dem Pflanzen gut durchfeuchten, genügend fest pflanzen und gründlich einschlemmen. Während des Triebes flüssigen Dünger geben. In sonnigen Lagen im Sommer reichlich wässern. Verblühte Dolden sofort ausbrechen, da sonst keine Knospen für die nächstjährige Blüte gebildet werden. Mai-Juni	

Ziergehölze

		1 St. M
Rhododendron (Alpenrose)		
— arboreum hybridum , in vielen Sorten und Farben von weiß, hellrosa, rosarot bis tiefrot	30 — 40 cm	5.—
	40 — 50 „	6.—
	50 — 60 „	8.—
— catawbiense , violett	60 — 70 „	10.—
	70 — 80 „	14.—
	80 — 100 „	18.—
F — ferrugineum , dunkelrosa. Juni-Juli		4.50
F — hirsutum , leuchtend rosa bis 100 cm, diese und vorige Art lieben sonnige Plätze. Juni-Juli		4.50
— imbricatum , niedrig, rosablühend. Juni		5.—
— praecox , tiefkarminrosa, durch seine frühe Blüte wertvoll. März-April		5.—
Rhodotypus (Scheinkerrie)		
— kerrioides bis 250 cm, weiß. Mai		0.80
Rhus (Sumach)		
— Cotinus (Perückenstrauch), braune Fruchtrispfen im Spätsommer		1.25
— — atropurpureus , Fruchtrispfen, schön tiefrot		1.80
— typhina laciniata , stark zerschlitzte, 50 cm lange, sehr zierende Blätter, die sich im Herbst rot und gelb färben, scharlachrote dichte Fruchtstandkolben		1.80
Ribes		
— alpinum (Alpengoldraute), wächst auch im Schatten sehr gut, begrünt sich sehr früh, vorzügliche Heckenpflanze, 4—5 Pflanzen pro lfd. Meter, blüht gelb. April-Mai 100 Stück M	60.—	0.80
— floridum (syn. pensylvanicum), aufrechte Stengel mit auswärts gekrümmten Ästen, 100—200 cm, Blüten gelblichweiß in zierlichen, hängenden, langen Trauben. April-Mai. Beeren schwarz, rotbraune Herbstfärbung		1.—
— Gordonianum , 6—9 cm lange orangefarbene Blütentrauben, bis 300 cm. Mai		0.80
— sanguineum , rote Johannistraube, reichblühend. April-Mai		0.80
— — splendens , dunkel karminrote Blüten. April-Mai		1.—
Rosa (Rosen), siehe Seite 102		
Salix (Weide), siehe auch unter Trauerbäumen Seite 78		
— Braune von Fergana , neue Weide aus Zentralasien		
— candida , schmallanzettliche Blätter, oberseits dunkelgrün, unterseits weißfilzig, 100—200 cm		
— cinerea tricolor , buntblättrig		
— coccinea , feuerrote Silberweide, sehr zierend		
— elegantissima mit zierlich hängenden Zweigen		
— pulchra ruberrima , sehr große Kätzchen an prächtig glänzendem, rotem Holz		
— rosmarinifolia , kleiner Strauch mit feinblättriger Belaubung		
— rotundifolia , kurzblättrig		
		0.60
Sambucus (Holunder)		
— canadensis maxima , sehr zierende, wertvolle Form mit großen, bis 50 cm im Durchmesser messenden Blütendolden, starkwachsend, weiß. Juli-August		1.—
— nigra lutea mit lebhaft goldgelbem Laub		1.—
— — latisecta , dunkelgrüne, grobgeschlitzte Blätter		0.80
— racemosa (Traubenholunder), blüht weiß Anfang Mai und hat sehr zierende, korallenrote Früchte im Juli		0.60
— — plumosa aurea , gefranstes goldgelbes Laub		1.—
Sophora (Schnurbaum)		
— japonica , bildet große Bäume mit etwas verworrener Verästelung, Blüten rispen- traubig, gelblichweiß. Juli-August		1.50
Sorbaria (Fiederspire)		
— Aitchisoni , schmale, zierliche Blättchen, weiße Blütenrispen, bis 300 cm. Juli		1.—
— sorbifolia stellipila , große, weiße Blütendolden, ebereschenartig gefiedertes Laub, bis 200 cm. Juni-Juli		1.—

Ziergehölze

1 St.
M

Sorbus, Siehe auch Seite 77 und unter Aronia Seite 80

- **floribunda** (Zwergvogelbeere), wird nur 200 cm hoch, schöne Herbstlaubfärbung, Früchte violett purpurn, sehr für kleinere Gärten zu empfehlen 1.50

Spiraea (Spirstrauch)

- **arguta**, überschüttet mit weißen Blüten, auch zum Treiben geeignet, 130 cm. April-Mai 1.—
- **ariaefolia**, weißliche, überhängende, 15–20 cm hohe und breite Rispen, Blätter unterseits grau filzig, bis 300 cm. Juli 1.—
- **Billiardii**, mit rosafarbenen Blütenrispen, 120 cm. Juli-September 0.60
- **Bumalda Walluf (G. u. K.)**, leuchtend rot, reich und lange blühend, kompakter Wuchs, anspruchslos, zur Einfassung breiter Wege geeignet, wirkt durch die rotbeblätterten Triebspitzen im Mai sehr schön 0.80
- **callosa alba**, von niederem Wuchs und langer Blütezeit, zu Randpflanzungen geeignet, weiß, 50 cm. Juni-September 0.60
- — **Froebeli**, dunkel purpur 0.60
- **canescens myrtifolia**, graugrün belaubt, dicht sparrig verästelt, 150 cm. Juli-August 0.80
- **Douglasi**, schmale, kegelförmige, purpurrosa Rispen, 200 cm. Juli-September 0.60
- F — **mollifolia**, zierliches Laub an überhängenden Zweigen, weißlich. Juni 1.25
- **prunifolia**, zierlich verzweigt, weiß. April 0.80
- **Reveesi fl. pl.**, blaugrün belaubt, feinblättrig gefüllte, weiße Blüten, 100 cm. Mai-Juni 0.60
- **Sargentiana**, weißliche Blüten in lockeren Blütenständen, bis 200 cm 1.25
- **Thunbergi**, frühest blühende Art, sehr reichblühend, 120 cm. April 0.80
- **van Houttei**, reicher Flor schneeweißer Blüten, 100 cm. Mai-Juni 0.60
- **Wilsoni**, Zweige dicht mit weißen Dolden besetzt, 100 cm. Juli-August 0.80

Staphylea (Pimpernuß)

- **colchica**, gedrungen wachsend, weiße breite, ziemlich aufrechte Rispen. Mai 1.—

Symphoricarpus (Schneebeere)

- **racemosus**, weiße Beeren, Schattenstrauch, 180 cm. August-September 0.60
- — **fructu rubro**, mit rötlichen Beeren 0.60
- — **praviflorus conglomeratus**, von kompaktem Wuchs 0.80

Syringa (Flieder)

- **Rothomagensis** (chinesischer Flieder), hellviolette Rispen von lockerem Bau, 300 cm. Mai-Juni 1.80
- — **Saugeana**, leuchtend violettrote Abart 1.80
- **vulgaris** (Hybriden), durch Kreuzungen entstandene, sehr großblumige Arten von besonders reinen Farben, bis 400 cm. Mai-Juni.

Einfach blühend:

- — **Andenken an Ludwig Späth**, dunkel purpurrot, großblumig 2.—
- — **Boule azurée**, blaugetöntes Kobald in wuchtigen Rispen 2.50
- — **Buffon**, lilarosa, frühblühend. Mai 3.—
- — **Capitaine Baltet**, rosalila mit Purpur, außerordentlich großblumig 3.—
- — **Charles X**, mit dichten, lilarosen Rispen 2.—
- — **de Marly alba grdf.**, große, weiße Dolden 2.—
- — **Descartes**, rosalila, in verschwenderischer Fülle blühend und extra früh. Mai 3.—
- — **Jan van Tol**, die großblumigste aller einfachen Syringen, weiß 3.—
- — **Lamartine**, rosalila, frühblühend. Mai 3.—
- — **Marie Legraye**, einer der schönsten weißen Flieder 2.—
- — **Montblanc**, sehr große Rispen. mattweiß 3.—
- — **Professor Sargent**, dunkelviolett mit weißem Schlund 2.—
- — **Ruhm von Horstenstein**. Neu! Rötlichlila, riesengroße Dolden 3.—
- — **Stadtgärtner Rothpletz**, purpurrot, Treibsorte 2.—
- — **van Houtte**, lilarot 2.—
- — **Vestale**, prächtig schneeweiß 2.—

Ziergehölze

1 St.
H

Gefüllt blühend:

Syringa (Flieder)

—	vulgaris Archevêque , bischofsviolett mit grauer Rückseite der Blumenblätter .	3.—
—	— Arthur William Paul dunkelweinrot, großrispig	2.—
—	— Carmen , zart malvenrosa	3.—
—	— Charles Joly , dunkelweinrot	2.—
—	— Dr. Masters , lila, Rispen fast 30 cm. lang	2.—
—	— Jeanne d'Arc , große, schneeweiße Dolden, die schönste weiße . . .	2.—
—	— Julien Gérardin , porzellanartig zartlila, kompakte Rispen	3.—
—	— LeNôtre , levkojenviolett mit leuchtender Rückseite, von besonderer Wirkung	3.—
—	— Leon Gambetta , lilarosa, frühtreibend	2.—
—	— Mad. Antoine Buchner , rosa	2.—
—	— Mad. Lemoine , weiß, großrispig, Treibflieder	2.—
—	— Marc Micheli , sehr zart lila bis azurblau	2.—
—	— Michel Buchner , blaßlila, stark gefüllt	2.—
—	— Miss Ellen Willmott , große, lockere Rispen, schneeweiß	2.—
—	— Olivier de Serres , azurlila, sehr große Rispen	3.—
—	— Président Carnot , fast himmelblau, ältere Blumen blasser	2.—
—	— Président Grevy , der blaueste Flieder	2.—
—	— Sireboldi rahmweiß, fleischfarben überhaucht, in der Knospe ambrafarben	3.—
	von bestechender Wirkung	2.—
—	— Vauban , zartrosa; mittelgroße Einzelblüte, aber sehr reichblühend . .	3.—
—	— Victor Lemoine , lila, riesige Rispen, vorzüglich	3.—

Tamarix (Tamariske)

—	pentandra , auch unter — hispida aestivalis bekannt, lockere, zierliche Rispen, 400 cm. Juni-Juli	0.80
—	tetranda purpurea , mit dunkelroten Blütenähren	0.80

Tilia (Linde), siehe Seite 78

Ulex (Stechginster)

F —	europaeus , dorniger Strauch, Blüten tiefgelb. April-Juni	0.60
-----	--	------

Ulmus (Ulme, Rüster), siehe Seite 78

Viburnum (Schneeball)

—	Carlesii niedrig bleibend, weiße Blütendolden mit feinem Duft. Mai . . .	2.50
—	coriaceum , immergrün, lederartige, länglich lanzettliche Blätter, Blumen rahmweiß	2.50
—	fragans , braungrüne Belaubung, stark duftende, lichtrosa Blütendolden, Februar	2.—
—	Henryana , immergrün, lanzettförmige, glänzend grüne, gesägte Blätter, weiße Blütenrispen, im Mai korallenrote Früchte	2.50
—	lantana , graugrün belaubt, große, weiße Blütendolden, schwarzviolette Beeren, bis 300 cm. Mai-Juni	0.80
—	opulus sterile , gelblichweiße Blütenbälle und korallenrote Früchte. Mai-Juni .	1.—
—	plicatum (syn. tomentosum) unterseits filzige Blätter, deren Nerven stark hervor- treten, große Scheindolden. Mai-Juni	2.50
—	rhytidophyllum , immergrün, mit 30 cm langen, lanzettlichen Blättern, oberseits dunkelgrün, unterseits mit weißlichem Filz überzogen, Blüte gelblichweiß, Mai. Früchte braunrot und schwarz, absolut winterhart, auch zu Hecken geeignet .	2.50
—	utile , immergrün, Blätter oberseits glänzend dunkelgrün, unterseits weißfilzig, weiße Blütendolden, 60—70 cm. April-Mai	2.50

Vitis, siehe unter Ampelopsis Seite 97

Weigelia (syn. Diervilla, Weigelie)

Anspruchslos, den ganzen Sommer remontierende, sehr reich blühende Sträucher
von großem Gartenwert, bis 200 cm. Mai-Juni

—	Abel Carrière , großblumig, hellpurpur.	1.—
—	Alwine Roemer , innen violett, außen dunkelrot. Juni	1.—
—	Anton Rathke , leuchtend rot	1.—
—	candida , beste und härteste, reinweiße Sorte	1.—
—	Conquête , tiefrosa, großblumig	1.—
—	Diderot , leuchtend rot	1.—

	1 St.
	<i>M</i>
Weigelia (syn. Diervilla, Weigelie)	
— Eva Rathke, dunkelkarmesin bis purpurrot, intensiv leuchtend	1.25
— Gustave Mallet, karminrosa, Knospen leuchtend karmin	1.25
— Mémoire de Mad. van Houtte, weiß mit rosa Anflug	1.25
— praecox , 3—4 Wochen früher als die anderen Sorten. Mai	
— — Espérance , rosaweiß mit lachsrosa, großblumig	1.—
— — Floréal , zartrosa mit karminfarbenem Schlund	1.—
— rosea foliis purpureis , rosablühend, rötliche Belaubung	1.25
— — nana variegata , niedrig wachsend, hellrosa, weißbuntes Laub	1.—
— Styriaca , leuchtend hellrot, reich blühend, stark wachsend	1.50
— van Houttei , rosa mit weiß gerandet	1.—

Xanthoceras (Gelbhorn)	
— sorbifolia , eines der edelsten Gehölze, gefiedertes Laub, riesiggroße weiße, mit rot gezeichnete Blütentrauben bedecken den Strauch in großer Zahl. Mai-Juni	2.50



Polygonum Auberti (Knöterich)

4) Schlingpflanzen

Akebia (Akebie)	
— quinata , halbbimmergrün, violette Blütentrauben, bis 400 cm. Mai	2.50
Ampelopsis (Jungfernwein), raschwachsend für sonnige und schattige Lagen, bei vielen Arten prachtvolle Herbstfärbung	
— Engelmanii , zierlich belaubt, mit schöner roter Herbstfärbung . . . 100 St. <i>M</i> 60.—	0.80
— hederacea , mit größeren Blättern als vorige 100 St. <i>M</i> 60.—	0.80
— Henryana , (panaschierter Jungfernwein) mit besonders eleganter, zierlicher Belaubung	1.—
— quinquefolia , großblättriger wilder Wein, rote Herbstfärbung . . . 100 St. <i>M</i> 45.—	0.60
— St. Pauli , im Herbst leuchtend scharlachrot gefärbte Blätter, zierlich überhängende Sommerranken	0.80
— Veitchii , besonders für Hauswände und Mauern geeignet, prachtvolle Herbstfärbung	
— — gigantea , mit etwas größeren Blättern als vorige 100 St. <i>M</i> 80.—	1.—
— — purpurea , junge Triebe rotbraun, purpurrote Herbstfärbung drei Wochen vor Veitchii 100 St. <i>M</i> 80.—	1.—
— — Ruhm von Boscoop , ähnlich der vorigen 100 St. <i>M</i> 80.—	1.—



Rose Frau Karl Druschki

Aristolochia (Pfeifenstrauch)

1 St.
H

- Siphon, großblättrig, raschwachsend, mit pfeifenähnlichen, braungrünen Blüten, wächst an sonnigen und schattigen Plätzen. Juni-Juli

3.50

Bignonia (Jasmintrumpete), bringt prächtige Dolden großer trompetenartiger Blumen an den Zweigenden, für Laubengänge, Veranden usw. Juli-August

- grandiflora speciosa, orangefarben, reichblühend, verlangt etwas Winterschutz. Juli-Aug.
— radicans, orangescharlach. Juli-Aug.
— — grandiflora, großblättrig, orangescharlach, starkwachsend

3.—
2.50
2.50

Celastrus (Baumwürger)

- orbiculata, sommergrün, rote und gelbe Früchte, nach Laubabfall sehrzierend

2.50

Clematis (Waldrebe), Standortbedingungen: Warme, leicht beschattete, nicht brennend heiße Lage, zum mindesten unterer Teil der Pflanzen geschützt, bei Häusern also an der Ost- und Südostseite, dauernde Nässe, wie z. B. durch Dachtraufe, schädlich. Kiesiger, durchlässiger Boden, gute Düngergaben, Anhäufen des Wurzelstockes im Herbst ist von großem Vorteil. Alle Clematis werden mit Topfballen geliefert.

Großblumig:

Wir bieten an:

- 10 grossblumige Clematis in Sorten unserer Wahl 22.50

weiß:

- Comète, weiß, halbgefüllt. Juni-Juli 2.50
— Duchesse of Edinburgh, weiß, gefüllt. Juli-August 2.50
— Henryi, reinweiß. August-September 3.—

Schlingpflanzen

	1 St. M
Clematis (Waldrebe) weiß	
— Jackmani alba, silberweiß mit bläulichem Schimmer. Juli-August	2.75
— Lucie Lemoine, weiß gefüllt. Juli-August	2.75
— Marie Boisselot, schönste weiße. Juli-August	3.—
— Miss Lily Harris, zart malvenfarbig, purpurrote Staubfäden, großblättrig. August-Sept.	2.75
— The Bride, reinweiß. Mai-Juni	4.—
— Ville de Paris, große weiße Blumen mit rötlichen Adern. August-September	2.75
rosa bis rosalila:	
— Bagatelle, violettrosa mit dunkleren Mittelstreifen reichblühend. August-September .	3.—
— Elfenreigen (G. u. K.), lilarosa mit karminrot. Mai-Juni	3.—
— Mad. Baron Veillard, lilarosa. Juli-August	2.50
— Marcel Moser, lichtblau gedecktes Weiß mit rötlichen Mittelstreifen, großblättrig, sehr gesunde Treibsorte. Mai-Juni	2.75
— Märchenfee (G. u. K.), karminrosa. Mai-Juni	2.75
— Nordstern (G. u. K.), die jungen Blüten sind stumpf violett-mauve mit weißem Staubfadenkranz, später lavendelblau. Mai-Juni	3.—
— Sternschnuppe (G. u. K.), zart lilarosa. Mai-Juni	2.75
— Zauberstern (G. u. K.), lila- bis karminrosa. Mai-Juni	2.75
hellblau:	
— Countess of Lovelace, bläulich lila, gefüllt. Juni-Juli	2.50
— King of the Belgians, bläulich. Mai-Juni	4.—
— Lady Caroline Neville, weiches hellblau, dunkel gebändert. August-September . . .	2.50
— lanuginosa, blaugrau. August-September	2.75
— Polarlicht (G. u. K.), zart lavendelblau. Mai-Juni	2.75
— Ramona, lavendelblau. August-September	2.50
— Sternenwunder (G. u. K.), elegante, rein kornblumenblaue Blumen mit weißem Staubfadenkranz. Mai-Juni	3.—
— The Queen, zart lavendelblau, zum Treiben geeignet. Mai-Juni	2.50



Geschorene Buxus-Pyramiden
im Hintergrund Verwaltungsgebäude und Packräume

Schlingpflanzen

1 St.
M

Clematis (Waldrebe)

dunkelblau bis tief violett:

— Duke of Edinburgh, dunkelblau, zum Treiben geeignet, Mai-Juni	3.—
— Gipsy Queen, dunkel samtig violett. Juli-August	2.50
— Jackmani, violettblau, bekannte reichblühende Sorte	2.50
— Lady Betty Balfour, dunkelblau mit weißer Mitte, außergewöhnlich stark wachsend. August-September	4.—
— Lasurstern (G. u. K.), leuchtend rein tiefblau mit weißem Staubgefäßbündel, eine der schönsten, Treibsorte. Mai-Juni	2.50
— Mad. Granger, leuchtend purpurbau. Juli-August	2.50
— Ordenstern (G. u. K.), schönes Kornblumenblau mit dunklem Staubfadenkranz, von besonders beliebter Blütenform. Mai-Juni	2.75
— The President, dunkelblau, zum Treiben geeignet. Mai-Juni	2.50
— Xerxes, violett mit roten Streifen. Mai-Juni	2.50



Juniperus chinensis Pfitzeriana (Wachholder)

Schlingpflanzen

1 St.
M

Clematis (Waldrebe)

rötlich:

— Colette Deville, purpurrot. August—September	2.50
— Crimson King, samtig karmesinrot, Juni-Juli	5.—
— Mad. Edouard Andrée, leuchtend samtig amarantröt, reichblühend. Juli-August	2.75
— Regenbogen (G. u. K.), lebhaft karminviolett, mit weißem Staubfadenkranz, an den Rändern später etwas verblassend. Mai-Juni	3.—
— Ville de Lyon, leuchtend karmesinrot, großblumig. August-September	3.—
— viticella Abendstern (G. u. K.), frisch samtig weinrot mit cremeweißem Staubgefäßbündel, starkwachsend und reichblühend, eine hervorragende Züchtung. Juli-September	3.—
— Wallufer Rebe (G. u. K.), weinrot, halbgefüllt. Juli-August	2.75

Kleinblumig:

— integrifolia Durandi, violettblaue nickende Blüten, halb aufrecht wachsend. Juni-August	2.50
— montana, gedeiht auch an Nordseiten von Häusern mit großer Blühwilligkeit, ebenso wie Cl. paniculata zur schnellen Berankung größerer Flächen geeignet	
— — grandiflora, weiße Blütensterne in großer Menge. April-Mai	2.50
— — perfecta, etwas großblumiger als vorige mit schwach lichtblauem Schein. April-Mai	2.50
— — rubens, reinrosa, reichblühend, starkwachsende Treibsorte. April-Mai	2.57
— — undulata, weiß mit zart azurblauem Ton. April-Mai	2.50
— — Wilsoni, gelblich weiß. August	2.50
— paniculata, schnellwachsend, weißblühend. September Oktober	2.50
— viticella kermesina, karmesinrot. Juli-September	2.—

Glycine (Glycine)

— sinensis, blaulila. Mai-Juni, mit Erdballen	6.—
Freilandpflanzen	4.—

Hedera (Efeu) mit Topfballen

— Helix, der bekannte kleinblättrige Efeu als Schlinger an Mauern, Bäumen, sowie zur Bodenbedeckung in tiefem Schatten	80—100 cm	1.—
— — — — —	100—150 „	1.25
— — atropurpurea, dunkelblättrig		1.50
— — Clouded Gold mit gelbscheckigen Blättern		1.50
— — colchica mit dicken lederartigen breiten Blättern		2.—
F — — conglomerata, gedrungene zierliche Form, für Steingärten geeignet		3.—
— — Golden Blotch, mit goldgelben Flecken		2.—
— — hibernica, schottischer Efeu mit großen 16 cm breiten dunkelgrünen lederartigen Blättern. Zur Bekleidung von Mauern besonders geeignet	80—100 cm	1.—
— — — — —	100—150 „	1.25
— — microphylla elegans, besonders zierliche, tief eingeschnittene Belaubung, sehr interessante Form		2.—
— — Souvenir de Marengo, große, weißgerandete Blätter, stark wachsend		3.—

Hydrangea

— scandens, klettert mit Luftwurzeln an Mauern, Bäumen usw. hoch, liebt Halbschatten, weiße 25 cm große Blütendolden. Juli	3.—
--	-----

Jasminum (Jasmin)

— floridum, Zweige kantig, Blätter 3—5zählig, wird etwa 100 cm hoch, blüht gelb. Juni-August	1.25
— nudiflorum, gelbe Blüten an grünen Zweigen vor dem Laubausbruch, 150 cm. März	1.25
— officinale, leicht kletternd, bis 300 cm, weiß, duftend. Juli-August	1.25
— stephanense, eine neue Kreuzung, zartrosa und starkduftende Blütenrispen. Juni	1.25

Lathyrus (Wicke)

— latifolius albus, weiß, ausdauernde Staudenwicke für leichte Spaliere und Zäune, bis 300 cm. Juli-August	0.80
--	------

Lonicera (Geißblatt, Jelängerjelieber). Sehr dankbare Blüher zur Bekleidung von Laubengängen, Säulen, alten Bäumen

F — brachypoda aurea-reticulata, goldbuntblättrig, auch in Steingärten wirkungsvoll. Juni-August	0.80
— fuchsoides, granatroten Blüten mit gelbem Schlund. Mai-August	3.—

Lonicera (Geißblatt, Jelängerjelieber)

—	<i>Giraldii</i> , hellpurpurn. Juni	1 St. 3.—
—	<i>Halleana</i> , weißgelb, reichblühend, von köstlichem Duft	3.—
—	<i>Henryi</i> , gelbrot, Blätter wintergrün, Juni-Juli	3.—
—	<i>Periclymenum</i> , Blüten weiß und gelb mit rot. Juni-August	3.—
—	— <i>belgica</i> , gelbblühende, wohlriechende und reichblühende Form, Knospen rötlich. Juni-August	3.—

Polygonum (Knöterich), sehr starkwachsende Schlinger mit feinem Laub und zierlich feinblumigen großen Rispen. August-September

—	<i>Auberti</i> , schnellwachsend, in einem Jahr 4 m, vorzüglich um große Flächen schnell zu bekleiden, reinweiß	1.25
—	<i>baldschuanicum</i> , weiß mit etwas rosa Hauch	1.25

5) Rosen

Über das Pflanzen der Rosen

Erwünscht für ein gutes Gedeihen der Rosen ist kräftiger Gartenboden mit mittlerer Feuchtigkeit, der bereits im Herbst mit verrottetem Dünger und etwas Kalk verarbeitet wurde. Pflanzung erfolgt am besten im Oktober oder im Frühjahr. Bei Buschrosen und Hochstammrosen werden die Zweige auf ca. 5—8 cm zurückgeschnitten, schwache Triebe ganz entfernt. Schlingrosen läßt man 40 cm lang. Ebenso werden die Wurzeln etwas zurückgeschnitten und dann in Lehmbrei getaucht. Die Pflanzweite der Gartenrosen sei im Mittel 40 cm, der vielblumigen Zwergrosen 30 cm. Die Pflanzung darf nicht zu hoch und nicht zu tief erfolgen. Darauf werden die Buschrosen angehäuelt, bis alle Zweige mit Erde bedeckt sind. Hochstämme werden umgelegt, um nach Möglichkeit Stamm und Krone mit Erde einzudecken, wo dies nicht möglich ist, sollte man die oberirdischen Teile des Hochstammes mit feuchtem Moos einwickeln. [Siehe nachstehende Skizze!] Das Rosenholz ist sehr weitporig, gibt deshalb viel Wasser ab, was aber erst nach dem Anwachsen seitens der Pflanze genügend ergänzt wird. 4—5 Wochen später werden die Rosen freigelegt bzw. aufgerichtet und angepfählt, und zwar möglichst an einem trüben, windstillen Tage gegen Abend. Im Winter schützt man die niederen Rosen durch Zuhäufeln mit Erde. Bei den Hochstammrosen verwendet man am besten geölte Papiertüten, welche zu diesem Zweck hergestellt werden. Dieselben werden über die Krone gestülpt und zugebunden.

Behandlung der Rosen bei der Pflanzung

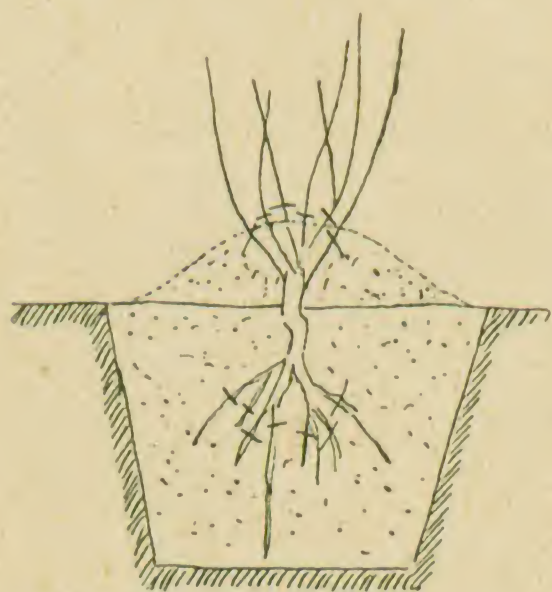


Fig. 1.
Buschrose, an Wurzeln und Zweigen
zurückgeschnitten und angehäuelt

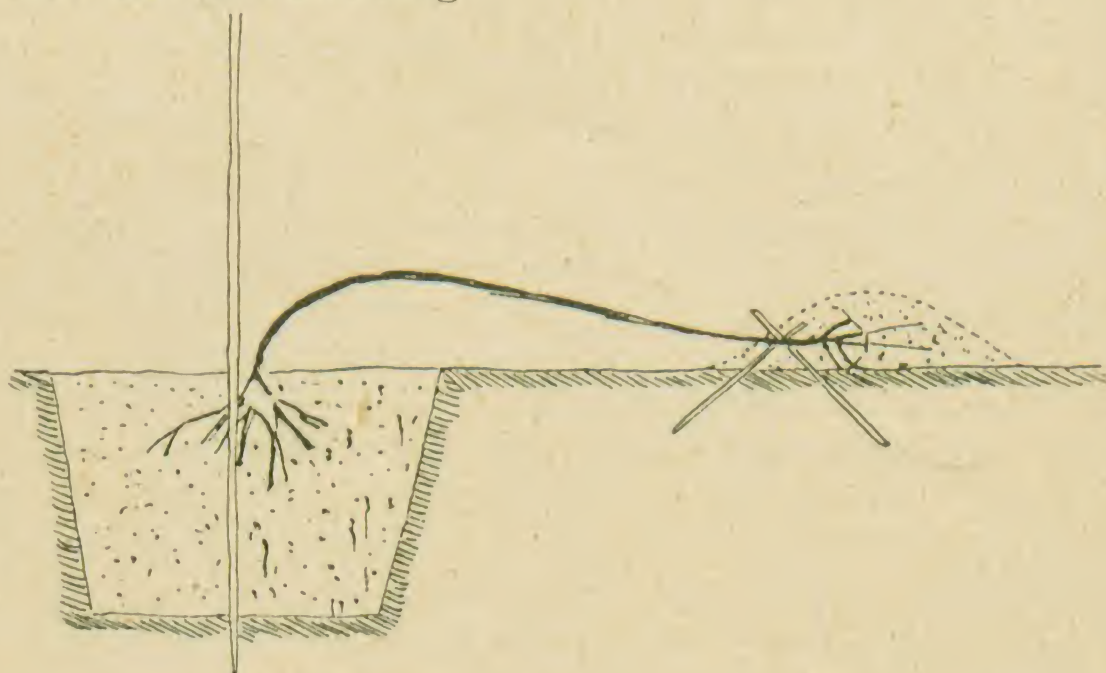


Fig. 2.
Hochstammrose, die zurückgeschnittene
Krone niedergelegt, mit 2 über Kreuz
gesteckten Stäbchen befestigt und zu-
gehäuelt, der Stamm mit feuchtem Moos
umwickelt

Rosen

Rosenhochstämme: Die meisten der unten aufgeführten Sorten, jedoch nur solche, die regelmäßige Kronen bilden, werden auf Hochstämme veredelt, und zwar auf Stämme der *Rosa canina*.

		Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
			<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
Hochstämme . .	100—140 cm		3.25	31.50	300.—
Mittelstämme . .	75—100 cm		2.25	22.—	210.—
Fußstämme . .	50—75 cm		1.60	15.—	—
Trauerrosen . .	160—200 cm		5.50	50.—	—
Trauerrosen . .	140—160 cm		5.—	45.—	—

Rosen in Sorten unserer Wahl:

10 niedere Rosen	in 10 Sorten	. . . . .	<i>M</i>	6.—
50 " "	" 10 "	. . . . .	"	26.—
100 " "	" 20 "	. . . . .	"	50.—
10 Hochstammrosen	" 10 "	. . . . .	"	28.—
10 Schlingrosen	" 10 "	. . . . .	"	8.—

Verzeichnis der Rosen

das Sortiment enthält die edelsten neuesten und bewährtesten älteren Rosen.

Gartenrosen (Teerosen, Tee-Hybriden, Remontantrosen, Pernetsche Rosen, Monatsrosen)

	1 St.	10 St.	100 St.
	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
Angéle Pernet , rötlich orange mit chromgelb schattiert . . .	0.90	8.—	66.—
Anni Laurie , großblumig, rosig schattiert auf gelbem Grund .	0.90	8.—	66.—
Aspirant Marcel Rouyer , aprikosenfarbig, dunkelgelb, mit rosa Hauch	0.90	8.—	66.—
Asun Calindez de Chapa , dunkellachsrot, im Grunde gelb .	0.90	8.—	66.—
Betty Uprichard , außen kräftig lachsrosa, innen gelblich, orangeroßa	0.90	8.—	66.—
Captain F. S. Harvey-Cant , großblumig, salmfarbig, rosa mit gelb getuscht	0.90	8.—	66.—
David Gilmore , sehr großblumig, leuchtend scharlachrot . .	0.90	8.—	66.—
Diadem , kupfrig, in der Farbe an Herriot erinnernd	0.90	8.—	66.—
Elvira Aramayo , leuchtend kupfrigrot, ähnlich Herriot . . .	0.90	8.—	66.—
Etoile de Hollande , dunkel- bis blutrot	0.75	6.60	58.50
Eugen Fürst , samtig karmoisinrot mit schwarz	0.75	6.60	58.50
Evelyn Murland , außen rot bis korallenrot, innen lachsrosa, sehr großblumig	0.90	8.—	66.—
Fisher & Holmes , leuchtend scharlachrot, reichblühend . .	0.75	6.60	58.50
Florence L. Izzard , rein dunkelgelb	0.90	8.—	66.—
Frau Karl Druschki , sehr groß, blendend reinweiß	0.75	6.60	58.50
Freiburg II , großblumig, außen pfirsichrosa, innen weißlichrosa	0.75	6.60	58.50
General Mac Arthur , leuchtend blutrot	0.75	6.60	58.50
General Supérieur Arnold Janssen , großblumig, karmin-orangerot bis rosa	0.75	6.60	58.50
George Dickson , riesig groß, dunkelblutrot mit schwärzlicher Schattierung	0.75	6.60	58.50
Glorie de Dijon , lachsgelb	0.75	6.60	58.50
Gloire de Hollande , großblumig, schwärzlich schattiert rot .	0.75	6.60	58.50
Golden Emblem , großblumig, zitronen- bis sonnengelb . .	0.90	8.—	66.—
Golden Ophelia , rein goldgelb	0.90	8.—	66.—
Gruß an Teplitz , feurig scharlachzinnoberrot, in Büscheln blühend	0.75	6.60	58.50

Rosen

	1 St. <i>M</i>	10 St. <i>M</i>	100 St <i>M</i>
Hadley-Rose , dunkelblutrot mit schwärzlicher Schattierung . .	0.75	6.60	58.50
Hawlmark Scarlet , leuchtend scharlachrot	0.90	8.—	66.—
Hugh Dickson , feurigrot	0.75	6.60	58.50
Imperial Potentate . Neu! Große, volle Blume, leuchtend rosenrot	1.50	14.—	—
Johan C. M. Mensing , zartes, weithin leuchtendes Rosa . . .	0.90	8.—	66.—
John Russel . Neu! Tief samtrot	1.50	14.—	—
Jonkher I. L. Mock , außen karminrosa. innen weiß, großblumig	0.75	6.60	58.50
Josephine Thomas , apfelblütenfarbig	0.90	8.—	66.—
Kaiserin Auguste Viktoria , blendend weiß auf grünlich gelbem Grund	0.75	6.60	58.50
La France , silbrig rosa mit fleischfarben	0.75	6.60	58.50
Lady Hillingdon , orangeaprikosengelb	0.75	6.60	58.50
Laurent Carle , dunkelkarmin bis blutrot	0.75	6.60	58.50
Lieutnant Chauré , dunkelblutrot	0.75	6.60	58.50
Lord Charlemont , leuchtend kirschrot bis karminrot	0.90	8.—	66.—
Los Angeles , sehr groß, rosig, mit korallenroten und goldgelben Schattierungen	0.90	8.—	66.—
Louise Catherine Breslau , großblumig, kupfrig rotgelb . . .	0.75	6.60	58.50
Mabel Morse , rein sonnengelb	0.75	6.60	58.50
Mabel Turner . Neu! groß, ziemlich gefüllt, salmrosa starkwachsend	1.50	14.—	—
Mme. Abel Chatenay , karminrosa mit gelb, innen weiß . .	0.75	6.60	58.50
Mme. Butterfly , kupfrigorange	0.75	6.60	58.50
Mme. Caroline Testout , seidenartig rosa	0.75	6.60	58.50
Mme. Edouard Herriot , korallenrot mit gelb und safranrosa, auch als tangorot zu bezeichnen	0.75	6.60	58.50
Mme, Jules Bouché , blendend reinweiß auf kupfrig gelbem Grund	0.75	6.60	58.50
Mme. Mallerin , groß, scharlach karmoisin mit zinnober. . .	0.90	8.—	66.—
Mme. Ravary , orangegelb	0.75	6.60	58.50
Maréchal Niel , großblumig dunkelgelb	0.90	8.—	66.—
Margret Dickson Hamil , dunkelorange gelb	0.75	6.60	58.50
Maud Cuming , großblumig, korallenrot mit orange und gelb schattiert	0.90	8.—	66.—
Mevrouw G. A. van Rossem . Neu! Dunkelorange gelb mit aprikosen- und bronzefarbig schattiert	1.20	11.—	95.—
Miß Lolita Armour , tief goldgelb mit kupfrig rotem Schein .	0.90	8.—	66.—
Mrs. Arthur E. E. Coxhead , kirschrot, Petalenrand zinnober schattiert	0.90	8.—	66.—
Mrs. Beckwith , rein goldgelb	0.90	8.—	66.—
Mrs. Henry Morse , glänzend rosa mit zinnoberrot schattiert .	0.75	6.60	58.50
Mrs. Henry Winnet , großblumig, leuchtend scharlachrot . .	0.75	6.60	58.50
Mrs. Wemys Quin , rein sonnengelb	0.75	6.60	58.50
Mrs. William Sergeant . Neu! Sehr groß, primelgelb mit fleischrosa	1.20	11.—	—
Natalie Böttner , hellgelb	0.75	6.60	58.50
Ophelia , zart fleischweiß mit goldgelbem bis rotem Hauch .	0.75	6.60	58.50
Pharisäer , fleischrosa mit weiß	0.75	6.60	58.50
Pink Pearl , lebhaft rosa mit hellrot auf gelblich lachsfarbenem Grund	0.75	6.60	58.50

Rosen

	1 St. <i>M</i>	10 St. <i>M</i>	100 St. <i>M</i>
Prince Camille de Rohan , schwarzrot mit samtfarbenem Schein	0.75	6.60	58.50
Princesse de Béärn , dunkelrot	0.75	6.60	58.50
Red Star , auffallend feurigrot	0.90	8.—	66.—
Roselandia , goldgelb	0.90	8.—	66.—
Sensation , scharlachkarmin mit schwarzrotem Schimmer . . .	0.90	8.—	66.—
Shot Silk . Neu! Leuchtend kirschrot, lachsrosa überhaucht . .	1.50	14.—	—
Souvenir de Claudius Pernet , rein goldgelb, innen dunkler	0.75	6.60	58.50
Souvenir de Georges Beckwith , krebsrot mit chromgelber Mitte	0.90	8.—	66.—
Souvenir de Georges Pernet , türkischrot	0.75	6.60	58.50
Souvenir de H. A. Verschuren , sehr groß, goldgelb mit orange	0.90	8.—	66.—
Souvenir de Marie Finon , aprikosengelb mit salmfarben . .	0.90	8.—	66.—
Ulrich Brunner fils , rein kirschrot	0.75	6.60	58.50
Westfield Star , atlasweiß bis leicht schwefelgelb	0.90	8.—	66.—
White Ophelia , schneeweiß	0.90	8.—	66.—
Wilhelm Kordes , kapuzinerbraunrot auf goldgelbem Grund .	0.75	6.60	58.50
William F. Dreer , hellgelb mit rötlichem Hauch	0.75	6.60	58.50

Vielblumige Zwergrosen (Polyantha)

Die niedrigen, vielblumigen Zwergrosen eignen sich besonders zu Rabatten- und Beetpflanzungen, sowie Einfassungen. Wegen ihres ununterbrochenen Blühens kultiviert man sie mit Vorliebe auch in Töpfen. Schnitt meist auf 3—6 Augen.

Asch enbrödel , pfirsichblütenrosa mit lachsorange	0.90	8.—	66.—
Director Struve , mittelhoch, reichblühend, reinweiß	0.90	8.—	66.—
Dr. A. Kater , dunkelrot, eine der schönsten	0.90	8.—	66.—
Eblouissant , feurig karminrot mit dunkler Schattierung . . .	0.90	8.—	66.—
Ellen Poulsen , kirschrot, gefüllt	0.90	8.—	66.—
Else Poulsen , zart rosa, halbgefüllt	0.90	8.—	66.—
Erna Teschendorff , lebhaft karmoisinrot, gefüllt	0.90	8.—	66.—
Eva Teschendorff , weiß, großdoldig	0.90	8.—	66.—
Frau Rudolf Schmidt , feurig blutrot	0.90	8.—	66.—
Goldlachs . Neu, leuchtend zinnober-lachsrot	1.50	14.—	—
Gruß an Aachen , weiß mit rosa, großblumig	0.90	8.—	66.—
Jessie , kirschzinnoberrot	0.90	8.—	66.—
Joseph Guy , leuchtend scharlachrot	0.90	8.—	66.—
Katharine Zeimet , reinweiß	0.90	8.—	66.—
Kirsten Poulsen , scharlachorangerot, einfach	0.90	8.—	66.—
Lady Reading , leuchtend rot	0.90	8.—	66.—
Locarno . Neu! Zinnoberorangerot mit dunkelroter Glut . . .	1.50	14.—	—
Miß Edith Cavell , schwärzlich blutrot, dunkelste	0.90	8.—	66.—
Mrs. A. Robinson , apfelblütenrosa	0.90	8.—	66.—
Mrs. H. W. Cutbush , zart hellrosa	0.90	8.—	66.—
Orange king , lachsrosa	0.90	8.—	66.—
Orléans-Rose , geraniumrot mit rosarotem Schimmer	0.90	8.—	66.—
Rödhütte , dunkelrot, großblumig	0.90	8.—	66.—
Verdun . Neu! Lebhaft purpurkarmin	1.50	14.—	—

Rankende Rosen

Die rankenden Rosen verwendet man zur Anpflanzung von Pergolas, Lauben, an Häusern, trockenen Hängen, im Alpinum usw. Nur das alte abgeblühte, Holz ist durch Schnitt zu entfernen; die jungen, langen Triebe bleiben unbeschnitten und werden aufgebunden.

Alberic Barbier , milchweiß mit kanariengelber Mitte	1.10	10.—	85.—
American Pillar , rosenrot mit weißer Mitte.	1.10	10.—	85.—
Blush Rambler , zartrosa	1.10	10.—	85.—
Carmine Pillar , leuchtend karminrot	1.10	10.—	85.—
Crimson Rambler (Turners) kirschrot	1.10	10.—	85.—
Dorothy Perkins , sattrosa	1.10	10.—	85.—
Dr. Huey , dunkelkarminrot	1.10	10.—	85.—
Excelsa , dunkelblutrot	1.10	10.—	85.—
Frl. Octavia Hesse , weißlich gelb mit dunkelgelber Mitte. .	1.10	10.—	85.—
Goldfink , dunkelgelb, später weißlich gelb	1.10	10.—	85.—
Grüß an Freundorf , karmoisinrot mit goldgelben Staubgefäßen	1.10	10.—	85.—
Immerblühender Crimson Rambler , dunkelrot	1.10	10.—	85.—
Le Rêve , leuchtend gelb	1.20	11.—	100.—
Leuchtstern , leuchtend rosa mit weißem Auge.	1.10	10.—	85.—
Marie Henriette Gräfin Chotek , leuchtend karmoisinrot .	1.10	10.—	85.—
Pauls Scarlet Climber , leuchtend scharlachrot	1.10	10.—	85.—
Purpurtraum , karmin-kirschrot	1.10	10.—	85.—
Sodenia , karminrot mit heller Aderung	1.10	10.—	85.—
Tausendschön , zartrosa	1.10	10.—	85.—
The Farquhar Rose , blaß lachsrosa	1.10	10.—	85.—
Veilchenblau , im Aufgehen rötlichlila, später amethystblau .	1.10	10.—	85.—
Wartburg , karminrosa	1.10	10.—	85.—
White Dorothy , weiß	1.10	10.—	85.—

Parkrosen

Aufrecht wachsende, ansehnliche Büsche bildende Wildrosen, Schnitt erübrigt sich, nur trockenes oder überflüssiges Holz ist zu entfernen.

Rosa rubiginosa (schottische Zaunrose), zu Hecken geeignet, hellrosa, reichblühend, stark bestachelt, im Herbst voller leuchtend roter Früchte	0.60	5.—	45.—
— rugosa (Kartoffelrose), stark verzweigt, breitbuschig, reich bestachelt, kaum über 150 cm. Juni-Herbst	0.60	5.—	45.—
— sericea , weißgelb, Holz mit seidenartigen Stacheln besetzt, zierliches, hübsches Laub, bis 200 cm. Mai	1.10	10.—	85.—
— Willmottiae , einfach karminrosa, zierliches Laub, 200 cm. Mai-Juni	1.10	10.—	85.—

6) Nadelhölzer (Koniferen)

Sämtliche Koniferen sind mehrmals verpflanzt und kommen mit festem Lehmballen zum Versand. Ein gutes Anwachsen, auch unter ungünstigen Bedingungen ist sicher.

Beste Pflanzzeit: August bis Oktober und April bis Mai

Beim Pflanzen: Gut einschlemmen und die Oberfläche mit Dünger abdecken

Pflege: Im ersten Jahre nach der Pflanzung öfters wässern (besonders Bux)

F heißt: Geeignet für Felsgärten

Nadelhölzer

Höhe in cm 1 St.
M

Abies (Weiß- oder Edeltanne)

— **concolor violacea**, ein Baum von hohem Zierwert mit langen, beiderseits bläulichgrün gefärbten Nadeln

40— 50	8.—
50— 60	9.—
60— 70	12.—
70— 80	14.—
80— 90	16.—
90—100	18.—
100—125	22.—
125—150	28.—
150—175	35.—
175—200	45.—

Buxus (Buchsbaum)

— **sempervirens**, gegen Staub und Rauch sehr unempfindlich, gedeiht auch im Schatten und unter größeren Bäumen gut



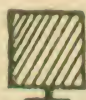
schmale Pyramiden

40— 50	3.50
50— 60	4.50
60— 70	7.50
70— 80	9.—
80— 90	11.—
90—100	13.—
100—125	16.—
125—150	18.—
150—175	22.—



breite Kegel

80— 90	12.—
90—100	14.—
100—125	17.—



Würfel, liefern, dicht aneinander gesetzt, fertige Hecken, 5 Pflanzen auf 2 m, ca. 40 cm breit

40— 50	6.—
50— 60	7.—
60— 70	8.—



Quader (4edrig geschnitten)

70— 80	12.—
80— 90	14.—
90—100	16.—
100—125	20.—



Kugeln, Breite in cm

25— 30	3.50
30— 40	4.50
40— 50	6.50
50— 60	7.50
60— 70	8.50



Füßche, ungeschoren

30— 40	2.—
40— 50	3.—
50— 60	4.—
60— 70	5.—
70— 80	6.50
80— 90	8.—
90—100	9.—
100—125	12.—
125—150	14.—
150—175	16.—
175—200	20.—

geschnittene Formen:

breite Spiralen	70— 80	12.—
	100—125	25.—
schmale Spiralen	100—125	15.—
Hühner und Pfauen je nach Größe	8.— bis 25.—	

Nadelhölzer

	Höhe cm	1 St. M
Buxus suffruticosa , Einfußbux, per laufenden Meter		0.50
— — — — — per 100 Meter		40.—
Cedrus (Zeder)		
— atlantica glauca , mit ausgeprägt blaugrüner bis stahlblauer Benadelung	40— 50	10.—
	50— 60	12.—
	60— 70	14.—
	70— 80	16.—
	80— 90	18.—
	90—100	22.—
	100—125	26.—
	125—150	32.—
	150—175	40.—
— Libani , Belaubung dunkelgrün, im Alter durch die horizontal aus- gebreiteten Seitenäste sehr wirkungsvoll	40— 50	8.—
	50— 60	9.—
	60— 70	12.—
	70— 80	14.—
	80— 90	16.—
	90—100	18.—
	100—125	22.—
	125—150	28.—
	150—175	35.—
Chamaecyparis (Lebensbaum, Zypresse)		
— Lawsoniana Alumi , schlanke Pyramiden von lebhafter, stahlblauer Farbe	40— 50	4.—
	50— 60	5.—
	60— 70	6.—
	70— 80	7.—
	80— 90	8.—
	90—100	9.—
	100—125	10.—
	125—150	14.—
	150—175	18.—
	175—200	22.—
— — erecta viridis , mit aufstrebenden Ästen, von frischem, saftigem Grün	40— 50	4.—
	50— 60	5.—
	60— 70	6.—
	70— 80	7.—
	80— 90	8.—
	90—100	9.—
	100—125	10.—
	125—150	14.—
— — Fraseri , von säulenförmigem Wuchs und dunkelblaugrüner Färbung, breiter als Alumi	40— 50	4.—
	50— 60	5.—
	60— 70	6.—
	70— 80	7.—
	80— 90	8.—
	90—100	9.—
	100—125	10.—
	125—150	14.—
— — minima glauca , dichtgedrängte, zwergige Kugel von dunkelblaugrüner Färbung	20— 30	4.50
	30— 40	5.50

Nadelhölzer

		Höhe cm	1 St. M
Chamaecyparis (Lebensbaum, Zypresse)			
—	Lawsoniana Triumph von Boskoop , eine der schönsten blauen Spielarten, sehr widerstandsfähig	40— 50	4.50
		50— 60	5.50
		60— 70	6.50
		70— 80	8.—
		80— 90	10.—
		90—100	12.—
		100—125	15.—
		125—150	18.—
		150—175	22.—
—	Wisselii , lockere Säulenform, dichte, kurze, etwas gehäufte Belaubung von graugrüner Farbe	30— 40	3.—
		40— 50	4.—
		50— 60	5.—
		60— 70	6.—
		70— 80	7.—
		80— 90	8.—
		90—100	9.—
F —	obtusa nana gracilis , zierliche Zwergform mit dichten, fächerförmigen Zweigchen von dunkelgrüner Färbung, japanisch anmutend	15— 20	5.—
		20— 25	6.50
		25— 30	8.—
		30— 35	10.—
		35— 40	15.—
F —	pygmaea , flachwachsende Zwergform	15— 20	5.—
		20— 25	6.50
—	pisifera aurea , locker gebaut, mit leicht überhängenden Zweigen, goldgelbe Benadelung	40— 50	4.—
		50— 60	5.—
		60— 70	6.—
		70— 80	7.—
		80— 90	8.—
		90—100	9.—
		100—125	10.—
		125—150	14.—
—	plumosa , wertvolle dunkelgrüne Form von gedrunenem Wuchs, die einzelnen Zweige leicht gekräuselt	40— 50	4.—
		50— 60	5.—
		60— 70	6.—
		70— 80	7.—
		80— 90	8.—
		90—100	9.—
		100—125	10.—
		125—150	14.—
—	squarrosa , buschige, pyramidale Pflanzen mit silbergrauer, zierlicher Benadelung	40— 50	4.—
		50— 60	5.—
		60— 70	6.—
		70— 80	7.—
		80— 90	8.—
		90—100	9.—
		100—125	10.—
		125—150	14.—

Nadelhölzer

	Höhe cm	1 St. M
Cryptomeria (Cryptomerië)		
— japonica elegans , dunkelgrün und zierlich benadelt, von breit pyramidalem Wuchs	60— 70	6.50
	70— 80	8.—
	80— 90	10.—
	90—100	12.—
	100—125	15.—
	125—150	18.—
Juniperus (Wachholder)		
— chinensis Pfitzeriana , bildet breite Pyramiden mit kräftigen, wagrecht abstehenden Aesten; die feine, leicht nickende Bezweigung trägt graugrüne Nadeln	Breite cm 30— 40	4.—
	40— 50	5.—
	50— 60	6.—
	60— 70	7.—
	70— 80	8.—
— communis hibernica , dichte, schmale Säulenform von blaugrüner Färbung	Höhe cm 50— 60	5.50
	60— 70	6.50
	70— 80	8.—
	80— 90	10.—
	90—100	12.—
	100—125	15.—
	125—150	18.—
F — Sabina tamariscifolia , bläulichgrüne Form, niedrig bleibend, aber stark in die Breite wachsend	Breite cm 30—40	4.—
	40—50	5.—
	50—60	6.—
	60—70	7.—
— virginiana glauca , üppig und malerisch wachsend, von prächtiger, blaugrüner Färbung	Höhe cm 50— 60	5.50
	60— 70	6.50
	70— 80	8.—
	80— 90	10.—
	90—100	12.—
	100—125	15.—
	125—150	18.—
	150—175	22.—
	175—200	30.—
F — — tripartita , niedrig bleibend, mit dichtstehenden, ausgebreiteten Aesten und kurzen Zweigen	Breite cm 30— 40	4.—
	40— 50	5.—
	50— 60	6.—
Larix (Lärche)		
— leptolepis , japanische Art mit rotbraunem Holz und hellgrüner Benadelung, die im Winter abgeworfen wird	Höhe cm 100—125	3.—
	125—150	4.—
	150—175	5.—
	175—200	6.—
	200—250	8.—
Picea (Fichte, Rottanne)		
— Engelmanni , von dichtem, stumpf kegelförmigem Wuchs und graugrüner Benadelung	40— 50	4.—
	50— 60	5.—
	60— 70	6.—
	70— 80	7.—
	80— 90	8.—
	90—100	9.—

Nadelhölzer

		Höhe cm	1 St. M
Picea (Fichte, Rottanne)			
—	excelsa , bekannte, einheimische Art, auch zu Hecken zu verwenden, sowie die kleinen Größen zum Eintopfen	30— 40 40— 50 50— 60 60— 70 70— 80 80— 90 90—100 100—125 125—150 150—175 175—200	0.60 0.80 1.— 1.20 1.50 2.— 2.50 3.— 4.— 5.— 6.—
F —	— Maxwelli , flachkugelige, dichtverzweigte Art mit hellgrüner Benadelung, Zwergform	Breite cm 20—30 30—40 40—50 50—60 60—70	6.— 7.— 9.— 12.— 15.—
F —	— pygmaea , dichte, kegelförmig aufstrebende Pflanzen von hell- grüner Färbung	Höhe cm 20— 30 30— 40 40— 50 50— 60 60— 70 70— 80 80— 90 90—100	5.— 6.— 8.— 11.— 14.— 16.— 18.— 20.—
F —	— Remonti , reizende Zwergform mit kurzen dichtstehenden Zweigen, von spitzkegelförmigem Bau	30— 40 40— 50 50— 60	6.— 8.— 11.—
—	omorica (Omorikafichte), schmal pyramidal, fast säulenförmig wachsend, tiefdunkelgrüne Nadeln mit silbergrauer Unterseite	90—100 100—125 125—150 150—175 175—200 200—250	16.— 18.— 22.— 30.— 40.— 45.—
—	orientalis (Morgenländische Fichte), von breit kegelförmigem Wuchs mit dichter, feiner Bezweigung und glänzend dunkelgrünen, kurzen Nadeln	90—100 100—125 125—150 150—175 175—200	12.— 15.— 18.— 22.— 30.—
—	pungens glauca (Silberfichte), mit silbergrauen Nadeln	40— 50 50— 60 60— 70 70— 80 80— 90 90—100	4.50 5.50 6.50 8.— 10.— 12.—

Nadelhölzer

	Höhe cm	1 St. M
Picea (Fichte, Rottanne)		
— pungens Kosteri (echte Blautanne), prächtigt graublau gefärbte Fichte von geschlossenem Wuchs, die blaue Farbe hält sich auch an älteren Nadeln	80— 90 90—100 100—125 125—150 150—175 175—200	18.— 22.— 26.— 32.— 40.— 50.—
— — Vuykii , in der Benadelung etwas feiner als Kosteri, aber noch einen Grad blauer	40— 50 50— 60	10.— 12.—
Pinus (Kiefer)		
— contorta , gedrungen pyramidal wachsend, erreicht keine großen Höhen, frischgrün glänzend benadelt	50— 60 60— 70 70— 80 80— 90 90—100 100—125	5.— 6.— 7.— 8.— 9.— 10.—
— Laricio austriaca (Oesterreichische Schwarzkiefer), bildet üppige, schwarzgrün benadelte Bäume mit breiter Krone .	40— 50 50— 60 60— 70 70— 80 80— 90 90—100 100—125 125—150	4.— 5.— 6.— 7.— 8.— 9.— 10.— 14.—
F — montana (Krummholzkiefer), Zwergkiefer mit niederliegenden und bogenartig aufwärts gerichteten Ästen	30— 40 40— 50 50— 60 60— 70	2.50 3.— 4.— 5.—
— Strobus (Weymuthskiefer), feinnadelig, raschwachsend, silbergrau	40— 50 50— 60 60— 70 70— 80 80— 90 90—100	2.— 2.50 3.— 4.— 5.— 6.50
Pseudotsuga (Douglastanne)		
— Douglasi , schnell wachsender Nadelbaum von eindrucksvoller Wirkung	40— 50 50— 60 60— 70 70— 80 80— 90 90—100	2.— 2.50 3.— 4.— 5.— 6.50
Sciadopitys (Schirmtanne)		
— verticillata , seltene Konifere mit langen schirmförmig ausgebreiteten Nadeln	70— 80 80— 90 90—100	12.— 14.— 16.—

Nadelhölzer

	Höhe cm	1 St. M
Taxus (Eibe)		
Die Verwendung in Gärten ist eine sehr vielseitige: einzeln gepflanzt als geschnittene Pyramide oder in Gruppen mit anderen Nadelhölzern, sowie als regelmäßig geschorene Hecke oder sonstige Architekturform. Da die Eibe von allen Koniferen am meisten Schatten verträgt, läßt sie sich auch besonders als Unterpflanzung verwenden.		
— baccata	Heckenpflanzen:	
	30— 40	4.—
	40— 50	4.50
	50— 60	5.50
	60— 70	6.50
	70— 80	8.—
	80— 90	10.—
	90—100	12.—
	100—125	15.—
	125—150	18.—
	150—175	22.—
	175—200	30.—
	Zu Pyramiden geschnittene Einzelpflanzen:	
	30— 40	5.—
	40— 50	6.50
	50— 60	8.—
	60— 70	10.—
	70— 80	12.—
	80— 90	14.—
	90—100	16.—
	100—125	18.—
	125—150	22.—
	150—175	30.—
	175—200	40.—
	200—250	50.—
	250—300	65.—
— — Overeynder , bildet geschlossene Pyramiden, die ihre Form auch im Alter nicht aufgeben	100—125	18.—
	125—150	22.—
	150—175	30.—
	175—200	40.—
— — fastigiata (irländische Eibe), von aufrechtem, streng säulenförmigem Wuchs mit breiten, tiefgrünen Nadeln	50— 60	8.—
	60— 70	10.—
	70— 80	12.—
	80— 90	14.—
	90—100	16.—
	100—125	18.—
	125—150	22.—
	150—175	30.—
	175—200	40.—
— — — aurea , gelbbunte Säulenform	125—150	22.—
	150—175	30.—
Thuja (Lebensbaum)		
— gigantea (Lobbi), Riesenlebensbaum, spitz pyramidal wachsend, von glänzend grüner Färbung, die auch im Winter andauert, daher wertvoll	50— 60	5.—
	60— 70	6.—
	70— 80	7.—
	80— 90	8.—
	90—100	9.—
	100—125	10.—

Nadelhölzer

		Höhe cm	1 St. M
Thuja (Lebensbaum)			
—	occidentalis , abendländischer Lebensbaum, sehr anspruchslos und winterfest, daher von vielseitiger Verwendbarkeit, ganz besonders zu dichten Hecken	40— 50	2.—
		50— 60	2.50
		60— 70	3.—
		70— 80	4.—
		80— 90	5.—
		90—100	6.50
		100—125	8.—
		125—150	10.—
		150—175	12.—
		175—200	14.—
—	— aurea , goldgelbe Spielart	60— 70	6.—
		70— 80	7.—
		80— 90	8.—
		90—100	9.—
		100—125	10.—
		125—150	14.—
—	— Columna , diese Spielart bildet ohne jeglichen Schnitt schlanke, dichtbezweigte Säulen, die bis zum hohen Alter erstaunlich schmal bleiben	80— 90	8.—
		90—100	9.—
		100—125	10.—
		125—150	14.—
—	— Ellwangeriana Rheingold , hellgoldgelbe Abart, von kegelförmigem Wuchs	30— 40	3.—
		40— 50	4.—
		50— 60	5.—
		60— 70	6.—
		70— 80	7.—
		80— 90	8.—
		90—100	9.—
F —	— globosa , regelmäßig wachsende Kugelform	30— 40	4.50
		40— 50	6.50
F —	— recurva nana , bildet ganz dichtzweigige rundliche Pflanzen von regelmäßiger Form	15— 20	3.—
		20— 25	4.—
		25— 30	5.—
—	— Rosenthalii , säulenförmig aufstrebend mit glänzend dunkelgrüner Belaubung	80— 90	8.—
		90—100	9.—
		100—125	10.—
		125—150	14.—
		150—175	18.—
—	— Wareana , dunkelgrüner Lebensbaum von gedrungenem Wuchs, eine der wertvollsten Formen	40— 50	4.—
		50— 60	5.—
		60— 70	6.—
		70— 80	7.—
		80— 90	8.—
		90—100	9.—
		100—125	10.—
		125—150	14.—

Nadelhölzer

	Höhe cm	1 St. M
Thuyopsis (Hibalebensbaum)		
— dolabrata , bildet ebenmäßige, breit pyramidale Pflanzen mit breit- schuppiger hellgrüner Belaubung	70— 80	12.—
	80— 90	14.—
	90—100	16.—
	100—125	18.—
Tsuga (Hemlockstanne)		
— canadensis , eine der schönsten, zierlichsten Koniferen mit leichter, bogig überhängender Bezweigung	40— 50	4.50
	50— 60	5.50
	60— 70	6.50
	70— 80	8.—
	80— 90	10.—
	90—100	12.—

4. Abteilung.

Einige Ratschläge

1. Eintreffende Sendungen

packe man sofort aus und bringe die Pflanzen an ihren Bestimmungsort oder sorgfältig in Einschlag.

Bei Frost oder in gefrorenem Zustande eintreffende Körbe oder Ballen dürfen nicht sofort geöffnet werden, dieselben beläßt man einige Tage in einem frostfreien, aber nicht warmen Raum so lange, bis sie vollständig aufgetaut sind, dann erst öffne man die Verpackung und überbrause die Pflanzen leicht. An so behandelten Pflanzensendungen wird man keine Frostschäden bemerken, zumal auch die Verpackung den jeweiligen Witterungsverhältnissen angepaßt wird.

Ist dann noch keine Möglichkeit zu pflanzen, so schlägt man Stauden in feuchten Torf im Keller ein; Bäume dagegen bringt man an geschütztem, durch vorheriges Bedecken mit Laub frostfrei gehaltenem Ort in Einschlag. Wo dieses versäumt wurde, läßt sich die gefrorene Erdschicht abheben und unter dieser der Einschlagplatz einrichten.

2. Die Anlage von Staudenrabatten

die nur eine einmalige Ausgabe erfordern und bei welchen es darauf ankommt, eine bezüglich der Farben, Höhen, Blütezeiten, Himmelslagen usw. passende Zusammenstellung zu treffen, erleichtern wir durch

kostenlose Lieferung von Pflanzskizzen.

Auf diesen ist der zu bepflanzende Geländestreifen in einzelne numerierte Felder geteilt, deren Nummern sich auf den den Pflanzen anhängenden Namensschildern wiederholen. Die richtige sachgemäße Verteilung ist somit gewährleistet.

Zur Herstellung einer solchen Planskizze benötigen wir folgende Angaben:

1. Länge und Breite der Rabatte (Mindestbreite 120 cm, Mindestgröße 10 qm).
2. Sonnige, schattige oder halbschattige Lage (evtl. welcher Teil der Rabatte hat abweichende Verhältnisse).
3. Gewünscht werden: niedrige und mittelhohe (bis 80 cm)
oder mittelhohe und hohe (bis 150 cm)
oder niedrige, mittelhohe und hohe Stauden.
4. Die Blütezeit ist vorwiegend im Frühjahr, Sommer, Herbst oder über das ganze Jahr verteilt erwünscht. (Der letzte Fall ist nur für größere Rabatten ratsam.)
5. Soll die Rabatte nebenbei der Schnittblumengewinnung dienen.

Zur Bepflanzung einer Rabatte rechnet man durchschnittlich **7 Pflanzen pro Quadratmeter**.

Da sich in vorgerückter Versandzeit die Arbeiten erfahrungsgemäß sehr drängen, so bitten wir unsere verehrte Kundschaft, im Interesse einer prompten Bedienung Pflanzskizzen möglichst im zeitigen Herbst oder im zeitigen Frühjahr anzufordern.

3. Ueber die Behandlung der Pflanzen

a) Bodenvorbereitung und Einpflanzen der Stauden

Der Boden sei vorher tief und gut bearbeitet. Verrotteter Dünger ist die beste Nährgabe. Jauchetränkter Torf empfiehlt sich ebenfalls, besonders zu sandigen Böden. Außerdem bringt man möglichst im Herbst Knochenmehl in das Land, dessen Gehalt an Phosphor nachhaltig wirkt.

Niemals pflanze man eine Staude tiefer, als daß der Wurzelhals oder die oberen Augen der Wurzelkrone sich dicht unter der Erdoberfläche befinden. Nach dem Pflanzen und Angießen soll man den Boden um die Pflanzen herum möglichst mit

Einige Ratschläge

verrottetem Dünger abdecken. Jeder Regen bzw. jede Wässerung führt alsdann geringe Mengen gelöster Nährstoffe den Pflanzen zu, außerdem wird ein rasches Austrocknen und Verkrusten des Bodens verhindert.

b) Düngung der Stauden

Auch eine im allgemeinen anspruchslose Staude bedarf, um ihre Blühfähigkeiten zu voller Entwicklung bringen zu können, guter Ernährung. Diese sollte in erster Linie in regelmäßigen Gaben natürlichen Düngers bestehen, welcher den Boden zugleich physikalisch verbessert, also vorzugsweise verrotteter Kuhdünger, aber auch vergorener Pferdedünger, Jauche usw. Nachdem der Trieb im Frühjahr eingesetzt hat, ist die Verwendung von Kunstdünger von guter Wirkung, (z. B. Nitrophoska, wobei die Verwendungsvorschrift genau zu beachten ist). Es ist jedoch unbedingt notwendig, von der zweiten Hälfte des Sommers ab den Pflanzen keine Kunstdünger mehr zuzuführen, da sich sonst Störungen im Reifevorgang bemerkbar machen.

c) Schnitt der Stauden

Sehr häufig begegnet man Klagen darüber, daß gewisse Stauden wie *Chrysanthemum indicum*, Herbstastern, *Phlox decussata* usw. zu hoch werden und dadurch unschön wirken. Der Grund ist meistens Lichtmangel. Diesem Uebelstand ist in vielen Fällen dadurch abzuhelpen, daß man die ersten Sprosse, nachdem sie etwa 20 cm ausgetrieben sind, entspitzt. Die tiefer an diesen Trieben sitzenden Augen werden somit zum Austrieb gezwungen. Die Blütezeit wird durch diese Maßnahme allerdings um einige Tage später verlegt, die Form der Pflanzen wird aber buschiger, voller, bleibt niedrig und gewährt im allgemeinen die gewünschte Aufsicht. Verblühte Stiele sind zu entfernen.

d) Pflanzen der Lilien siehe Seite 60

e) Behandlung der Rosen „ „ 102

f) Pflanzen der Obstbäume

Es empfiehlt sich, nachdem die Pflanzlöcher gemäß der Bodenbeschaffenheit in entsprechender Größe und Tiefe ausgehoben sind, die Erde gut mit angefeuchtetem Torf zu vermengen. Die Pflanzung ist dann so auszuführen, daß die Baumscheibe ca. 15—20 cm höher liegt, als die Umgebung. Wenn sich dann der Boden setzt, kommt der Baum in die richtige Höhe; ein Zu-tief-stehen ist unter allen Umständen zu vermeiden.

Für den Abstand, welcher bei den einzelnen Obstsorten und -formen von Pflanze zu Pflanze zu wahren ist, lassen sich feste, für alle Verhältnisse geltende Maße nicht angeben. Jenach klimatischen und Bodenverhältnissen kann derselbe größer oder geringer sein. Als Anhalt und in gewisser Beziehung als Mindestmaß mögen folgende Zahlen dienen:

Hochstämme: Aepfel und Birnen	10,00 m	Steinobst.	7—8,00 m
Büsche und Pyramiden: Aepfel und Birnen	5,00 m	Steinobst.	4,00 m
Senkrechte Schnurbäume	0,60 m		
Wagrechte Schnurbäume	4—5,00 m		
U-Formen	0,80 m		
Stachelbeer- und Johannisbeerbüsche	1,50 m		
Himbeeren: in der Reihe	0,60 m	Reihenabstand . . .	1,20 m
Erdbeeren: in der Reihe	0,40 m	Reihenabstand . . .	0,60 m

4. Ueber die zweckmäßige Verwendung von Zierpflanzen

Die umstehend aufgeführten Zusammenstellungen dienen dazu, die Auswahl von Pflanzen für bestimmte Zwecke zu erleichtern, dahier von das Gelingen einer Pflanzung abhängt; dieselben sollen ein Anhalt sein und lassen weitere Möglichkeiten offen.

Einige Ratschläge

a) Schnittstauden

Achillea, hohe Sorten	Helianthus
Aconitum in Sorten	Heliopsis
Aetheopappus pulch.	Helleborus
Agrostemma	Hemerocallis
Anchusa myosotidiflora	Heuchera
Anemone japonica	Incarvillea
Aquilegia	Iris germanica, sibirica, Kaempferi
Arabis albida fl. pl.	Leucanthemum maximum
Artemisia	Liatris
Aster alpinus	Lilien
— subcoeruleus	Lupinus
Herbstastern, außer N. A.-Sorten	Lychnis
Aster acris	Myosotis
— Amellus	Oenothera Fraseri
— luteus	— Youngii
Astilben	Paeonia sin.
Astrantia	Papaver nudicaule
Betonica	— orientale
Buphthalmum salicif.	Penstemon, höhere Sorten
Campanula, hochwachsende Sorten	Phlox divaricata u.a. höhere Frühjahrsphlox
Centaurea	Phlox decussata
Centranthus	Physalis
Cephalaria	Primula Beesiana, Bulleyana, Chash-
Chrysanthemum	meriana, denticulata, elatior,
Cimicifuga	pulverulenta
Convallaria	Pyrethrum
Coreopsis	Ranunculus, höhere Arten
Delphinium	Rudbeckia
Dianthus plumarius fl. pl.	Salvia nemorosa
— caryophyllus	Scabiosa caucasica
Dielytra	Solidago
Digitalis	Spiraea
Diplostephium	Statice latifolia
Doronicum	— Limonium
Erigeron	Thalictrum
Eryngium	Tritoma
Euphorbia polychroma	Trollius
Funkia	Veronica longifolia
Gaillardia	— spicata
Geum	Viola-Arten
Gypsophila pan. fl. pl.	Wahlenbergia
Harpalum	Dahlien
Helenium	Gladiolen

b) Sträucher zum Blumenschnitt

Berberis Thunbergi	Clematis paniculata	Hydrangea	Rosa
— vulgaris purpurea	Cytisus	Kerria	Spiraea
Buddleia	Deutzia	Philadelphus	Syringa
Caryopteris	Erica	Pirus Malus	Viburnum
Ceanothus	Forsythia	Prunus	Weigelia

c) Teichrandpflanzen

Ajuga reptans	Astilbe Thunbergi
Anchusa myosotidiflora	Astrantia carniolica
Astilbe Arendsi	Betula

Einige Ratschläge

Chrysanthemum uliginosum	Petasites
Cimicifuga i. S.	Polemonium
Centranthus	Polygonum Bistorta superbum
Epilobium i. S.	Primula pulverulenta
Eupatorium i. S.	— rosea
Funkia i. S.	Pulmonaria i. S.
Glyceria spectabilis	Ranunculus i. S.
Helenium Hoopesi	Rheum
Helianthus salicifolius	Rodgersia pinnata
Hemerocallis i. S.	Rhododendron
Iris Kaempferi	Senecio i. S.
— Monieri	Solidago i. S.
— ochroleuca gigantea	Spiraea Aruncus
— — sulphurea	— filipendula fl. pl.
— Pseudacorus	— palmata
— sibirica	— — alba
— — alba	— Ulmaria fl. pl.
Lysimachia i. S.	Thalictrum aquilegifolium
Lythrum i. S.	— flavum
Mimulus luteus cupreus	Tradescantia virg.
Myosotis i. S.	Tritoma i. S.
Omphalodes verna	Trollius i. S.
Osmunda	Viola

d) Halbschatten- und Schattenpflanzen

Aconitum	Dielytera	Orobus
Ajuga	Digitalis	Pachysandra
Alchemilla	Doronicum	Patrinia
Anchusa myosotidiflora	Epimedium	Phlox divaricata
Anemone	Eranthis hiemalis	Plumbago Larpentae
Aquilegia	Eupatorium	Polemonium
Asarum	Evonymus	Primeln
Asperula	Farne	Prunus Laurocerasus
Astilben	Fritillaria	Pulmonaria
Astrantia	Funkia	Ranunculus
Aucuba	Geranium	Rhododendron
Azalea	Geum	Ribes alpinum
Berberis (immergrüne Arten)	Hedera (Efeu)	Rodgersia
Buxus	Helleborus	Sambucus
Calceolaria polyr.	Hepatica	Saxifraga umbrosa
Carex	Heracleum	Senecio
Carpinus Betulus	Heuchera	Solidago
Chrysosplenium	Hypericum	Sorbus
Cimicifuga	Ilex	Spiraea Aruncus
Convallaria	Laburnum	— filipendula
Cornus mas	Ligustrum	— palmata
Corydalis	Lonicera	— Ulmaria
Corylopsis	Lupinus	Symphoricarpus
Corylus Avell.	Lilium	Thalictrum
Crataegus	Lysimachia	Trillium
Cyclamen	Mahonia	Trollius
Cypripedium	Megasea	Viburnum Lantana
Cytisus	Monarda	— Opulus
Dictamnus	Omphalodes	Vinca

Einige Ratschläge

e) Zur Beetbepflanzung mit mittelhohen Stauden

in einer Farbe und Sorte kommen in Frage

An Pflanzen werden pro □m benötigt:

	Stück		Stück
Anchusa italica in Sorten	3	Helianthus in Sorten	3—5
Anemone jap. in Sorten, auch Halbschatten	10	Hemerocallis in Sorten	9
Aquilegia in Sorten	16	Incarvillea in Sorten	16
Artemisia lactiflora	5	Iris in Sorten	9—12
Asclepias	16	Leucanthemum maximum	12
Aster Amellus in Sorten	10	Liatris	16
Herbstastern in Sorten	3—5	Lupinus in Sorten	9
Astilben in Sorten	9	Lychnis viscaria	16—20
Betonica grandifl. superba	10	Oenothera Fraseri, — Youngi	16
Campanula in Sorten	16	Paeonia in Sorten	3
Centranthus	10	Papaver orientale, in Sorten	9
Chrysanthemum indicum in Sorten	9	Phlox decussata, in niederen Sorten	16
Coreopsis verticillata	9	Polemonium in Sorten	16
Delphinium-Belladonna in Sorten	5	Primeln in höheren Sorten	25
Dianthus plumarius fl. pl.	16	Pyrethrum	16
Doronicum in Sorten	9	Rudbeckia in niederen Sorten	9
Erigeron in Sorten	16	Salvia nemorosa	7
Euphorbia polychroma	12	Solidago in Sorten	5—9
Gypsophila pan. fl. pl.	5	Statice latifolia	9
Helenium pumilum, in Sorten	5—9	Veronica spicata, — longifolia	16

f) Immergrüne und halbimmergrüne Teppichbildner

(Zum großen Teil auch für Plattenwege)

Auf den □m werden gebraucht:

	Stück		Stück
Acaena nova zealandiae	20	Festuca	20
— Buchanani	20	Gypsophila repens und rosea	16
Achillea aurea	20	Iberis sempervirens	16
Ajuga reptans multicolor	16	Paronychia serpyllifolia	25
Antennaria tomentosa	25	Phlox setacea in Sorten	16
Arabis alpina in Sorten	16	Pyrethrum caucasicum	16
Arenaria rotundifolia	25	Sagina subulata	20
Armeria Lauchiana	35	Saxifraga in Sorten	25
Asarum europaeum für Schatten	16	Sedum in Sorten	25
Aubrietia in Sorten	25	Sempervivum in Sorten	30
Cerastium	16	Stachys lanata	16
Dianthus caesius	25	Thymus in Sorten	20
— deltoides Brillant	16	Veronica cinerea	20
— graniticus	16	— repens	25
— plumarius	16	— saturejoides	25
Efeu, für tiefen Schatten	6—9	— filiformis	16
Epimedium	16	— prostrata	25
Erica carnea	25	Vinca, für Schatten	16

g) Sonne und große Trockenheit vertragende Pflanzen

Acaena	Anthericum	Asclepias
Achillea	Antennaria	Berberis
Alsine laricifol.	Arabis	Calamintha
Alyssum	Armeria	Calluna
Androsace	Aster Amellus	Campanula carpathica
Anthemis	Aubrietia	„ rotundifolia

Einige Ratschläge

Carlina	Hieraceum	Santoline
Cephalaria	Hypericum	Saponaria
Cerastium	Iberis	Satureja
Chrysanthemum Zawadski	Inula	Scutellaria
Chrysopsis	Iris	Sedum
Cotoneaster	Lavendula	Sempervivum
Dianthus	Leucanthemum	Silene
Echinops	Leontopodium	Solidago
Elymus	Linum	Stachys
Eremurus	Nepetha	Statice
Erica	Oenothera missouriensis	Syringa
Erigeron	Paronychia	Thalictrum minus
Eryngium	Penstemon	Telekia
Euphorbia	Perowskia	Telephium
Festuca	Phlox setacea	Teucrium
Genista	Physostegia	Thymus
Geranium	Potentilla	Verbascum
Globularia	Rudbeckia	Veronica spicata
Gypsophila	Salvia	Viburnum
Helianthemum	Sambucus	Yucca
Helichrysum		

h) Einfassungspflanzen

Zur Weg- und Beetbegrenzung

An Pflanzen werden benötigt pro lfd. Meter:

	Stück		Stück
Achillea aurea.	6	Hypericum calycinum	5
Ajuga	5	Iberis	5
Alyssum saxatile in Sorten.	5	Iris pumila, interregna Arten	6—7
Antennaria tomentosa	6	Lychnis viscaria splendens fl. pl.	7
Arabis	5	Megasea	5
Armeria	7—8	Nepetha	5
Asarum	5	Phlox setacea	6
Astern, niedere	5—6	— divaricata canadensis	6—7
Aubrietien	6	Primula acaulis, elatior, auricula	6—7
Buxus (siehe Seite 108)		Saponaria	5
Campanula carpathica	5	Satureja montana	5
Cerastium	5	Saxifraga umbrosa	6
Dianthus caesius	5	— moosartig	5—6
— deltoides Brillant	5—6	Sedum kamtschatikum fol. var.	6
— graniticus	5—6	— spectabile	5
— plumarius fl. pl.	6	— spurium	5
Epimedium	5	Silene Schafta	7
Erica carnea	5	Spiraea Bumalda Walluf, für breite Wege	4
Erigeron aurantiacus	5	— callosa var.	4
Evonymus radicans argentea var.	5—6	Stachys lanata	5
Funkien	5	Teucrium chamaedrys	5
Festuca	5	Veronica rupestris	6—7
Globularia	7	— incana	6
Helichrysum	6	Viola cornuta	6—7
Heuchera	6	— cucullata	6

i) Heckenpflanzen

In einfacher Reihe werden pro lfd. Meter benötigt:

	Stück		Stück
Acer campestre	3	Bux Würfel, immergrün, durchschnittlich	
Berberis Wilsoni, fast immergrün, wird		auf 2 m 5 Pflanzen	4
ca. 60 cm hoch	4—5	Carpinus Betulus	
— vulgaris atropurpurea	4	Cornus mas	3—4

Einige Ratschläge

An Pflanzen werden pro □ m benötigt:

	Stück		Stück
Crataegus monogyna (Weißdorn)	5	Prunus Laurocerasus, immergrün	5
Cydonia japonica	3—4	Rhamnus	2—3
Forsythia-Arten	5	Ribes alpinum, für Schatten	5
Ilex	3—4	Rosa rubiginosa	3—4
Ligustrum atrovirens, immergrün	5	Spiraea arguta	3—4
— ovalifolium, immergrün	5	— Bumalda	4
Lonicera nitida und — pileata, fast immergrün, für niedere Hecken	5	— van Houttei	3—4
Mahonia Aquifolium, immergrün f. Schatt.	4	Symphoricarp. racemosus, auch f. Schatt.	5
Philadelphus coronarius	4	Syringa vulg.	1
Picea excelsa, immergrün	4—5	Taxus	} je nach Höhe 2—5
Populus pyramidalis auf 3 m	2	Thuja, immergrün	
		Viburnum rhytidophyllum	3—4

k) Bepflanzung von Drahtzäunen, Grenzgittern usw.

Auf 12 Meter werden benötigt:

	Stück		Stück
Aristolochia Sipho	3	Jasminum nudiflorum	8
Bignonia in Sorten	5	Lathyrus latifolius	8
Brombeeren, aufrecht wachsende Sorten	12	Lonicera, schlingende Arten	4
— rankende Sorten	3—4	Polygonum, schlingende Sorten	3
Clematis, die kleinblumigen Arten	4	Schlingrosen	4
Efeu	12		

l) Grabpflanzen

a) Stauden

Asphodelus	Digitalis	Sagina
Arabis	Erica carnea	Saxifraga
Armeria Lauchiana	Farne	Sedum
Arenaria	Helleborus	Veronica filiformis
Aubrietien	Hypericum calycin.	Viola
Chrysanthemum indicum	Iberis	Yucca

b) Gehölze

Betula	Hedera Helix elegantissima var.
Cotoneaster horizontalis	— — conglomerata
— buxifolia	Jasminum nudiflorum
— microphylla	Lonicera nitida und -pileata
— thymifolia	Polyantharosen, Büsche
— humifusa	Spiraea Bumalda Arten
Evonymus radicans arg. var.	— callosa Arten
Einfäßbux	Schlingrosen
Hedera Helix gracilis	Trauerrosen, Hochst.
— — microphylla elegans	Trauerbäume

c) Koniferen

Bux, Pyramiden	Picea excelsa Remonti	
— Kugeln	Taxus baccata fastig.	} für kleine Gräber
— Kronenbäumchen	— bacc. fastig. aurea	
— Würfel	— — Overeynder	} für Familien- gräber
Chamaecyparis Alumi	— — geschn. Pyr.	
Picea excelsa Maxwelli	Thuja Columnae	
— — pygmaea		

Einige Ratschläge

m) Einzelpflanzungen im Rasen vor Gehölzgruppen

Zu einer Gruppe gehören an Pflanzen mindestens:

	Stück		Stück
Anchusa italica	3	Paeonia arborea	1—5
Artemisia lactiflora	3—5	Paeonia sinensis	3
Asphodelus luteus	3	Papaver orientale	3—5
Astilbe Thunbergi delicata	3—5	Polygonum polyst.	1
Bocconia cordata	1	Zierrhabarber (Rheum)	1
Cephalaria	1	Rodgersia	3
Cimicifuga	3	Salvia nemorosa	5
Crambe cordif.	1	Solidago Shortii	3
Delphinium	3	Solidago Golden Wings	3
Eremurus	1—3	Telekia speciosa	3
Helianthus salicifol	3	Tritoma	3—5
Hemerocallis	3	Veratrum	1—3
Heracleum	1	Verbascum	1—3
Inula macrocephala	3	Yucca	1
Liatris	3—5		

n) Bienenfutter-Pflanzen

Aconitum	Fritillaria (außer — meleagris)
Adonis	Galega
Aetheopappus pulcherrimus	Harpalium
Althaea rosea einfachbl.	Helianthemum
Alyssum	Helianthus
Anchusa italica	Helleborus
Anemone Pulsatilla	Inula
— nemorosa	Linum
— apennina (nicht: — japonica)	Malva moschata
Anthericum	Nepetha
Aquilegia	Oenothera
Arabis alpina	Orobus
Asarum europaeum	Paeonia chinensis, die einfach blühenden
Aubrietia (in großen Trupps)	Papaver orientale
Buphthalmum salicifol.	Penstemon
Caltha palustris	Petasites
Campanula pyramidalis	Polemonium
Centaurea montana	Pulmonaria
Centranthus	Salvia
Cephalaria	Sambucus
Coreopsis	Satureja montana
Corydalis	Scabiosa
Dielytra spectabilis	Sedum, besonders — reflexum
Dictamnus	Senecio
Digitalis	Sidalcea
Echinops	Statice
Epimedium	Thalictrum
Eranthis	Thymus
Eryngium	Tritoma

Alphabetisches Verzeichnis

	Seite		Seite		Seite
A bies	107	Asclepias	12	Calycanthus	81
Acaena	7	Aspidium	54	Campanula	18
Acantholimon	7	Asperula	12	Caragana	78, 81
Acanthopanax	79	Asphodelus	12	Carex	52
Acer	77, 78, 79	Aster	13	Carlina	18
Achillea	7	Astilbe	15	Carpinus	81
Aconitum	8	Astrantia	17	Caryopteris	81
Acorus	55	Athyrium	54	Catalpa	81
Actaea	8	Aubrietia	17	Ceanothus	81
Adenophora	8	Aucuba	80	Cedrus	108
Adiantum	54	Azalea	80	Celtis	83
Adonis	8			Centaurea	18
Aesculus	77	B ambusa	52	Centranthus	19
Aetheopappus	8	Bandgras	52	Cephalaria	19
Aethionema	8	Bartblume	81	Cerastium	19
Affodil	12	Bartfaden	40	Cercidiphyllum	83
Agrostemma	8	Bastardindigo	79	Cercis	83
Ahorn	77, 78, 79	Battunge	17	Chamaecyparis	108
Ajuga	8	Becherglocke	8	Chelone	19
Akazie	77	Begonia	57	Chionanthus	83
Akelei	10	Beifuß	12, 80	Chornelke	23
Alant	29	Berberis, (Berberitze)	80	Christrose	28
Alchemilla	8	Bergenie	34	Christusdorn	87
Alisma	55	Bergminze	18	Chrysanthemum	19
Alleebäume	77	Berufkraut	25	Chrysopsis	20
Alnus	79	Besenheide	53	Chrysosplenium	20
Alpengoldraute	94	Betonica	17	Cimicifuga	20
Alpenrose	93	Betula	77, 78, 80	Citrus	83
Alpenveilchen	57	Bienenbalsam	34	Clematis	98
Alsine	8	Bignonia	98	Clerodendron	83
Althaea	8	Birke	77, 78, 80	Convallaria	20
Alyssum	8	Birnensorten	65	Coreopsis	20
Amberbaum	88	Bisamhyacinthe	61	Coriaria	83
Amelanchier	79	Blasenspire	92	Cornus	84
Amorpha	79	Blaugras	52	Corydalis	20
Ampelopsis	97	Blaukissen	17	Corylus	74, 85
Amygdalus	80	Blaustern	61	Cotoneaster	85
Anchusa	9	Blautanne	112	Cotula	20
Andrachne	80	Blechnum	54	Crambe	20
Androsace	9	Bleiwurz	43	Crataegus	77, 79
Anemone	9	Bocconia	18	Crocus	57
Angelikabaum	80	Bocksborn	89	Cryptomeria	110
Antennaria	10	Braunelle	18	Cyclamen	57
Anthemis	10	Brombeeren	74	Cydonia	85
Anthericum	10	Bruchkraut	28	Cypresse	108
Aprikosen	73	Brunella	18	Cypripedium	57
Aquilegia	10	Buche	78, 86	Cytisus	79, 85
Arabis	10	Buddleia	81		
Aralia	80	Buphthalmum	18	D ahlie	57
Arenaria	10	Butomus	55	Delphinium	20
Aristolochia	98	Buxus, Buchsbaum	107	Desmodium	85
Armeria	10			Deutzia	85
Aronia	80	C alamintha	18	Dianthus	23
Arrhenatherum	52	Calluna	53	Dictamnus	24
Artemisia	12, 80	Caltha	18	Dielytra	24
Asarum	12			Diervilla	97

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite		Seite
Digitalis	25	Flammenblume	40	Harpalum	27
Diplostephium	25	Flieder	95	Hartheu	87
Diptam	24	Fontanesia	86	Haselnuß	74, 85
Douglastanne	112	Forsythia	86	Haselwurz	12
Doronicum	25	Frauenfarn	54	Hauswurz	48
Dreiblattspire	26	Frauenmantel	8	Heckenkirsche	88
Dreimasterblume	50	Frauenschuh	57	Hedera	101
Duftblüte	89	Fraxinus	77, 78	Hedysarum	87
E beresche	77, 95	Fritillaria	59	Heidekraut	53
Eberraute	80	Froschlöffel	55	Helenium	27
Echinops	25	Frühlingsvergißmei-		Helianthemum	27
Edeldistel	25	nicht	35	Helianthus	27
Edeltanne	107	Fuchsia	86	Helichrysum	28
Edelweiß	33	Funkia	26	Heliopsis	27
Efeu	101	G alanthus	59	Helleborus	28
Ehrenpreis	51	Gänsekresse	10	Helmkraut	47
Eibe	113	Gaillardia	26	Hemerocallis	28
Eibisch	87	Galega	26	Hemlockstanne	115
Eiche	93	Gamander	50	Hepatica	28
Einfäßbux	108	Gauklerblume	34	Herniaria	28
Eisenhut	8	Gelbhorn	97	Herzblume	24
Eleagnus	86	Gemskresse	28	Hesperis	28
Elfenbeindistel	25	Gemswurz	25	Heuchera	28
Elsholtzia	86	Genista	86	Hibalebensbaum	115
Epilobium	25	Geißblatt	88, 101	Hibiscus	87
Epimedium	25	Geißklee	79, 85	Hieracium	28
Eranthis	25	Geißraute	26	Himbeeren	74
Erbсенstrauch	78, 81	Geranium	26	Hippophaë	87
Erdbeeren	74	Gerberstrauch	83	Hirschzunge	54
Eremurus	25	Geum	26	Holunder	94
Erica	53	Gewürzstrauch	81	Hornkraut	19
Erigeron	25	Gingko	87	Hortensie	87
Erle	79	GINSTER	86	Hutchinsia	28
Eryngium	25	Gillenia	26	Hydrangea	87
Esche	77, 78	Gladiolus	59	Hypericum	28, 87
Eupatorium	26	Glatthafer	52	I beris	28
Euphorbia	26	Gleditschia	87	Ilex	87
Evonymus	86	Glockenblume	18	Immergrün	51
Exochorda	86	Globularia	26	Imperata	52
F ackellilie	50	Glyceria	52	Incarvillea	28
Fagus	78, 86	Glycine	101	Indigofera	88
Falscher Drachenkopf	43	Gnaphalium	10	Indigostrauch	88
Farne	53	Goldbaldrian	40	Inula	29
Faulbaum	93	Goldregen	88	Iris	30, 60
Federmohn	18	Goldrute	48	J apanische Quitte	85
Federnelke	24	Goldwiede	86	Jasmin, falscher	90
Felberich	34	Grasnelke	10	Jasmintrumpete	98
Felsenbirne	79	Graslilie	10	Jasminum	101
Felsröschen	27	Grindkraut	47	Johannisbeeren	76
Festuca	52	Günsel	8	Judasbaum	83
Fettblatt	47	Gynerium	52	Judasbaumblatt	83
Feuerdorn	93	Gypsophila	26	Judenkirsche	43
Fichte	111	H abichtskraut	28	Juglans	77
Fiederspирe	94	Hahnenfuß	45	Jungfernwein	97
Fingerhut	25	Hahnenkopf	87	Juniperus	110
Fingerkraut	44	Hainbuche	81	K aiserkrone	59
Fingerstrauch	93	Halimodendron	79, 87	Kalmia	88

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite		Seite
Kalmus	55	Mannsschild	9	Pfingstrose	35
Kamille	10	Margaretenblume	45	Pfirsichsorten	71
Kastanie	77	Margarite	33	Pflaumensorten	70
Katzenpfötchen	11	Mauerraute	39	Phalaris	52
Kaukasuskornblume	8	Maulbeere	89	Philadelphus	90
Kerria	88	Mazus	34	Phillyria	92
Kiefer	112	Meerkohl	20	Phlox	40
Kirschensorten	68	Megasea	34	Physalis	43
Kirschlorbeer	93	Mertensia	34	Physocarpus	92
Knöterich	43, 102	Milzkraut	20	Physostegia	43
Koelreuteria	88	Mimulus	34	Picea	111
Kokardenblume	26	Mirabellensorten	71	Pimpernuß	95
Koniferen	107	Mohn	39	Pinus	112
Königsfarn	54	Molinia	52	Pirus	92
Königskerze	51	Monarda	34	Platanus, Platane	77
Kornelkirsche	84	Montbretia	61	Plumbago	43
Kornblume	18	Morus	89	Polemonium	43
Kreuzkraut	48	Muscari	61	Polyantharosen	105
Krokus	57	Myosotis	35	Polygonum	43, 102
Krugglocke	51	N achtkerze	35	Populus	77, 93
Kugelblume	26	Nachtviole	28	Potentilla	44
Kugeldistel	25	Nadelhölzer	106	Poterium	44
L aburnum	88	Narcissus (Narzisse)	61	Prachtscharte	34
Lärche	110	Nelke	23	Primula	44
Larix	110	Nelkenwurz	26	Prunus	93
Lathyrus	101	Nepetha, Nepte	35	Pseudotsuga	112
Lavendula (Lavendel)	33	Nymphaea	56	Pulmonaria	45
Lebensbaum	114	O bstbäume u. Sträucher	62	Punktfarn	54
Leberblümchen	28	Ochsenauge	18	Purpurglöckchen	28
Leimkraut	48	Ochsenzunge	9	Pyracantha	93
Leinkraut	34	Oelweide	86	Pyrethrum	45
Lein	34	Oenothera	35	Q uercus	93
Leontopodium	33	Omphalodes	35	Quitte	73
Lerchensporn	20	Onoclea	54	R ainweide	88
Lespedeza	88	Opuntia	35	Ranunculus	45
Leucanthemum	33	Orobis	35	Ranuncelstrauch	88
Liatris	34	Osmanthus	89	Ratschläge	116
Lichtnelke	34	Osmunda	54	Reineclauden	71
Ligustrum	88	P achysandra	35	Rhabarber	46
Lilium, Lilie	60	Paeonia	35	Rhamnus	93
Linaria	34	Palmilie	51	Rheum	46
Linde	78	Pampasgras	52	Rhododendron	93
Linum	34	Papaver	39	Rhodotypus	94
Liquidambar	88	Pappel	77, 93	Rhus	94
Lonicera	88, 101	Parkrosen	106	Ribes	94
Loosbaum	83	Paronychia	39	Rietgras	52
Lorbeerrose	88	Patrinia	40	Rindsauge	50
Lungenkraut	45	Paulownia	89	Rippenfarn	54
Lupinus	34	Pennisetum	52	Rittersporn	20
Lychnis	34	Penstemon	40	Robinia	77
Lycium	88	Pernettya	89	Rodgersia	46
Lysimachia	34	Perowskia	89	Rohrkolben	55
Lythrum	34	Perückenstrauch	94	Rosen	102
M ädchenauge	20	Pestwurz	40	Roßkastanie	77
Magnolia	89	Petasites	40	Rotdorn	77, 79, 85
Mahonia	89	Pfaffenhütchen	86	Rottanne	112
Maiglöckchen	57	Pfeifenstrauch	98	Rudbeckia	46
Malus	89			Rüster	78

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite		Seite
S äckelblume	81	Sophora	94	Tsuga	115
Safran	57	Sorbaria	94	Tulipa, (Tulpe)	61
Sagina	46	Sorbus	77, 95	Typha	55
Salbei	46	Sperrkraut	43	U lex	96
Salix	78, 94	Spirstaude	49	Ulmus (Ulme)	78
Salvia	46	Spirstrauch	95	V eilchen	51
Salzstrauch	79, 87	Spindelbaum	86	Venushaar	54
Sambucus	94	Spiraea	49	Verbascum	51
Sanddorn	87	Spornblume	19	Vergißmeinnicht	35
Sandkraut	10	Stachelbeeren	75	Veronica	51
Santolina	46	Stachelkraftwurz	79	Viburnum	96
Saponaria	46	Stachelnelke	7	Villarsia	55
Satureja	46	Stachelnüsschen	7	Vinca	51
Saxifraga	46	Stachys	50	Viola	51
Scabiosa	47	Staphylea	95	Vitis	96
Schachbrettlilie	59	Statice	50	Vogelbeere	77
Schafgarbe	7	Staudenzusammenstellg.	7	W achholder	110
Schaublatt	46	Stechginster	96	Wahlenbergia	51
Scheinfelsenbirne	86	Stechpalme	87	Waldlilie	61
Scheinkerrie	94	Steinbrech	46	Waldmeister	12
Schildfarn	54	Steinkraut	8	Waldrebe	98
Schirmtanne	113	Steinlinde	92	Waldwicke	35
Schlangenkopf	19	Steinmiere	8	Walnuß	77
Schleierkraut	26	Steintäschel	8	Wandelklee	85
Schleifenblume	28	Steppenlilie	25	Wasserdost	26
Schlingpflanzen	97	Sterndolde	17	Wasserliesch	55
Schlingrosen	106	Sternmoos	46	Wasserpflanzen	55
Schmuck-Halbhoch- stämmchen	78	Stockmalve	8	Weide	78, 94
Schneeball	96	Storchschnabel	26	Weidenröschen	25
Schneebeere	95	Strandflieder	50	Weigelia	97
Schneeblume	83	Strohblume	28	Weißdorn	85
Schneeglöckchen	59	Süßgras	52	Weiderich	34
Schnurbaum	94	Sumach	94	Weißtanne	107
Schuppenkopf	19	Sumpfbblume	49	Wiesenknopf	44
Schwertlilie	30, 60	Sumpfdotterblume	18	Wiesenraute	50
Schwingel	52	Sumpfpflanzen	55	Wicke	101
Sciadopitys	113	Symphoricarpus	95	Wilder Wein	97
Scilla	61	Syringa	95	Winterstern	25
Scolopendrium	54	T agilie	28	Wolfsmilch	26
Scutellaria	47	Tamarix (Tamariske)	96	X anthoceras	97
Sedum	47	Taxus	113	Y ucca	51
Seerose	56	Telekia	50	Z eder	108
Seidenpflanze	12	Telephium	50	Zieräpfel	92
Sempervivum	48	Teucrium	50	Ziergehölze	79
Senecio	48	Thalictrum	50	Ziergräser	52
Sidalcea	48	Thuya	114	Ziermandel	93
Siegwurz	59	Thuyopsis	115	Zierpfirsich	80
Silberdistel	18	Thymus (Thymian)	50	Zierpflaume	79, 93
Silberkerze	20	Tilia	78	Ziest	50
Silene	48	Torfmyrte	89	Zitrone	83
Sinnfarn	54	Tradescantia	50	Zungenkraut	50
Sockenblume	25	Traubenhyazinthe	61	Zürgel	83
Solidago	48	Trauerhochstämme	78	Zwergmispel	85
Sonnenauge	27	Trauerrosen	103	Zwergvogelbeere	95
Sonnenblumenarten	27	Trillium	61	Zwetschensorten	70
Sonnenblume	27	Tritoma	50	Zwiebeln und Knollen	57
Sonnenbraut	27	Trollius (Trollblume)	51		
Sonnenhut	46	Trompetenbaum	81		
Sonnenrose	27	Trompetenblume	28		

European Nursery Catalogues
A virtual collection project by:
Bücherei des Deutschen Gartenbaues e.V.

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:

Bücherei des Deutschen Gartenbaues e.V.

Paper version of this catalogue hold by:

Hochschule Weihenstephan

Digital version sponsored by:

Bücherei des Deutschen Gartenbaues e.V.

*Kupfertiefdruck von
Meisenbach Riffarth & Co. A. G.
Berlin · München · Leipzig*